

# **MAGAZIN WIRTSCHAFT**

Ein Service der IHK für Unternehmen in der Region Stuttgart

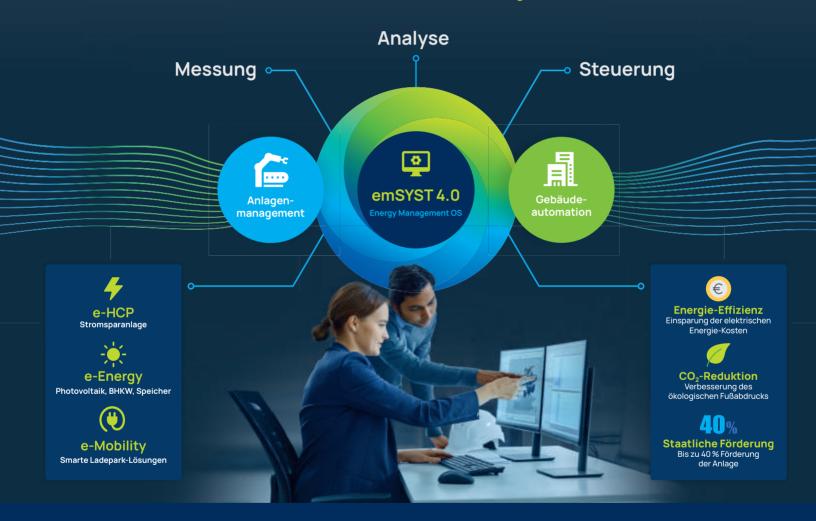




## Die Lösung für steigende Energie-Kosten

# Holen Sie die Energie-Zukunft in Ihr Unternehmen!

Mit Lösungen von enlynx managen und optimieren Sie Ihren Energie-Verbrauch. Einfach, modular und nachhaltig.



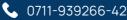
#### Das revolutionäre emSYST 4.0 ist mehr als ein Energie-Management-System.

Es ist digitaler Kontenpunkt und quasi das Betriebssystem für Ihr Energie-Management.
Als einzige Lösung am Markt bietet es mit über 250 Schnittstellen maximale Kompatibilität mit Energie-Verbrauchern und Anlagen aller Art und ermöglicht nicht nur Messung und Analyse von Energie-Daten, sondern auch die ereignisbasierte direkte Steuerung von Anlagen und Verbrauchern. Get energy managed.

#### Gefördert durch



#### **Kostenlose Beratung unter**



#### **EDITORIAL**

## »Mehr Mut bei der Fachkräfteeinwanderung!«



DR. THORSTEN PILGRIM Vizepräsident

der IHK Region Stuttgart

Mit ihren Gesetzesplänen zur Weiterentwicklung der Fachkräfteeinwanderung schlägt die Bundesregierung die richtige Richtung ein, bleibt aber leider deutlich hinter dem zurück, was aus Sicht der Wirtschaft notwendig wäre.

Der demografische Wandel und der Mangel an Fachkräften setzen die Unternehmen zunehmend unter Druck, ganz besonders in einem hoch entwickelten Wirtschaftsraum wie der Region Stuttgart. Um diese Herausforderung zu meistern, müssen alle Möglichkeiten genutzt werden - von der stärkeren Einbeziehung von Frauen in den Arbeitsmarkt bis zur besseren Qualifikation bereits hier lebender Zuwanderer.

Ohne Zuwanderung von qualifizierten Fachkräften. Arbeitskräften und auch Auszubildenden wird es aber nicht gehen. Leider ist die Koalition dabei, hier wichtige Weichenstellungen zu verpassen. Insbesondere wurde versäumt, das komplizierte Einwanderungs- und Aufenthaltsrecht grundlegend zu vereinfachen. Mit zahlreichen Prüftatbeständen und zusätzlichen Melde- und Informationspflichten für Unternehmen schafft der Gesetzentwurf zum Teil sogar neue Bürokratie.

Dabei haben die IHKs aufgezeigt, wie sich einfachere, schnellere, digitalere und damit wirksamere Verfahren gestalten lassen. In dem Papier "Mehr Mut! 7 Punkte zur Weiterentwicklung der Fachkräfteeinwanderung" fordern wir unter anderem, die Prüfung nicht ausländerrechtlicher Kriterien wie beruflicher Qualifikationen und Eignungen, Berufserfahrungen und Sprachkenntnissen stärker der Einschätzung der Unternehmen zu überlassen. Erleichterungen, etwa mit der Möglichkeit einer Bezahlung unter Fachkraftniveau, sollte es auch bei geplanten Anerkennungspartnerschaft geben. Bei Fachkräften mit im Ausland anerkannter Qualifikation und Berufserfahrung sollte die Gehaltsschwelle für bestimmte Branchen gesenkt werden. Auch fehlen Zuwanderungsmöglichkeiten für Fachkräfte, die nicht über eine staatlich anerkannte Oualifikation, aber über andere wertvolle Qualifikationen und Erfahrungen verfügen. Dies ist bisher nur im IT-Bereich möglich.

Dringend notwendig wären außerdem eine zentrale Ausländerbehörde im Land, Verbesserungen bei der Arbeitsplatz- und Ausbildungsplatzsuche und ein Aufenthaltstitel zur Ausbildungsvorbereitung. So muss es für junge Menschen zum Beispiel die Möglichkeit geben, für eine sechs- bis zwölfmonatige Einstiegsqualifizierung einzureisen.

An Ideen, die Fachkräfteeinwanderung wirksamer zu gestalten, mangelt es also nicht. Die Bundesregierung wäre gut beraten, ihren Gesetzentwurf noch einmal nachzubessern. Die IHKs stehen dabei gerne als Gesprächspartner bereit. Wir als Unternehmer sind bis dahin gefordert, bestmöglich für die Gesundheit und Produktivität unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu sorgen und im Rahmen des rechtlich Möglichen eigene innovative Wege zu finden.

# INHALT

5-6.2023

#### **KURZ & KNAPP**

**SAGEN SIE MAL...** Fragen an Olaf Kordian, Kreissparkasse Waiblingen

> **DER STUTTGART-TIPP** Kulturgenuss in der Landesmetropole

**PERSONALIEN** 

#### **TITELTHEMA**

- **BOOSTER FÜR DIE AUSBILDUNG** Wie das Erfolgsmodell sichtbarer werden kann
- 16 **DREI AZUBIS** verraten, warum sie sich für die berufliche Ausbildung entschieden haben

#### **RAT & TAT**

- 17 **DEUTSCHLANDTICKET** So bringen Sie Ihre Mitarbeiter voran
- 18 MUSS IHRE GBR ins neue Gesellschaftsregister eingetragen werden?
- 20 **AUSBILDUNG** Wie Sie Azubis finden und halten
- 22 INFLUENCER-MARKETING Tue Gutes und lass darüber reden
- 24 LIEFERKETTEN-GESETZ So vermeiden Sie Risiken
- 26 BLAUMACHEN GILT NICHT Das können Sie tun, wenn Mitarbeiter auffällig oft fehlen
- 28 NOTFALLHANDBUCH So sorgen Sie vor, falls der Chef ausfällt
- 30 HANDELSVERTRETER Das sollte im Vertrag stehen
- 32 MITTELSTANDS-NEWS
- 33 UNTERSTÜTZUNG AUF DEM WEG IN DIE ZUKUNFT RegioCluster-Agentur für Innovation und Transformation











## **TUV**NORD

43 **UMFRAGE** Leser schätzen das Magazin Wirtschaft

**FIRMENREPORT** 

49 FIRMENJUBILÄEN

**RESTRUKTURIERUNG** Dr. Jochen Hanselmann sieht Investitionsstau im Mittelstand

44 NACHRICHTEN Neues aus unseren

Mitgliedsunternehmen

#### **MENSCHEN & IDEEN**

- 34 **ZEITSPRUNG** Tina Hoffmann über die Geschichte der Didymos Erika Hoffmann GmbH, Ludwigsburg
- 35 **STARTUP** Gianluca Crepaldi aus Leonberg bietet eine Gaming-Plattform als Marketinginstrument an
- 36 **LABORS DER REGION** Ein Startup auf den Fildern entwickelt eine schonende Methode zur Herstellung von Impfstoffen
- 37 **MADE IN THE LÄND** Familienunternehmen bringt ein insektenfreundliches Mähwerk auf den Markt
- 38 **HIDDEN CHAMPION** Die Object Carpet GmbH aus Denkendorf produziert recycelbare Teppiche

#### INFO

- 50 **BEKANNTMACHUNGEN** Änderung von Prüfungsordnungen und Rechtsvorschriften, Prüfungsanmeldung
- 52 **HANDELSREGISTER**Löschungen und Insolvenzen

#### **IHK & REGION**

- 39 **IHK-BEZIRKSKAMMERN** diskutieren wirtschaftliche Herausforderungen
- 40 **STARTUP TRIFFT MITTELSTAND**Südwest-IHKs richten Info-Plattform zur Energiewende ein

#### **IMPRESSUM**

- 41 **WIRTSCHAFTSJUNIOREN** aus dem ganzen Land treffen sich in Ludwigsburg
  - **AUFENTHALTSRECHT** Mehr Sicherheit für langjährig Geduldete
- 42 IHK-NEWS

IHK-TERMINE

#### **DIE LETZTE SEITE**

58 **KOMMENTAR** Europa stellt sich bei der künstlichen Intelligenz selbst ein Bein, fürchtet IT-Experte Ralph Kissner

**IHK HILFT** Endlich weniger Zoll-Bürokratie bei Mehrwegbehältern

**AUSBLICK** auf die Ausgaben Juli-August und September-Oktober

#### SIE BEKOMMEN ZU VIELE EXEMPLARE VON MAGAZIN WIRTSCHAFT?

Kein Problem: Informieren Sie uns telefonisch oder per Mail und wir ändern das. Denn auch wir wollen nicht unnötig Ressourcen verbrauchen und die Umwelt belasten. Tel. 0711 2005-1347, magazin.wirtschaft@stuttgart. ihk.de



#### TÜV NORD Akademie

# Online-Unterweisungen



# Maximaler Lernerfolg und minimaler Aufwand durch Web Based Training

- Große Auswahl an praxisnahen Online-Unterweisungen
- Multimedial und individuell auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt
- Profitieren Sie von maximaler
   Unabhängigkeit. Denn Sie lernen –
   wann und wo Sie wollen.

Einfach schnell und direkt informieren: **T.** + 49 511 9986 2277 digitales-lernen@tuev-nord.de tuev-nord.de/online-unterweisungen



#### **NACHGEFRAGT**

### »Sagen Sie mal, Herr Kordian...«



**OLAF KORDIAN** Vorstand Firmenkunden der Kreissparkasse Waiblingen

... was fällt Ihnen zum Stichwort Wohnungsnot ein? Da steckt sozialer Sprengstoff drin, denn das Eigenheim ist für junge Familien kaum noch erschwinglich. Ich habe aber die Hoffnung, dass die Menschen sich umgewöhnen - dass sie an anderer Stelle sparen oder mit kleineren Wohnungen vorliebnehmen. Auch die Löhne dürften wieder steigen.

... wen würden Sie für den Nobelpreis vorschlagen? Den schwedischen Wissenschaftler Hans Rosling, wenn er nicht 2017 leider gestorben wäre. Er hat den vorherrschenden Pessimismus mit Fakten gekontert und nachgewiesen, dass sich die Lebensbedingungen der Menschen global seit Jahrzehnten verbessern.

... was schätzen Sie am meisten an der Region Stuttgart? Die große Wirtschaftskraft mit tollen Mittelstandskunden und einem bockstarken Kreditgeschäft. Das macht wirklich Spaß! Als ehemaliger Südbrandenburger schätze ich auch die vielen guten Weingüter und die Nähe zu den Skigebieten.

... was fehlt Ihnen in der Region Stuttgart? Manchmal vermisse ich den Mut, übergeordnet zu denken und nicht nur die eigene Pfründe im Blick zu haben. Das ist aber in ganz Deutschland so.

... welche prominente Person würden Sie gerne kennenlernen? Sanna Marin, die 37-jährige Ministerpräsidentin Finnlands. Es gibt nur wenige Menschen, die so jung in eine so verantwortliche Position gelangen. Das Video, das sie beim Feiern zeigte, fand ich nicht skandalös, sondern sehr erfrischend!

... haben Sie ein Vorbild? Den einen oder anderen Unternehmer, der die Ärmel hochkrempelt und seinen Weg geht - der aber auch umkehrt, wenn er merkt, dass er einen Irrrweg gegangen ist.

... was ist Ihr Lebensmotto? Einfach mal machen.



WECHSEL IM BEIRAT von Wörwag Pharma: Konstantin von Alvensleben und Dr. Dirk Reischig sind in das Gremium des Böblinger Familienunternehmens aufgenommen worden. Reischig wurde zudem Vorsitzender des Beirats. Beide haben jahrzehntelange Erfahrung in Geschäftsführungspositionen der Pharmaindustrie. Sie folgen auf Prof. Dr. Michael Habs und Ralph Diel, die aus dem Gremium ausscheiden. Unser Bild zeigt den gesamten Beirat (von links): Dr. Marcus Wörwag, Konstantin von Alvensleben, Dr. Dirk Reischig, Daniela Wörwag, Dr. Fritz Wörwag, Prof. Roderich C. Thümmel.

#### STUTTGART-TIPP

#### Kulturgenuss in der Landeshauptstadt



Die Kulturmetropole Stuttgart wurde geprägt von Visionären wie dem Choreographen und ehemaligen Ballettdirektor John Cranko, der vor genau 50 Jahren verstarb. Als Ballettdirektor legte John Cranko von 1961 bis 1973 den Grundstein für das "Stuttgarter Ballettwunder". Anlässlich seines Todestags ehrt ihn das Stuttgarter Ballett mit einigen seiner berühmtesten Handlungsballette, darunter "Der Widerspenstigen Zähmung". Zu sehen sind die Stücke im klassizistischen Opernhaus mitten im Schlossgarten. Und bei der beliebten Veranstaltung "Ballett im Park"

(22. Juli) als Open Air. Mit weiterem Kunstgenuss lockt Stuttgart in der Staatsgalerie, deren Sammlung Meisterwerke vom 14. Jahrhundert bis in die Gegenwart beherbergt. Das Stadt-Palais - Museum für Stuttgart begeistert mit Wissenswertem zur Stadtgeschichte. Die ständige Ausstellung beleuchtet die städtische Geschichte seit Ende des 18. Jahrhunderts aus vielen verschiedenen Perspektiven. Mit einem Glas hiesigen Weins klingt der Kulturtag in Stuttgart aus. Probiert werden können die regionalen Weine in den zahlreichen Weinstuben in der Innenstadt.

MEHR INFO www.stuttgart-tourist.de/kultur-erleben



**XAVIER HAMERS** ist als neuer CEO und Vorsitzender der Geschäftsführung der Leuze Electronic-Gruppe in Owen gestartet. Der gebürtige Niederländer bringt langjährige und internationale Vertriebserfahrung mit. Bereits seit einem Jahr verstärken Helge Held und Dr. Henning Grönzin die Leuze-Führuna.



**HUBERTUS BREIER** ist neuer Vorstand für Innovation und Technik der Lapp Holding SE. Er übernimmt den Aufgabenbereich von Georg Stawowy, der den Weltmarktführer für integrierte Lösungen im Bereich der Kabel- und Verbindungstechnologie nach neun Jahren verlassen hat.



DR. PETER LEIBINGER (55), stellvertretender Vorstandsvorsitzender und CTO der Trumpf SE & Co. KG, scheidet aus dem Vorstand aus Er übernimmt das Amt des Aufsichtsratsvorsitzenden von Dr. Jürgen Hambrecht (76), der sein Mandat nach zehn Jahren altersbedingt niederlegt. ELKE REICHART (58), ehemals CDO der TUI AG, tritt in der Nachfolge von Prof. Claudia Eckert

(64) in den Aufsichtsrat ein. Dr. Christian Schmitz (63), im Vorstand verantwortlich für den Bereich Lasertechnik, scheidet nach Erreichen der Altersgrenze aus seinem Amt aus. Sein Nachfolger wird DR. HAGEN ZIMER (50), seit 2020 Geschäftsführer der Trumpf Laser GmbH in Schramberg. Zuvor arbeitete Zimer für das Unternehmen unter anderem in der Forschung und Entwicklung und



war Geschäftsführer des Bereichs Diodenlaser in den USA. Neuer





schäftsleitung scheidet Peter Bokelmann (62) aus Altersgründen als General Counsel aus dem Unternehmen aus. Nachfolger von Dr. Hagen Zimer als Geschäftsführer von Trumpf in Schramberg wird DR. BJÖRN DYMKE (47). Dymke ist seit 2008 bei Trumpf und war zuletzt Leiter des Bereichs Finanzen und Controlling der Trumpf-Gruppe. Davor war der Be-



triebswirt drei Jahre lang für den Finanz- und Verwaltungsbereich der Tochtergesellschaften in Nordamerika verantwortlich. Die Vorstandsvorsitzende Dr. Nicola Leibinger-Kammüller und die Vorstände Dr. Mathias Kammüller, Dr. Lars Grünert, Oliver Maassen und Dr. Stephan Mayer behalten ihre bisherigen Funktionen.

#### **PERSONALIEN**

ANDREAS LACHENSCHMIDT unterstützt als Chief Technology Officer (CTO) die Geschäftsleitung der Kunbus GmbH um Dr. Martin Kunschert (Gesellschafter und CEO) und Sándor Kaufmann. Der 40-jährige Diplom-Informatiker übernimmt dabei die strategische Verantwortung für die technischen Fachbereiche des Denkendorfer Unternehmens. Lachenschmidt war bislang in verschiedenen leitenden Funktionen tätig und führte zuletzt das Customer Experience Department bei Kunbus.



**ALEXANDRA MEIERHANS** hat die Position des General Managers für das Arcotel Camino in Stuttgart übernommen. Die 54-Jährige ist seit 2006 in der Stuttgarter Hotellerie eine feste Größe, zuletzt leitete sie 11 Jahre lang das Holiday Inn im Stuttgarter Norden. Zuvor war die Betriebswirtin (BA) mit Schwerpunkt Tourismus in leitenden Positionen bei führenden Hotelgruppen tätig; ihre Laufbahn begann sie im Steigenberger Maxx Ressort auf Rügen, wo sie den Sportbereich verantwortete.



MATHIAS RENZ verstärkt die Geschäftsleitung des Familienunternehmens Wilhelm Renz GmbH + Co. KG. Der 28-Jährige übernimmt die Verantwortung für Produktentwicklung und Vertrieb bei dem Böblinger Büromöbelhersteller. Renz hat nach seinem Studium in Stuttgart, Lissabon und Tel Aviv Branchenerfahrung bei Unternehmen in Norddeutschland gesammelt. Mit ihm ist die vierte Generation der Gründerfamilie in der Führung vertreten.



CHRISTOPH HASSLER übernimmt die Vertriebsleitung bei der ELO Digital Office GmbH in Stuttgart. Er folgt in dieser Position auf Udo Stein, der sich nach über 20 Jahren beim Spezialisten für Enterprise-Content-Management-Systeme (ECM) in den Ruhestand verabschiedet. Der Diplom-Informatiker Hassler ist ein erfahrener Vertriebsleiter und war zuvor über viele Jahre bei Microsoft, der Siemens AG und Atos sowie im Partnerumfeld von Microsoft in verschiedenen Rollen tätig.



ALEXANDRA SCAGLIONE ist neu in der Geschäftsführung von Zeller+Gmelin in Eislingen. Sie verantwortet den Bereich Finanzen & Controlling sowie HR und löst den langjährigen Geschäftsführer Walter Jerusalem ab. Scaglione startete ihre Karriere als Wirtschaftsprüferin bei Ernst & Young sowie als Unternehmensberaterin bei Roland Berger. Außerdem war sie lange bei Harman International und zuletzt bei Valeo in Bietigheim-Bissingen tätig.



GUIDO SCHUMACHER verstärkt die Geschäftsführung der Stuttgarter Laserhub GmbH. Der Diplom-Kaufmann und Branchenexperte soll als Director Sales die strategische Ausrichtung des Unternehmens weiter vorantreiben. Schumacher blickt auf eine lange Karriere in der Maschinenbau- und Metallbranche zurück. Zu seinen Stationen gehörten unter anderem die Amada GmbH, Dumaco und die 247-Tailor-Steel-Gruppe, bei der er als CEO den Ausbau in den Niederlanden und Deutschland verantwortet hat.



PERSONALNACHRICHTEN FÜR DAS MAGAZIN WIRTSCHAFT Gibt es auch in Ihrem Unternehmen personelle Veränderungen auf der Führungsebene? Wir veröffentlichen Ihre Nachricht gerne. Senden Sie einen kurzen Text mit Bild an presse@stuttgart.ihk.de



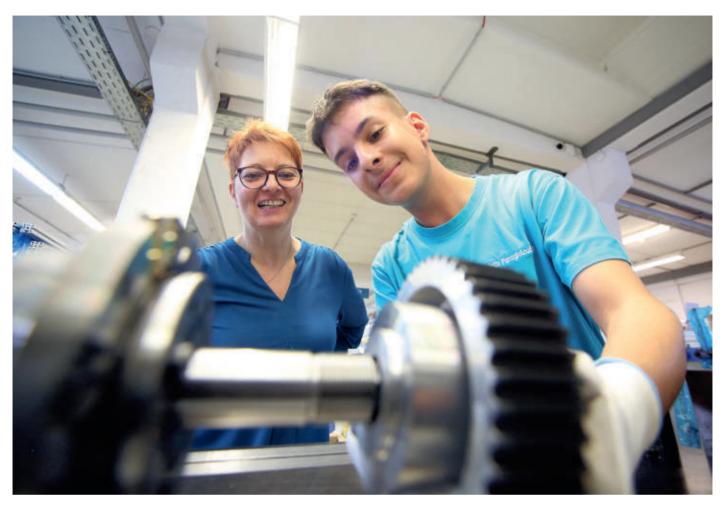


43.177 Ausbildungsplätze waren im Frühjahr für das kommende Ausbildungsjahr in Baden-Württemberg noch nicht vergeben. Dafür gibt es viele Gründe. Einer ist sicher, dass viele junge Leute so lange wie möglich zur Schule gehen wollen und am liebsten auch noch studieren. Aber warum ist das so? Ganz bestimmt spielt das Image eine große Rolle. In Zeiten, wo das Leben für die meisten Jugendlichen Social-Media-tauglich sein muss, ist die Sorge groß, als Azubi nicht mithalten zu können. Zu viele Vorurteile spuken in den Köpfen herum.

Dabei sind die meisten davon längst überholt, denn die duale Ausbildung hat sich in den letzten Jahren derart gemausert, dass sie für viel mehr Jugendliche eine echte Alternative zum Studium sein könnte. Zeit also, sich zu überlegen, wo ein Image-Relaunch ansetzen könnte.

Image-Herausforderung Nummer 1 könnte man das Kartoffeltheorem nennen: "Nun sind die Kartoffeln da, nun werden sie auch gegessen". Oder wie Marcel Rütten sagt: "Als ich das Abi hatte, dachte ich, ich muss jetzt auch studieren." Der 35-Jährige merkte aber bald, dass das Maschinenbaustudium nichts für ihn war und schwenkte um auf eine Ausbildung zum Industriemechaniker.

Später sattelte er den Industriemeister Metall drauf und widerlegt damit Image-Herausforderung Nummer 2, nachdem man mit einer Ausbildung niedriger qualifiziert ist als mit einem Studienabschluss. Laut Deutschem Qualifikationsrahmen hat er nämlich mit dem Meister Niveau 6 erreicht, exakt dieselbe Stufe, die er mit dem Bachelor an der Uni erklommen hätte. Mit Mitte 30 ist er nun Leiter der gesamten Ausbildung bei der Teamtechnik Maschinen und Anlagentechnik GmbH in Freiberg am Neckar und Vorgesetzter von 40 internen und weiteren 20 externen Azubis. Rütten möchte gern, dass



die jungen Leute sehen, welche tollen Chancen ihnen eine duale Ausbildung bietet. Deshalb geht er gern in Schulen, um von seinem Werdegang zu erzählen. Klar kann nicht jeder Chef werden, aber auch so haben seine Azubis genug, mit dem sie bei ihren Kumpels punkten können, stellt er immer wieder fest: "Wenn sie eine Maschine ausliefern für eine Firma, die wirklich jeder kennt oder eine Prüfanlage bauen, die die Sicherheit der medizinischen Pens kontrolliert, mit denen die Oma ihren Diabetes bekämpft - da sind die richtig stolz!" Für manchen sei die Fertigstellung einer neuen Maschine wie eine Geburt.

Womit Image-Herausforderung Nummer 3 beantwortet wäre, denn die Generation Z sucht eine Aufgabe mit Sinn-Garantie. Weil die Teamtechnik-Azubis diese Begeisterung auch ausstrahlen, schickt er sie gern als IHK-Ausbildungsbotschafter in die Schulen. Überhaupt zieht Rütten alle Register, um seine 15 neuen Azubiplätze jedes Jahr zu besetzen: "Ungefähr 20 Prozent meiner Arbeitszeit verbringe ich mit Marketing", rechnet er nach und zählt auf: Bildungsmessen, Praktikantenstellen, Girls Day, sogar für den Maus-Tag der "Sendung mit der Maus" öffnet er die Pforten seiner 1000 Quadratmeter großen Lehrwerkstatt. Am wertvollsten sind die Bildungspartnerschaften mit den allgemeinbildenden Schulen in der Umgebung. Sie geben ihm Gelegenheit, den 9.- beziehungsweise 11.-Klässlern "seine" Berufe vorzustellen und dafür zu werben.

#### **SCHON IN DEN UNTEREN** SCHULKLAS-

SEN muss man Kinder für Berufe begeistern, dann sieht man sie später als Bewerber wieder. Mit diesem Grundsatz ist Simone Kuhn. Ausbildungsleiterin der Index-Werke in Esslingen, gut gefahren.

43.177

**AUSBILDUNGS-**PLÄTZE waren im Frühjahr 2023 inBaden-Württemberg noch frei.

Ouelle: Bundesagentur

Was würde Rütten sich wünschen, damit die Azubisuche einfacher wird? "An den Schulen müsste es feste Ansprechpartner für die Betriebe geben und deren Kontaktdaten müssten auch nach außen kommuniziert werden." Leider sei das oft nicht so, weil viele Lehrer Bedenken hätten, "dass Wirtschaft in der Schule vor allem Werbung machen will". Zudem werde seiner Erfahrung nach den Lehrern der Einsatz für die Berufsorientierung nicht richtig honoriert.

Was zu Image-Herausforderung Nummer 4 führt: Viele Jugendliche kennen nur ein paar ganz große Firmen oder den Händler am Ort als Ausbildungsbetrieb. Simone Kuhn ist das Problem bewusst. Die Ausbildungsleiterin der Index-Werke GmbH & Co. KG aus Esslingen zieht ebenfalls alle Register der Azubiwerbung, doch meint sie, man müsse schon viel früher beginnen. Index nimmt darum an der Kinder-Biennale teil. Das ist eine Ideenschmiede für Kreativprojekte für Kinder in Esslingen, die sie an Bildung und Kultur, aber auch an die Industrie heranführen soll. Index lädt an jeweils sechs Nachmittagen in das gewerbliche Ausbildungszentrum ein, wo sie ausprobieren, wie man an Maschinen arbeitet oder wie Elektronik funktioniert. Auf diese Weise kommen schon Fünftklässler mit Index als Arbeitgeber in Kontakt. "Wichtig ist, dass die Kinder etwas mit nach Hause nehmen können, das sie stolz vorzeigen können", weiß Kuhn und zeigt den Bohrmaschinenführerschein, den man erwirbt, und das Namensarmband aus Metall,

das die Kinder selbst herstellen. "Nach ein paar Jahren sehe ich einige davon dann als Bewerber", freut sich die gelernte technische Zeichnerin - ein Beruf der heute technische Produktdesignerin heißt.

Simone Kuhn trägt ein türkises Top und eine türkise Brille. Türkis, das ist die Index-Firmenfarbe, aber die Begeisterung der Ausbildungsleiterin zeigt sich nicht nur in der Farbwahl: sie sprüht nur so vor Begeisterung. Stundenlang könnte man ihr zuhören, wie sie über die Maschinen spricht, von jeder weiß, wann sie gekauft wurde, was sie kann und sogar, wieviel sie gekostet hat. Und diese Begeisterung, das ist ihr Erfolgsrezept für die Gewinnung von jährlich um die 40 neuen Azubis. "Begeisterung ist das Einzige, was funktioniert", ist sie überzeugt.

Das fängt damit an, dass es keine Massenvorstellungsgespräche, keine Online-Vorauswahl gibt, sondern jeder einzeln eingeladen wird. Jeden führt sie dann durch das Ausbildungszentrum. "Damit kann ich punkten", weiß Kuhn, nicht nur mit den Maschinen, sondern auch mit der schieren Größe: "110 Meter ist unser gewerbliches Ausbildungszentrum lang", erzählt sie stolz. Und da üben die Azubis nicht nur, sie wenden das Wissen auch schon an echten Produktionsaufträgen an, die anschließend in die Maschinenmontagen einfließen. Ein weiteres Pfund, mit dem sie wuchern kann, ist die gute Verkehrsanbindung direkt am Bahnhof Oberesslingen. Am wichtigsten ist ihr aber die gute Atmosphäre: "Das fängt beim Pförtner an, der den Bewerber freundlich begrüßt." Dazu gehöre aber auch Respekt und eine positive Fehlerkultur.

Denn, Image-Herausforderung Nummer 5: Auch wenn viele glauben, die Generation Z sei die selbstbewussteste aller Zeiten,



NETFLIX FÜR BERUFSSCHULTHEMEN – das ist das Geschäftsmodell des Startups Mydigi.academy, mit dem Florian Honold, Giulio Kohn und Sören Mayer die digital Natives beim effizienten Lernen unterstützen wollen.

weil schon Kleinkinder täglich hören, wie großartig sie sind, der irrt. Studien zeigen, dass eher das Gegenteil der Fall ist - einerseits weil solches Lob den Erwartungsdruck erhöht, andererseits weil man sich ja permanent auf Social Media vergleicht - mit der ganzen Welt! Für Kuhn ist es darum elementar, den jungen Leuten zu sagen, "Ihr dürft Fehler machen". Überall im Ausbildungszentrum hängen darum Plakate mit Schlüsselwörtern. Das wichtigste: Respekt.

Es ist aber nicht nur die Sorge, sich zu blamieren, wenn man beim Lernstoff nicht mithalten kann. Viele haben einfach keine Lust mehr auf Schulstoff. Diese Image-Herausforderung Nummer 6

### Bei der Ausbildung die Zukunft im Blick.

**ANZEIGE** 

Die Druckerei Grill bildet aktuell drei Auszubildende zum Medientechnologe-/ technologin Druck aus. Der Beruf vereint traditionelle Buchdruckkunst mit moderner digitaler Produktion von Druckprodukten. Die Ausbildung umfasst alle Aspekte der Druckproduktion, von der Gestaltung über die Druckvorstufe bis hin zur Weiterverarbeitung. Dieser Ausbildungsberuf ist ein wichtiger Baustein in der modernen Druckindustrie, da er sowohl handwerkliche Fähigkeiten als auch digitale Kompetenzen vereint. Das Traditionsunternehmen bietet eine professionelle Ausbildung in einem modernen Umfeld und bereitet die Auszubildenden auf die Anforderungen der modernen Druckindustrie perfekt vor.

www.druckerei-grill.de, +49 7150 9224-40



#### **IHK-SERVICE**

VerA - Verhinderung von Ausbildungsabbrüchen Zahlreiche Jugendliche brechen ihre Berufsausbildung vorzeitig ab. Dem frühzeitig entgegenzuwirken, ist das Ziel der Initiative VerA, hinter dem der gemeinnützige Senior Experten Service (SES) steht. Unterstützer ist unter anderem der DIHK, www. stuttgart.ihk.de, Such-Nr. 34739.

IHK-Lehrstellenbörse Ihre freien Ausbildungsplätze oder Praktika können Sie deutschlandweit veröffentlichen - in der gemeinsamen Lehrstellenbörse der Industrie- und Handelskammern. Den Jugendlichen werden darin Berufe angeboten, die zu ihren Qualifikationen passen. www.stuttgart.ihk.de, Such-Nr. 120348

IHK-ServicecenterAusbildungWenn Sie ausbilden möchten oder Fragen zu Ausbildungsthemen haben - die Ausbildungsberater der IHK helfen Ihnen gerne. Sie erreichen sie unter Tel. 0711 2005-1111 oder ausbildung@stuttgart.ihk.de

Azubi-Guide auf Facebook und Instagram Wann sind die Prüfungstermine? Was ist für die Prüfung zu beachten? Welche Berufe gibt es? Der Azubi-Guide auf Facebook und Instagram beantwortet alle Fragen Ihrer Auszubildenden.

www.instagram.com/ihk\_azubi \_guide

www.facebook.com/ihk.stuttgart. azubiguide

Azubi gesucht? Passgenaue Bewerbervermittlung Beraterinnen und Berater der IHK unterstützen Unternehmen durch passgenaue Vermittlung von Auszubildenden. Gerade auch für kurzfristig freigewordene Stellen bietet der IHK-Service beste Chancen für eine schnelle Neubesetzung. www. stuttgart.ihk.de, Such-Nr. 1461854



**DIE MOTIVATION** in einem aufwändigen Bewerbungsschreiben darlegen? Das müssen Bewerber um einen Ausbildungsplatz bei Milos Vujicic nicht. Der Gastronom verlangt nur die persönlichen Daten in einem Online-Formular.

kennen auch Florian Honold und Giulio Kohn, die Gründer von Mydigi.academy. Beide haben eine kaufmännische Ausbildung absolviert. "Wir wissen gut, wie wichtig effizientes Lernen ist, schließlich braucht man ja auch noch Zeit für anderes", erklärt Honold die Startup-Idee. Das junge Unternehmen aus Salach verschafft Azubis die Möglichkeit, den Schulstoff für bisher sechs kaufmännische Berufe per Lernplattform zu meistern, "egal, ob du nur morgens in der Bahn schnell etwas nachschauen willst oder kompliziertere Zusammenhänge bis ins Detail verstehen möchtest", wie es auf der Homepage heißt.

"Netflix für Berufsschulthemen" nennt das Duo sein Angebot: Lernvideos auf Basis des IHK-Rahmenlehrplans, Wissenschecks, Verständnis-Quiz, digitale Spicker und Prüfungssimulationen mit authentischen Fragen decken alles ab, was ab dem ersten Lehrjahr bis zur Abschlussprüfung gebraucht wird. Auch langsame Lerner haben so die Gelegenheit, das erforderliche Niveau zu erreichen. Natürlich kann man sich die digitale Lernunterstützung auch im Netz zusammensuchen. Der Vorteil der App ist, dass die Materialien in Zusammenarbeit mit einem Berufsbildungswerk entstanden sind und der Stoff exakt auf die einzelnen Berufe zugeschnitten ist.

Kunden sind Berufsbildungswerke und Unternehmen, die im Abomodell für einen niedrigen dreistelligen Betrag im Jahr die Lizenz erwerben. Auch geschlossene Lerngruppen für Unternehmen mit mehreren Azubis sind möglich. "Es gibt schon Unternehmen, die mit der Plattform werben, was super gut ankommt", erzählt Mitarbeiter Sören Mayer. So eine App kommt bei jungen Leuten auf jeden Fall besser an als irgendwelche Schulbücher, und gerade für Schwächere bietet sie individuelle Nachhilfe.

Unternehmen möchten und müssen aber auch stärkere Azubis für sich gewinnen, womit wir bei Image-Herausforderung Nummer 7 wären: Ihnen muss etwas geboten werden, das es attraktiv macht, Werkstatt oder Büro zu wählen statt den Hörsaal. Zwar gibt es für viele Berufe Zusatzmodule für Leistungsstarke. Aber ein Studium ist es eben dann doch nicht.



100% digitaler Einkauf.

Zeitersparnis 70%.

Preiseinsparung 20-40%.

Automatische Preisübersicht.

Ruck-Zuck startklar – kein IT Aufwand.

In Nullkommanix auf Sie eingerichtet – spricht Ihre Sprache.

3 Monate kostenlos testen.

Aus der Praxis für die Praxis

Gerne treten wir den Beweis dafür an.



Denise Koopmans (Setup Koordinatorin)

ExprAn®
Unternehmergesellschaft
(haftungsbeschränkt)
Hohensteinstr.25
73079 Süssen
Tel: 07162- 4615-28
www.ExprAn.com
Kontakt@ExprAn.com



Helmut Rau (Geschäftsführer)

### Referenzen





GO FOR EUROPE ist ein Programm, das Azubis ermöglicht ins Ausland zu gehen. Für die Roto Frank GmbH ist das ein wichtiger Faktor, um Nachwuchs für das Unternehem zu interessieren, sagt Ausbildungsleiterin Beatrix Kraft (r.). Tasya Sasikirana (I.) hat die Gelegenheit genutzt, einen Teil ihrer Ausbildung in Spanien zu absolvieren.

Hier könnte eine Idee Abhilfe leisten, die die IHK Bezirkskammer Göppingen mit auf den Weg gebracht hat: "Digital Engineering Plus". Das ist ein kooperativer Studiengang, der ab Herbst von der Hochschule Esslingen auf dem Campus Göppingen angeboten wird. "Er verbindet die Ausbildung zum Fachinformatiker mit dem Ingenieursstudium. Das ist die perfekte Grundlage für Industrie 4.0", freut sich der leitende IHK-Geschäftsführer Gernot Imgart. Und so funktioniert es: Man startet mit dem ersten Ausbildungsjahr. Dann absolviert man das Grundstudium und schließt daran den zweiten Teil der Ausbildung inklusive Abschlussprüfung an. Weil die Ausbildung stark verkürzt werden kann, reicht dafür ein halbes Jahr. Anschließend folgen weitere fünf Semester Studium. Alles ist stark miteinander verzahnt, praxisorientiert und wird auf Werkstudentenniveau bezahlt. Und nach fünfeinhalb Jahren hat man zwei qualifizierende Abschlüsse: den Bachelor und den dualen Berufsabschluss. Wer es sich in der Zeit anders überlegt und auf den zweiten Studienabschnitt verzichtet, steht nicht als Studienabbrecher da, sondern hat einen berufsqualifizierenden Abschluss mit fundiertem Zusatzwissen. Anders als beim dualen Studium sitzt man übrigens mit den ganz normalen Ingenieurstudenten im Hörsaal - inklusive Studentenleben.

Und das ist Image-Herausforderung Nummer 8: "Lustig ist das Studentenleben", glauben immer noch viele junge Leute. Und zum Studentenleben gehört heutzutage meist auch ein Erasmus-Semester. Doch selbst darauf müssen Azubis nicht mehr verzichten - dank "Go.for. europe". Das ist ein Gemeinschaftsprojekt der baden-württembergischen Wirtschaft mit dem Ziel, Azubis Auslandserfahrung zu verschaffen.

Die Roto Frank Fenster- und Türtechnologie GmbH in Leinfelden-Echterdingen ist von Anfang an dabei. Beatrix Kraft, Ausbildungsleiterin erklärt: "Für uns ist das ein wichtiger Teil des Ausbildungsmarketings." Bei Ausbildungsmessen weckt sie damit das Interesse der jungen Besucher. Die Teilnahme ist natürlich freiwillig und ein bisschen sei es auch ein "Goodie" für leistungsstarke Azubis - schließlich übernimmt der Betrieb den größten Teil der Kosten und zahlt auch das Gehalt weiter.

Mitgemacht hat zum Beispiel Tasya Sasikirana. Die junge Frau wollte unbedingt nach Spanien, weil sie ihre Sprachkenntnisse vertiefen wollte. "Ich wollte aber auch wissen, wie es ist, im Ausland zu arbeiten und zu leben", erzählt sie. Was war das Beste? "Dass ich neue Leute aus anderen Ländern kennengelernt habe und dass ich in einem anderen Land gewohnt und nicht nur Urlaub gemacht habe", erzählt sie begeistert - ganz so wie Erasmusstudenten.

Aber noch etwas ist gefühlt in einem Studium besser: die Work-Live-Balance. Darüber sollte man zwar beispielsweise mit Medizin- oder Jurastudenten vor dem Examen nicht diskutieren: der Mythos, man habe als Student viel Zeit und wenig Pflichten ist aber weit verbreitet.

Womit wir bei Image-Herausforderung Nummer 9 wären. Work-Live-Balance ist schließlich DAS Thema bei der Generation Z. Was dabei oft nicht gesehen wird: Auch Arbeitszeit ist Lebenszeit. Spaß an "Work" zahlt also auf das Konto "Life" ein. Arbeitgeber können also dadurch punkten, dass die jungen Leute die Arbeit samt dem Drumherum nicht als unliebsame Unterbrechung der Freizeit begreifen, sondern als interessanten, abwechslungsreichen und sinnerfüllten Teil ihres Lebens.

Aber wie geht das? Fragen wir Milos Vujicic, denn seine Vujicic Gastro GmbH & Co. KG mit den Restaurants "Schloss Filseck" in Uhingen, "Plenum" in Stuttgart und "Restaurant am Stadtpark" in Göppingen wurde dieses Jahr als bester Arbeitgeber der Gastrobranche in seiner Größenordnung mit dem Top-Job-Siegel ausgezeichnet. Das Siegel wird von Ex-Wirtschaftsminister Sigmar Gabriel auf der Grundlage einer wissenschaftlich begleiteten Mitarbeiterbefragung verliehen. Und was hat den Azubis in Vujicics Team besonders gefallen? "Das Mitarbeiterfeedback für Führung und Vision", wie es in der Laudatio heißt. Gemeint sind unter anderem die Halbjahresgespräche, bei denen die jungen Leute darlegen können, wie sie sich ihre Zukunft vorstellen. aber auch was ihnen gefällt und was nicht so. Solche fest terminierten Gespräche signalisieren jedem einzelnen, dass er gesehen wird und dass er ein wichtiger Teil des Teams ist: "Das ist wie auf dem Fußballplatz: Vom Azubi bis zum Sous-Chef haben alle ihre Rolle und nur zusammen kommen sie ins Finale", sagt Vujicic.

Der Gastronom hat dafür extra zwei Personaler eingestellt, die sich darum, aber auch ganz allgemein um das Wohl aller 140 Mitarbeiter kümmern - auch bei privaten Problemen. Um zu wissen, was junge Leute wollen, versetzte sich der 37-jährige Familienvater mental in deren Schuhe - völlig wertfrei. Und dabei ist einiges herausgekommen, was die Generation Z erwartet. Das beginnt mit der niedrigschwelligen Bewerbung: keiner muss sich mehr ein Motivationsschreiben aus den Fingern saugen. Stattdessen reichen die Kontaktdaten auf einem Online-Formular. Man kann auch Text ergänzen, aber das schmale Feld suggeriert: viel muss es nicht sein. Die Rückmeldung erfolgt zeitnah: "Viele Jugendliche entscheiden sich für den Ersten, der anruft", hat Vujicic festgestellt. Es folgt ein Probearbeitstag und dann die ehrliche Rückmeldung, ob es passt oder nicht.

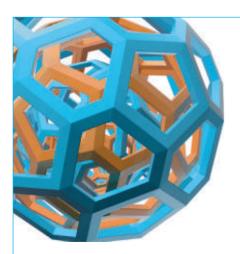
## »Viele Jugendliche entscheiden sich für den Ersten, der anruft.«

Ein Problem der Gastrobranche bei der Azubisuche sind die Arbeitszeiten: man schafft, wenn die anderen frei haben. Hier punktet Vujicic mit Maßnahmen wie der Abschaffung des geteilten Dienstes und einer "Zeiterfassung auf Industriestandard". Gleiten ist also möglich und man kann auch mal krank zu Hause bleiben. Das funktioniert, weil das Personal nicht auf Kante genäht ist.

Aber das ist doch teuer, oder? "Mehr und zufriedenere Mitarbeiter - mehr Umsatz", hat er in fast 20 Jahren in der Branche festgestellt. "Wir haben die Effizienz gesteigert und die Fertigungstiefe um fünf Prozent erhöht. Dafür konnten wir fünf Prozent mehr Leute einstellen", rechnet Vujicic vor und zeigt als Beispiel auf die zum Anbeißen aussehenden Törtchen in der Vitrine: "Früher haben wir die bei einer Konditorei zugekauft, jetzt machen wir sie selbst." Das spare nicht nur Geld, sondern gibt Mitarbeitern und Azubis auch die Gelegenheit, in dieses Handwerk hineinzuschnuppern und eventuell ihre Berufung zu finden.

Und wie werden die Jugendlichen auf Vujicic-Gastro überhaupt aufmerksam? Wir investieren viel Geld in Social Media, erzählt der Chef und führt ein paar Reels auf TikTok vor. Die sind nicht nur temporeich und originell, sie zeigen auch, "dass wir am Lifestyle orientiert sind". Überhaupt biete die Gastro kreative Jobs und sei "absolut instagramtauglich" und mit Sinn-Garantie. Der Erfolg gibt ihm Recht: Jede Woche geht eine Bewerbung um einen Ausbildungsplatz ein. Mindestens sechs junge Leute wird er diesen September einstellen.

Bleibt noch Image-Herausforderung Nummer 10: Viele meinen, mit einer Lehre verdiene man weniger als mit einem Studium. Wie bei Akademikern auch, hängt das natürlich von der Branche und von der Karrierestufe ab. Die IHKs haben das letztes Jahr vom Institut für Angewandte Wirtschaftsforschung (IAW) in Tübingen untersuchen lassen. Ergebnis: diejenigen, die sich für ein Studium entscheiden, verdienen erst mit rund 38 Jahren mehr als diejenigen, die





## Machen Sie Ihr Unternehmen stark: durch Weiterbildung ihrer Mitarbeiter/innen!

- ✓ **Meister College:** Meisterkurse Industrie Metall, Mechatronik oder Meisterkurse Chemie – Start Oktober 2023
- ✓ AdA Ausbildung der Ausbilder: Start Oktober 2023
- ✓ Überbetriebliche Ausbildung: Metall- und Elektro, inklusive Prüfungsvorbereitung – Start: laufender Einstieg
- ✓ Weiterbildung und Seminare u.a. Robotik, Additive Fertigung Start: laufender Einstieg
- Modulare Qualifikation Metall und Elektro: CNC-Kurse, Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten, Grundlagen Elektro usw. – Start: laufender Einstieg

Informationen und Beratung unter: Telefon: 0175 190 7360 oder stuttgart@bfw.de Unser gesamtes Angebot unter: www.bfw.de/stuttgart



sich zunächst für eine Berufsausbildung entscheiden. Im Vergleich zwischen erfolgreichen Studienabsolventen und Bildungsaufsteigern mit Weiterbildung zum Meister oder Techniker überholen die Akademiker hinsichtlich des Einkommens sogar erst kurz vor Renteneintritt.

Viele Probleme sind also gar keine. Doch wie bringt man das in die Köpfe der Jugendlichen - und, mindestens genauso wichtig - in die der Eltern? Denn, Image-Herausforderung Nummer 11, oft sind es die Eltern, die guerschießen, wie Index-Frau Simone Kuhn immer wieder feststellt: "Vielen genügt Facharbeiter für ihre Kinder nicht", seufzt sie, "aber es geht doch darum, dass die jungen Leute das für sie Passende und Freude daran finden!"

Man sieht: Es gibt viele Vorurteile, die dazu führen, dass junge Leute einen Bogen um die duale Ausbildung machen. Dass sie nicht stimmen: das muss in die Köpfe der Menschen. Nicht nur die Jugendlichen, sondern die gesamte Gesellschaft muss "umparken im Kopf". Damit die Frage "und was für eine Ausbildung machst Du/Dein Kind?" auf Partys oder bei der Familienfeier wieder eine ganz normale Frage wird, auf die Azubis und Eltern mit Stolz antworten.

Die deutschen IHKs haben darum eine neue Ausbildungskampagne entwickelt. Sie heißt #Könnenlernen und ist im März gestartete. Ihr Ziel: das Narrativ ändern, wie es heute so schön heißt. Gemeint ist, zu zeigen, dass eine gute Ausbildung stolz machen kann, dass sie zum Lebensgefühl der Generation Z passt.

Damit das nicht an der Zielgruppe vorbeigeht, sondern sie auf Augenhöhe trifft, wurde die Kampagne mit neun echten Azubis aus ganz Deutschland entwickelt. Die nächsten drei Jahre werden sie junge Leute auf Social Media mit Clips, Tipps, Bewegtbild und coolen Sprüchen an ihrem Lebensgefühl teilhaben lassen.

Unternehmen, die diese Entwicklung unterstützen wollen, können gern an der Kampagne teilnehmen. Das kann über die digitalen und realen Werbemittel sein, die es dazu gibt. Man kann aber auch selbst Beiträge erstellen, zum Beispiel seine eigenen Azubis Clips oder Videos drehen lassen. Ein kostenloser Styleguide hilft, dass sich alles nahtlos in die bundesweite Kampagne einfügt und so die Durchschlagskraft erhöht.

Um die duale Ausbildung werden wir in der ganzen Welt beneidet. Es ist höchste Zeit, dass sie hierzulande wieder die Anerkennung erfährt, die ihr zusteht - nicht nur in Sonntagsreden, sondern in den Köpfen und Herzen der Menschen - von A bis (Generation) Z.

#### DR. ANNJA MAGA

Redaktion Magazin Wirtschaft annja.maga@stuttgart.ihk.de

#### INTERVIEW

# »Viel mehr über Aufstiegsmöglichkeiten informieren!«

Wir haben die angehenden Industriekauffrauen Katja Reisner und Andrea Privache sowie den zukünftigen Lageristen Amadou Jallow auf der wetec getroffen, wo die beiden kaufmännischen Azubis (im ersten Lehrjahr) und Amadou Jallow (im zweiten Lehrjahr) den Stand der Dommer Stuttgarter Fahnenfabrik GmbH mit betreuten. Wetec ist eine internationale Fachmesse für Werbetechnik, Digitaldruck, Lichtwerbung & Digital Signage.

#### Wie sind Sie auf Dommer gekommen?

Reisner: Über die IHK-Lehrstellenbörse. Privache: Über das Arbeitsamt.

Jallow: Über "Azubi gesucht" (das ist die passgenaue Vermittlung von Auszubildenden durch die IHK).

#### Was hätte anders sein müssen, damit Sie direkt einen Ausbildungsbetrieb gefunden hätten?

Reisner: Die Eigenwerbung müsste noch mehr auf junge Leute zugeschnitten werden, zum Beispiel auf Social Media. Bei Dommer haben wir ja einen Insta-Account, aber TikTok wäre noch besser. Auf



ÜBERZEUGT von der dualen Ausbildung: Amadou Jallow, Katja Reisner und Andrea Privache (v.l.).

jeden Fall würde ich da Reels vom Produktionsablauf zeigen.

Privache: Oh ja, ganz abgespeedet - so schnell, so cool und Farben, Farben! Oder ein "Come Follow Me" bei einem Messeaufbau.

#### Die beiden Damen - Sie haben (Fach-) Abi, werden Sie oft gefragt, warum sie nicht studieren?

Privache: Ich hab's ja ausprobiert, sogar zwei Studiengänge angefangen. Das war zwar spannend, aber mir hat der Praxisbezug gefehlt. Jetzt sehe ich bei allem, was ich lerne, gleich den Sinn. Meine Familie und meine Freunde finden das gut. Sie merken ja, wie viel besser es mir jetzt geht und wie gut mir die Ausbildung tut. Reisner: Wenn ich erzähle, staunen alle immer, dass es so eine Firma wie unsere in Deutschland noch gibt und was die alles so zu bieten hat.

#### Was müsste sich ändern, damit nicht so viele Ausbildungsplätze frei bleiben?

Jallow: Man muss die jungen Leute mehr motivieren, was zu tun. Viele denken auch, dass man nach einer Ausbildung nur einen niedrigen Abschluss hat.

Reisner: Das stimmt. Deshalb finde ich, man muss viel mehr über die Weiterbildungsund Aufstiegsmöglichkeiten informieren.

# MIT DEM DEUTSCHLANDTICKET BRINGEN SIE IHRE MITARBEITER

49-EURO-TICKET Das müssen Sie darüber wissen.

Wenn jetzt zum 1. Mai das Deutschlandticket startet, überlegen sich (hoffentlich) noch mehr Berufstätige, mit öffentlichen Verkehrsmitteln zur Arbeit zu fahren. Schließlich können sie es nicht nur zum Pendeln nutzen, sondern zusätzlich damit bundesweit im gesamten öffentlichen Personennahverkehr ohne weitere Bezahlung mitfahren, also in Tram, Bus, S-Bahn, U-Bahn sowie den Schienenpersonennahverkehr (IRE, RE, RB, S-Bahn). Als Arbeitgeber kann man das in der Region Stuttgart gut fördern, wenn man das 49-Euro-Ticket als Jobticket unterstützt.

Zahlt das Unternehmen pro Monat einen Zuschuss von mindestens 25 Prozent. gibt es auf das Jobticket einen Rabatt von fünf Prozent. Somit würde es bei einem Mindestzuschuss von 12.25 Euro und fünf Prozent Rabatt nur noch 34,30 Euro kosten. Das spart gegenüber den 49 Euro immerhin 14,70 Euro im Monat und 176,40 Euro im Jahr.

#### Der Arbeitgeber muss einen Rahmenvertrag abschließen

Für das Jobticket muss der Arbeitgeber mit der Deutschen Bahn einen Rahmenvertrag abschließen. Dann wird ein Online-Bestelltool zur Verfügung gestellt, mit dem interessierte Mitarbeiter das Ticket selbst bestellen können. Es wird ihnen dann auch direkt zugeschickt, denn Vertragspartner der Bahn sind die Mitarbeiter.

Der Fahrtkostenzuschuss muss vom Arbeitgeber über die Lohnabrechnung abgerechnet und am Jahresende auf der Lohnsteuerbescheinigung ausgewiesen werden. Bedingung für das Jobticket ist, dass es für zwölf aufeinander folgende Monate abonniert wird. Abgebucht wird monatlich.

Erfreulich auch: Der Zuschuss des Arbeitgebers bleibt steuerfrei (§ 3 Nr. 15



EStG). Bedingung: Er muss zusätzlich zum ohnehin geschuldeten Arbeitslohn für Fahrten mit öffentlichen Verkehrsmitteln im Regionalverkehr gezahlt werden. Erst wenn Arbeitgeber höhere Zuschüsse gewähren als Kosten anfallen, stellt dies Einkommen dar, welches zu versteuern ist.

So oder so: Wer seinen Mitarbeitern ein Jobticket anbietet, kann damit die Nachhaltigkeitsbemühungen seines Unternehmens voranbringen und dies auch nach außen zeigen. Außerdem ist es ein einfaches Mittel der Mitarbeiterbindung und ein Argument beim Rekruiting.

#### **CLAUDIA MIBUS CHRISTINE PFEIFER**

**IHK Region Stuttgart** claudia.mibus@stuttgart.ihk.de christine.pfeifer@stuttgart.ihk.de





# MUSS IHRE GBR INS NEUE GESELLSC

MOPEG Ab dem Jahreswechsel 2023/24 wird das Personengesellschaftsrecht modernisiert – mit Folgen für die Gesellschaft

Zum 1. Januar nächsten Jahres treten neue Regeln für die Gesellschaft bürgerlichen Rechts (GbR) in Kraft. Sie werden ohne Übergangsfrist auch für bestehende GbR gelten. Ein Schwerpunkt des "Gesetzes zur Modernisierung des Personengesellschaftsrechts" (MoPeG) ist das neue Gesellschaftsregister. So wird für manche GbR die Registrierung Pflicht, um handlungsfähig zu bleiben. Auch könnten Anpassungen im Gesellschaftserforderlich werden. vertrag Gesellschafter sollten die Reform deshalb schon jetzt auf dem Schirm haben.

Zwar besteht auch nach dem Mo-PeG für die GbR keine allgemeine Pflicht zur Eintragung, in bestimmten Fällen ist sie aber notwendig, um über Rechte zu verfügen, die in einem anderen öffentlichen Register eingetragen sind. Das ist beispielsweise beim Erwerb einer Immobilie der Fall, denn dafür muss die GbR im Grundbuch eingetragen werden. Diese Eintragung setzt künftig die Registrierung im Gesellschaftsregister voraus.

Übergangsregeln für bereits im Grundbuch eingetragene GbR bestehen nicht, aber auch keine un-

**TAUSEND** GbRs gibt es in Deutsch-

Ouelle: Destatis

mittelbare Pflicht zur Registrierung. Doch spätestens wenn eine Grundbuchänderung notwendig wird, muss die GbR registriert werden.

Die Registrierung wird auch zwingend, wenn die GbR sich als Gesellschafterin an einer anderen Gesellschaft beteiligt, beispielsweise an einer GmbH: Ohne Eintragung im Gesellschaftsregister wird sie nicht als Gesellschafterin im Handelsregister der GmbH eingetragen. Auch hier gilt aber: solange sich nichts ändert, besteht keine Handlungspflicht.

Eintragung muss aber vorliegen, wenn die GbR ihre Gesellschafterstellung aufgibt oder sonstige anmeldepflichtige Änderung eintreten, etwa im Gesellschafterbestand. Sonst wird die Aktualisierung nicht im Handelsregister der GmbH eingetragen. Die fehlende Publizität einer Rechtsänderung kann zu Nachteilen und Haftungsrisiken führen.

Die Eintragung in das Gesellschaftsregister bedarf der notariell beglaubigten Anmeldung mit Angaben zum Namen, Sitz und der Anschrift. Gesellschafter müssen ihren Namen, Vornamen, das

Geburtsdatum und den Wohnort beziehungsweise Firma, Rechtsform, Sitz, das zuständige Register und die Registernummer angeben. Spätere Änderungen müssen ebenfalls notariell angemeldet werden.

Die Rückkehr zu einer nicht registrierten GbR ist nicht möglich. Die GbR kann aber ihren Status wechseln und eine andere Rechtsform annehmen. Die eingetragene GbR muss den Namenszusatz "eingetragene Gesellschaft bürgerlichen Rechts" oder "eGbR" führen. Haftet keine natürliche Person als Gesellschafter, muss die Haftungsbeschränkung klargestellt werden, zum Beispiel mit "GmbH & Co. eGbR".

Der Name der eGbR kann aus den Gesellschafternamen, einer Fantasiebezeichnung oder Kombination mit einer Sachbezeichnung gebildet werden. Die Zulässigkeit des Namens orientiert sich am Firmenrecht, er muss Kennzeichnungs- und Unterscheidungskraft besitzen und darf nicht irreführend sein. Um zu vermeiden, dass das Registergericht den gewählten Namen wegen rechtlicher Mängel ablehnt, bietet die IHK eine kostenlose Prüfung der Eintragungsfähigkeit an.



# HAFTSREGISTER?

bürgerlichen Rechts.

**NEHMEN SIE DAS NEUE GESETZ** GENAU UNTER DIE LUPE, wenn Ihr Unternehmen die Rechtsform einer GbR hat.

Die GbR kann sich auch freiwillig registrieren lassen, dies hat einige Vorteile:

- genießt • Der Name der eGbR umfangreichen Schutz und kann mit dem Betrieb veräußert werden.
- Die Registerpublizität macht die Teilnahme am Geschäftsverkehr einfacher.
- Wesentliche Informationen über die Existenz, Identität und Vertretungsbefugnis der eGbR können kostenlos aus dem Register abgerufen werden.
- · Privilegiert ist die eGbR auch bei der Sitzwahl: Dieser kann an einem beliebigen Ort im Inland liegen, selbst wenn dort keine Geschäftstätigkeit ausgeübt wird. Die eGbR kann so ihre Geschäftstätigkeit sogar ins Ausland verlegen.
- Außerdem ist für die eGbR das Umwandlungsgesetzes (UmwG) anwendbar, das den Rechtsformwechsel vereinfacht, etwa durch die Gesamt-

rechtsnachfolge: Alle Aktiva und Passiva, Eigentum, Rechte und Verträge der eGbR gehen "automatisch" auf die neue Rechtsform über.

## Gesellschafter sollten die GbR-Reform schon jetzt auf dem Schirm haben

Neu sind künftig die Folgen des Ausscheidens von Gesellschaftern. Der Tod eines Gesellschafters führt nicht mehr zur Auflösung der Gesellschaft, er scheidet nur aus ihr aus. Gleiches gilt, wenn ein Gesellschafter oder Pfändungsgläubiger kündigt oder ein Gesellschafter insolvent wird.

Gelten die gesetzlichen Auflösungsgründe in bestehenden Gesellschaftsverträgen mangels anderer Vereinbarungen, und soll dies so bleiben, muss ein Gesellschafter dies bis zum 31. Dezember 2024 schriftlich von der GbR einfordern. Das Verlangen kann jedoch durch einen Gesellschafterbeschluss zurückgewiesen

Der Schutz des guten Glaubens auf die Richtigkeit des Inhaltes ist ein Plus an Rechtssicherheit. Zu beachten ist, dass die eGbR Angaben zum wirtschaftlichen Berechtigten im Transparenzregister machen muss.

#### **ROBERT KIESEL**

**IHK Region Stuttgart** robert.kiesel@stuttgart.ihk.de





- Schadstoffe aus Haushalt
- und Betrieb
- Flüssig- und Feststoffe
- Labor- und Chemieabfälle
- Telefon: 07144 8442-16





# **AZUBIS FINDEN UND HALTEN**

AZUBI-GEWINNUNG ist mehr als nur eine Stellenausschreibung.

Bewerber für eine Ausbildungsstelle zu finden ist schon lange nicht mehr einfach. Dabei ist das Finden das Eine, den Bewerbungsprozess attraktiv und trotzdem qualitativ zu gestalten das Zweite und den Bewerber nicht noch vor dem Ausbildungsstart zu verlieren das Dritte. Am besten fragt man diejenigen, bei denen das schon erfolgreich war: die aktuellen Azubis.

Hier ein paar Tipps für die drei Knackpunkte:

Stellschraube 1: das Azubimarketing, also wie mache ich mein Unternehmen und die angebotenen Ausbildungsberufe bei jungen Leuten bekannt. Im Allgemeinen eignet sich hierfür die Präsenz in Schulen. Dabei werden nicht nur die Schüler selbst, sondern auch Eltern und Lehrkräfte erreicht. Der Großteil der

Lehrkräfte hat selbst keinerlei Erfahrung

mit Ausbildungsberufen gemacht, da der

eigene Berufsweg meist von der Schule über ein Studium zum Beruf geführt hat.

Am besten fragt man diejenigen, bei denen das alles schon erfolgreich war: die aktuellen Azubis.

In der Mittelstufe ist es zunächst wichtig, die Schüler ganz allgemein an die unterschiedlichen Berufswege und -möglichkeiten heranzuführen, ohne zwingend direkt die Entscheidung für einen Beruf zu erzielen. In den Vorabschlussklassen und den Abschlussklassen sollten die Maßnahmen dann konkreter werden. Schicken Sie Ihre Auszubildenden als

Ausbildungsbotschafter an Schulen und lassen Sie sie dort aus erster Hand berichten. Hilfreich ist hierbei eine Bildungspartnerschaft, denn sie schafft Verbindlichkeit und Planungssicherheit für beide Seiten: Die Unternehmen erhalten Zugang zu den Nachwuchsfachkräften von morgen, und die Schulen leisten ihren Auftrag der Berufsorientierung kostenlos, authentisch und vielseitig.

#### Stellschraube 2: das Bewerbungsverfahren

Wenn das Azubimarketing geglückt ist, geht es an den Bewerbungsprozess. Ihr Stellenangebot sollte leicht zu finden und zielgruppengerecht gestaltet sein. Machen sie eine Umfrage unter ihren eigenen Auszubildenden, auf welchen Kanälen sie angesprochen werden möchten und in welcher Sprache. Wollen sie geduzt werden oder ist das anbiedernd? Welche Punkte sprechen denn für Sie als Ausbildungsbetrieb? Lassen Sie sich von

ihren Azubis den Spiegel vorhalten - und sehen klarer.

Gehen dann einige Bewerbungen ein, muss ausgewählt werden. Allerdings haben die jungen Leute ebenfalls mehrere "Eisen im Feuer". Präsentieren Sie sich also gut im Bewerbungsprozess. Und Vorsicht: Einstellungstest und Assessmentcenter wirken dabei oft abschreckend. Bewerbungsabbrüche an diesem Punkt sind keine Seltenheit mehr. Fragen Sie sich beispielsweise, ob ein Test gemacht werden muss oder ob ein Probearbeiten oder Praktikum nicht hilfreicher und sinnvoller ist, um sich gegenseitig kennenzulernen.

#### Stellschraube 3: das Pre-Boarding:

Nach dem Vertragsabschluss kann es mehrere Monate dauern, bis die Ausbildung beginnt. Während dieser Zeit besteht die Gefahr, dass die zukünftigen Auszubildenden das Unternehmen aus den Augen verlieren und sich doch noch umentscheiden. Um dies zu vermeiden, sollten die Neulinge regelmäßig angesprochen und eingeladen werden. Eine Mail, ein Brief oder ein Anruf zu besonderen Anlässen wie Abschlussprüfung oder zum Geburtstag sowie Einladungen zu Azubi-Events können dazu beitragen, eine Bindung zum Unternehmen aufzubauen.

Es kann auch sinnvoll sein, die Azubis bereits vor Beginn ihrer Ausbildung in die internen Abläufe einzubeziehen. Es gibt sicherlich viele aktuelle Auszubildende, die Lust haben hier etwas auf die Beine zu stellen. Diese Einbindung und die damit verbunden Wertschätzung hat auch einen positiven Effekt auf deren Bindung und Zufriedenheit.

Lesen Sie mehr im Titelthema ab Seite 8

#### **IHK-TIPP**

#### Tipps zur Azubigewinnung

#### Das Azubimarketing

- Ausbildungsbotschafter www.stuttgart.ihk.de, Dok.-Nr. 99952
- Bildungspartnerschaften
- Praktika
- Praktikumswochen in BW www.stuttgart.ihk.de, Dok.-Nr. 5530006
- Girls' Day https://www.girls-day.de/
- Bovs' Dav https://www.boys-day.de/
- Bors/Bogy
- Friends' Day
- Hausmesse
- Elternabende/-veranstaltungen im Unternehmen (ggf. mit Führung)
- Green/Silver/Golden Card wenn ein Jugendlicher positiv bei einer Maßnahme auffällt.
- Workshops an Schulen (Bewerbungstrainings etc.)
- Lehrstellenbörse www.stuttgart.ihk.de, Dok.-Nr. 120348
- Social Media-Auftritt

 Berufsparcours www.stuttgart.ihk.de, Dok.-Nr. 3717500

#### Das Bewerbungsverfahren

- Speed Dating
- Stellenausschreibungen prominent auf der Homepage platzieren
- Argumente sammeln, was Azubis gut an Ihrem Unternehmen finden
- Eigene Azubis bei der Gestaltung der Stellenausschreibungen und Bewerbungsgespräche einbinden
- Betriebsführungen mit Bewerbern
- Probearbeiten statt Bewerbungstest

#### Das Pre-Boarding

- Kontakt halten (Abschlussprüfung, Geburtstag, Weihnachten ...)
- Treffen mit Azubis aus den anderen Lehrjahren
- Infos & Einladung zu Veranstaltungen des Unternehmens
- Eltern einladen

#### Es gibt viele Möglichkeiten, diese Phasen mit den eigenen Azubis umzusetzen.

Im Anschluss an diesen Artikel finden Sie einige Maßnahmen aufgeführt. Wir wünschen Ihnen viel Erfolg bei der Umsetzung! Lassen Sie uns gerne an Ihren Ideen und Erfahrungen teilhaben. Bei Fragen sind wir jederzeit gerne für Sie da.

#### **MAIKE FLEISCHER**

Referatsleiterin Bildungsprojekte- und services der IHK Region Stuttgart maike.fleischer@stuttgart.ihk.de

#### **THOMAS WEISE**

Stv. Abteilungsleiter Berufliche Bildung und Fachkräfte der IHK Region Stuttgart thomas.weise@stuttgart.ihk.de





INFLUENCER-MARKETING Das müssen Sie darüber wissen.

Unternehmen haben bereits in der Vergangenheit Prominente als Testimonials und Markenbotschafter eingesetzt. Das Konzept des Meinungsführers hat sich jedoch nochmals deutlich geändert, als mit der Etablierung der Sozialen Medien sogenannte "Influencer" an Bedeutung gewannen. Doch was genau ist nun eigentlich Influencer Marketing? Warum sollten Unternehmen dessen Bedeutung keinesfalls ignorieren? Und wie werden Mitarbeiter zu Corporate Influencern?

Schauspieler, Sportler und Persönlichkeiten, die jeder kennt, werben oft für Unternehmen. Diese Werbekampagnen sind in der Regel sehr kostspielig. Zwar haben sie meist eine sehr große Reichweite, aber auch die Streuverluste sind beachtlich.

Influencer dagegen sind normalerweise nur in ihrer Community bekannt. Dort gehören sie allerdings zu den Meinungsführern mit einem beachtlichen Vertrauensvorschuss. Deshalb können Influencer Ihnen helfen, die Bewertungen Ihrer Produkte, Dienstleistungen oder Marken zu verbessern und dadurch mehr Umsätze zu generieren.

Aber wie genau funktioniert Influencer Marketing? Produkte, Marken oder Unternehmen werden entweder direkt platziert oder indirekt gesponsert und in den Content des Influencers integriert. Die Meinungsführer bekommen Produktproben zugeschickt oder Dienstleistungen wie Reisen oder andere Aktivitäten finanziert, die sie nach eigenem Ermessen präsentieren können.

Influencer lassen Ihr Unternehmen oder Ihre Marke authentisch, sympathisch und glaubwürdig wirken

Die Influencer haben dabei eine große Freiheit bei der Konzipierung der Inhalte. Sie können also die Botschaften gemäß Ihrer Zielgruppe gestalten. Es ist bei dem Influencer-Marketing nämlich sehr wichtig, dass der Content authentisch wirkt, sonst ist er bei den Social-Media-Followern nicht vertrauenswürdig.

Als Influencer eignen sich zum Beispiel Social-Media-Nutzer mit vielen Followern, aber auch zufriedene Bestandskunden, die eine besondere Fachwissen besitzen, außerdem Blogger oder Journalisten oder sonstige Experten.

Influencer-Marketing eignet sich für jede Branche, in der die Meinung anderer Menschen gefragt ist. Auch im B2B-Bereich gewinnt Influencer-Marketing immer mehr an Bedeutung. So werden zum Beispiel die CEOs oft selbst zu Markenbotschaftern und tragen durch ihre Kommunikation maßgeblich zum Erfolg der Marke bei.

Die Reichweite, also die Followerzahl ist ein wichtiges aber längst nicht das entscheidende Kriterium bei der Auswahl. Mega-Influencer haben mehr als eine Million Folllower, Nano-Influencer unter 10.000 und natürlich gibt es alles dazwischen. Doch die Reichweite steht nicht immer in Relation zum Einfluss. So kann ein Influencer eine überschaubare Follower-Zahl haben, aber ein Experte für ein Thema sein, das perfekt zu Ihrer Zielgruppe passt.

#### Folgende sieben Fragen sollten Sie bei der Entscheidung für einen Influencer klären:

- 1. Wie ist die Community des Influencers strukturiert und interessiert sie sich für Ihr Produkt oder Ihre Dienstleistung?
- 2. Ist dieser Influencer daran interessiert Ihre Marke zu bewerben?
- 3. Passt das Auftreten zu Ihrer Botschaft und der Philosophie Ihrer Marke?
- 4. Können Sie Ihren Erfolg messen?
- 5. Ist der Influencer vertrauenswürdig?
- 7. Wurde der Influencer von Facebook oder anderen sozialen Medien verifiziert? (Vorsicht vor Fake-Influencern).

Nach der Auswahl stellt sich die Frage nach dem Preis. Sie kann nicht pauschal beantwortet werden, weil der Preis von Reichweite, Bekanntheitsgrad und Branche abhängt. So kostet beispielsweise ein Influencer im Finance- oder Automobilbereich mehr als ein Food-Blogger.

Schauen Sie doch einmal in Ihrem eigenen Betrieb, ob es dort einen geeigneten Personen gibt. Der Fachbegriff lautet "Corporate Influencer". Damit sind Mitarbeiter eines Unternehmens gemeint, die offiziell beauftragt sind, über ihre Kanäle ihren Arbeitgeber und seine Produkte/Dienstleistungen zu präsentieren. Sie veröffentlichen entweder eigene Beiträge oder reposten Beiträge der Unternehmensaccounts auf ihren privaten Social-Media-Kanälen unter vordefinierten Regeln.

#### Der Einsatz der Corporate Influencer bringt folgende Vorteile mit sich:

- Gesteigerte Glaubwürdigkeit
- Größere Nähe zu Stakeholdern
- Interessantere Inhalte
- Stärkere Marken-Kunden-Bindung
- Gesteigerte Mitarbeitermotivation
- Informationsvorsprung

Corporate Influencer geben Ihrem Unternehmen ein Gesicht. Sie ermöglichen den Followern einen Einblick in den Berufsalltag und somit das Gefühl, mit dem Unternehmen noch vertrauter zu werden.

Aber auch hier sollten Sie bei der Auswahl sehr sorgfältig vorgehen. Setzen Sie am besten eine bunte Mischung aus Ihren Mitarbeitern ein, die zudem Social-Media-affin sind. Natürlich sollten es nur zufriedene, stolze und intrinsisch motivierte Personen sein.

Stellen Sie sicher, dass sie innerhalb ihrer Arbeitszeit genügend Freiraum fürs Posten haben und für alles, was dazu gehört. Denken Sie daran, dass die Corporate Influencer keinen Nutzen aus der Werbung für Sie haben. Sie müssen also immer wieder motiviert werden, damit sie die Lust nicht verlieren.

Wie gezeigt lassen Influencer Ihr Unternehmen oder Ihre Marke authentisch. sympathisch und glaubwürdig wirken. Mit diesem Marketing-Werkzeug können Sie potenzielle Kunden gezielter ansprechen und eine stärkere Markenbindung erreichen. Influencer Marketing sollte deshalb ein fester Bestandteil eines guten und effektiven Marketing-Mixes

#### Die IHK berät Sie gern!

#### **ROMAN LEONOV**

**IHK Region Stuttgart** roman.leonov@stuttgart.ihk.de

Kreissparkasse Ludwigsburg, Schillerplatz 6, 71638 Ludwigsburg

#### Gewerbe

§ 80 (1) GEG.



07141 148-6804 Kunden-Service-Center

mit ca. 500 m<sup>2</sup> - ca. 5.000 m<sup>2</sup> Fläche.



07141 148-6802



#### Hochwertige Büro- und Praxisflächen im neuen Schiller-Areal Ludwigsburg "Stadtmitte"

Büro- und Praxisflächen, ca. 2.290 m² Gesamtfläche. teilbar ab ca. 416 m<sup>2</sup>, Bauiahr ca. 2023. Personenaufzug, Tiefgarage, Ausbau nach Mieterwunsch. Bezugsfertig: voraussichtlich Anfang 2024. Energieausweis nicht erforderlich. Grund für Ausnahme: Neu zu errichtende Gebäude gem.

Nr. 13343 Mietpreise auf Anfrage

Sebastian Kaiser 07141 148-6836





#### Erstklassige Büro- und Praxisflächen in unmittelbarer Nähe zum Bahnhof Ditzingen

Büro- und Praxisflächen, Gesamtgewerbefläche ca. 5.788 m<sup>2</sup>, teilbar ab 150 m<sup>2</sup>, Bezugsfertig: 3. Quartal 2023. Energieausweis nicht erforderlich, Grund für Ausnahme: Neu zu errichtende Gebäude gem. § 80 (1) GEG.

Nr. 14889 Mietpreis auf Anfrage

Dietmar Bucher

Dietmar Bucher



#### Büro- und Produktionsgebäude in 1A-Lage von Stuttgart-Vaihingen

Büro- und Produktionsgebäude, ca. 4.168 m² Gesamtgewerbefläche, ca. 2.598 m² Grdst., Bj. ca. 1942, Erweiterungen ca. 1982 und 1989. Personen- und Lastenaufzug. Tiefgarage mit 17 Stellplätzen und 22 oberirdische Stellplätze. Verfügbar nach Absprache.

Energiebedarfsausweis, Endenergiebedarf Wärme 249.40 kWh/(m<sup>2</sup>a), Endenergiebedarf Strom 54,40 kWh/(m<sup>2</sup>a), Gas.

Nr. 14142 Kaufpreis auf Anfrage

07141 148-6802

**E** Kreissparkasse Ludwigsburg **ImmobilienCenter** 



# SO BEHALTEN SIE IHRE LIEFERKETTEN IM BLICK

LIEFERKETTENSORGFALTSPFLICHTENGESETZ (LKSG): Anforderungen an ein wirksames Risikoanalyse-Tool.

Seit dem Jahreswechsel gilt das "Gesetz über die unternehmerischen Sorgfaltspflichten zur Vermeidung von Menschenrechtsverletzungen in Lieferketten", kurz LkSG.

Dadurch wird es für Unternehmen zunehmend wichtiger, nicht nur die Risiken im eigenen Unternehmen zu analysieren und zu steuern, sondern auch in der Lieferkette - Stichwort "Know Your Supplier" (KYS).

Zentrale Voraussetzung für ein effektives LkSG-Risikomanagement ist, dass man weiß, wie das unternehmerische Handeln auf Menschen und Umwelt wirkt. Deshalb gehört zu den LkSG-Sorgfaltspflichten eine Analyse, die menschenrechtliche und umweltbezogene Risiken sowohl im eigenen Geschäftsbetrieb und bei Zulieferern identifiziert.

Auf dieser Basis können Unternehmen ein LkSG-konformes Compliance Management-System etablieren sowie Maßnahmen zur Prävention und Abhilfe treffen.

Die Risikoanalyse muss laut LkSG einmal jährlich durchgeführt werden, aber auch jedes Mal, wenn mit einer wesentlich veränderten oder erweiterten Risikolage in der Lieferkette gerechnet werden muss. Diese anlassbezogene Risikoanalyse umfasst die gesamte Lieferkette, also den eigenen Geschäftsbereich sowie unmittelbare und mittelbare Zulieferer.

Die jährliche Risikoanalyse ist laut § 5 Abs. 1 S. 1 LkSG auf den eigenen Geschäftsbereich und die unmittelbaren Zulieferer beschränkt. Doch schon bei tatsächlichen Anhaltspunkten einer möglichen Pflichtverletzung muss sie auch auf mittelbare

Zulieferer ausgedehnt werden. Deswegen ist es praktischer und effizienter, diese jährlich mit zu analysieren.

Wie ein Unternehmen eine solche Risikoanalyse durchzuführen hat, ist im LkSG nicht geregelt. Sie kann daher entweder vom Unternehmen durch einen selbst entwickelten Prozess oder ein selbst entwickeltes Tool, aber auch durch ein von einem Drittanbieter angebotenes Tool durchgeführt werden.

Allerdings sollte man nicht blind auf Tools Dritter vertrauen, denn wenn die Analyse nicht den gesetzlichen Vorgaben entspricht, haftet das Unternehmen gleichwohl nach dem LkSG. Die durch das LkSG erfassten Unternehmen sollten daher eine interne oder externe LkSGkonforme Risikoanalyse implementieren.

# Die Risikoanalyse besteht aus drei Schritten:

1. Schritt: abstrakte Risikoanalyse/Risikomapping Es sollte eine Liste der Branchen, Länder und Regionen erstellt werden, in denen das Unternehmen und seine Zulieferer tätig sind. Bei der Ermittlung dieser Lieferkettendaten sollte unbedingt auf die Einhaltung des Datenschutzes geachtet werden, da Rechnungs-/Lieferunterlagen oft personenbezogene Daten enthalten. Die Einhaltung der einschlägigen Datenschutzvorschriften ist besonders wichtig, wenn ein Risikoanalyse-Tool eines Drittanbieters verwendet wird.

Eine länder- und branchenspezifische abstrakte LkSG-Risikoanalyse sollte indexbasiert durchgeführt werden. Dafür eignet sich zum Beispiel das "Prüfungs-Tool" des "CSR Risiko-Check" des Entwicklungshilfeministeriums (https://wirtschaftentwicklung.de/wirtschaft-menschenrechte/csr-risiko-check/).

Eine indexbasierte Risikoanalyse eines Drittanbieters sollte automatisiert ablaufen, die Systematik dem LkSG entsprechen und dem Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) offengelegt werden können.

Eine Internet-Suche allein, die unter anderem den Namen des jeweiligen Zulieferers, den Ort, die Region und das Land der Produktion oder Dienstleistung sowie die vom LkSG erfassten menschenrechtlichen und umweltbezogenen Rechtsgüter umfasst, wird meist nicht ergiebig sein. Eine

solche Suche würde eine freie Berichterstattung im Herstellungsland, eine Recherche in der lokalen Sprache und die Verfügbarkeit von relevanten Informationen über diejenigen Zulieferer voraussetzen, die keine eigenen Waren oder Dienstleistungen vertreiben. Selten dürfte das alles zu finden sein.

## Eine Internetsuche allein wird meist nicht ergiebig sein

#### 2. Schritt: Konkrete Risikoanalyse

Sie sollte durch folgende Gesichtspunkte konkretisiert werden:

- Das Auftragsvolumen (Prozentsatz oder absoluter Geldbetrag) im Land und beim Zulieferer.
- Die Anzahl der Zulieferer in einem Risikoland.
- Die Anzahl der Mitarbeiter im eigenen Geschäftsbereich und bei den Zulieferern in einem Risikoland.
- Die aus dem LkSG-Beschwerdeverfahren gewonnenen Erkenntnisse über Menschenrechts- und Umweltrisiken oder -verstöße sollten bei künftigen Risikoanalysen berücksichtigt werden.
- 3. Schritt: Gewichtung und Priorisierung Die im Rahmen der Risikoanalyse ermittelten menschenrechtlichen und umweltbezogenen Risiken sind angemessen zu gewichten und zu priorisieren.

# Schlussfolgerungen aus der Risikoanalyse

Um das aus den Rücksendungen resultierende Datenvolumen kontrollieren zu können, empfiehlt es sich, eine Selbstauskunft nur an Zulieferer aus solchen Risikoländern zu senden, die im ersten und zweiten Schritt identifiziert wurden. So können die Risiken im Rahmen der notwendigen Priorisierung angemessen berücksichtigt werden. Nach der Selbstauskunft können die Unternehmen dann in einem weiteren Schritt bewerten, bei welchen Zulieferern (weitere) risikomindernde Maßnahmen wie Schulungen oder Kontrollen durchgeführt werden müssen und ob Zulieferer-Audits erforderlich sind.

Die Ergebnisse der LkSG-Risikoanalyse geben den Unternehmen Aufschluss darüber, inwieweit Menschenrechts- und Umweltrisiken im eigenen Geschäftsbereich und in der Lieferkette auftreten. Dies sollte der Ausgangspunkt für Entscheidungen über die erforderlichen Ressourcen und für die Verankerung eines adäquaten Risikomanagements in den maßgeblichen Geschäftsabläufen sein. So wird eine Haftung unter dem LkSG für Unternehmen als auch für die maßgeblichen Entscheidungsträger wie Vorstand oder Geschäftsführung vermieden.

#### FRANZ D. KAPS

Rechtsanwalt und Associate
Baker McKenzie, Frankfurt a. M., www.bakermckenzie.com
SILKE HELMHOLZ. Rechtsanwältin

IHK-Stabsstelle Internationales Wirtschaftsrecht und Handelspolitik silke.helmholz@stuttgart.ihk.de







# BLAUMACHER ZURÜCKGEWINNEN

**KRANKMELDUNGEN** So können Sie vorgehen, wenn Mitarbeiter auffällig oft fehlen.

Jeder kennt einen Kollegen, der schwer erkrankt ist und immer wieder ausfällt. Nichts würde er sich mehr wünschen, als wieder gesund zu sein und normal arbeiten zu können. Es gibt aber auch die anderen, diejenigen, die auffällig oft fehlen, obwohl man von keiner chronischen Krankheit weiß. Aber vielleicht bahnt sich eine psychische Erkrankung an? Dann sollten Sie im Sinne des Untenehmens möglichst schnell vorbeugen. Hier ein paar Tipps, wie Sie vorgehen können.

Wie überall gilt, der Ton macht die Musik. Deswegen sollten Sie den Krankenrückkehrer freundlich begrüßen. Zum Beispiel: "Schön, dass Sie wieder gesund sind! Ich würde gerne ein Gespräch mit Ihnen führen, um Sie zu informieren, was sich so während Ihrer Abwesenheit ereignet hat, damit Sie wieder auf dem Laufenden sind. Aber zuerst interessiert mich natürlich, wie es Ihnen geht."

TAGE war jeder Arbeitnehmer in Deutschland im Jahr 2021 durchschnittlich krankgeschrieben

Quelle: Destatis

#### **KATRIN SCHILLER**

Sinnfolger - BGM mit Sinn und Verstand Ludwigsburg www.sinnfolger.de Sorgen Sie dafür, dass dieses Gespräch möglichst schnell stattfindet. Wichtig ist auch, dass ein Krankenrückkehrergespräch mit iedem stattfindet, der länger oder oft krank war. Sonst entsteht der Eindruck, Sie misstrauen bestimmten Krankmeldungen.

Diese Gespräche bringen aber nur etwas, wenn sie sorgfältig vorbereitet sind. Sorgen Sie für eine freundliche und störungsfreie Umgebung, selbstverständlich bei geschlossenen Türen. Planen Sie auch großzügig Zeit ein. Seien Sie sich aber auch Ihrer eigenen Gefühle und Vorurteile bewusst und versetzen Sie sich mental in die Rolle des Rückkehrers.

Fragen sie sich, ob er sich vielleicht so häufig krankmeldet, weil er sich im Betrieb nicht genügend geschätzt und gebraucht, ungerecht bezahlt oder behandelt fühlt. Oder ist die Stimmung im Team schlecht?

Vielleicht tragen Sie als Vorgesetzter auch ungewollt dazu bei, dass die Arbeit bei der "Bettkantenentscheidung" den Kürzeren zieht? Fragen Sie sich, ob Sie Ihre Mitarbeiter motivieren, sie loben und wertschätzen. Oder rutscht Ihnen doch ab und zu Kränkendes durch?

#### **IHK-TIPP**

#### WORKSHOP

Unserer Autorin bietet einen ganztägigen IHK-Workshop an zum Thema "Mitarbeitende motivieren: Krankenrückkehrgespräche richtig führen"

WANN: 5. Mai, 9:00 bis 16:00 Uhr WO: IHK-Haus, Stuttgart INFO/ANMELDUNG: www.stuttgart.ihk.de, Nr. 175164828

#### **PERSONALBERATUNG**

#### bietet Partnerschaft/Kooperation/Beteiligung oder Übernahme.

Zuschriften bitte unter Chiffre IHK 01-0506-2023 an Verlagsvertretung Monika Frank, Kelterstraße 50/6, 73733 Esslingen

#### BEILAGENHINWEIS

In Teilen dieser Ausgabe finden Sie Beilagen der Firmen Regatix und Druckerei Grill

Wir bitten unsere Leser um Beachtung!

Für die Gestaltung, die textlichen, fotografischen und grafischen Inhalte der Beilage ist deren Verfasser verantwortlich.

Studien zeigen, dass Mitarbeiter besonders empfindlich auf Ironie und das Herunterputzen vor versammelter Mannschaft reagieren. Aber auch das Herumreiten auf Fehlern oder wenn man angeschrien oder ignoriert wird, demotiviert ungemein. Und wer das Gefühl hat, jemand anderes schmückt sich mit seinen Ideen, Informationen werden ihm vorenthalten oder Ideen Verbesserungsvorschläge versanden, verliert die Motivation.

Wertschätzung sollte das gesamte Rückkehrergespräch prägen. Machen Sie noch einmal deutlich, wie sehr Sie sich freuen,

dass der Mitarbeiter wieder gesund ist. Schließen Sie daran die Problemschilderung an. Manchmal ist dann auch ein Kritikgespräch nötig. Dann ist es wichauszuführen, tig wann, wie oft und wie lange genau er

gefehlt hat und welche Auswirkungen das hatte. Dies kann die Mehrarbeit der Kollegen sein, Arbeit blieb liegen. Vielleicht wurden sogar Kunden verärgert oder Termine nicht eingehalten.

Außerdem sollten Sie den Mitarbeiter auffordern, sich zukünftig sofort und direkt bei Ihnen zu melden, wenn er krank ist oder es Probleme gibt. Machen Sie deutlich, dass man Anerkennung nur erwarten kann, wenn man Leistung bringt, also arbeitet. Sagen Sie aber auch, dass Sie überzeugt sind, dass gemeinsam eine Lösung gefunden wird: "Mir ist es wichtig, dass Sie wieder gesund und motiviert arbeiten können. Ich bitte Sie, mir zu sagen, wenn Sie in irgendeiner Form Unterstützung von mir oder der Firma brauchen."

Trotz aller Freundlichkeit und Wertschätzung ist so ein Gespräch für manche Mitarbeiter unangenehm, weshalb sie blockieren. Typisch sind Phrasen wie "Das geht nicht!" Dann müssen Sie nachhaken, was genau nicht geht, unter wel-

> chen Umständen es gehen würde. Ähnlich reagieren sollten Sie auch auf Aussagen wie "Das ist unmöglich!", ..Das kann nicht!" oder "Nein, das will ich nicht!"

#### Kommt Ihr Gegen-

über mit Pauschalurteilen oder implizierten Annahmen wie "Das ist mir zu ungenau!", "Diese Lösung ist nicht sauber!", Das ist schlecht!", "Das weiß doch jeder", fragen Sie ebenso nach, wen oder was er ganz konkret meint. Bleiben Sie freundlich aber bestimmt und lassen Sie kein Ausweichen zu.

Zum Schluss formulieren Sie ein gemeinsames Ziel und verabreden sich für ein Feedbackgespräch nach einiger Zeit.

# HALLEN

Industrie | Gewerbe | Stahl



Wolf System GmbH 94486 Osterhofen Tel. 09932 37-0 gbi@wolfsystem.de www.wolfsystem.de



#### **IHK-TIPP**

Wie überall gilt, der

Ton macht die Musik.

Deswegen sollten

Sie den Rückkehrer

freundlich begrüßen.

Gesprächsleitfaden Krankenrückkehrgespräch

#### 1. Rahmenbedingungen schaffen:

- Zeitnah Termin vereinbaren und einhalten
- Abgeschlossener Besprechungsraum
- Ausreichend Zeit einplanen
- Störungsquellen wie Telefon ausschalten
- Gesprächsatmosphäre: angenehm, aber sachlich

#### 2. Gesprächsvorbereitung:

- Eigene Rolle klären
- Fakten sammeln, die sich in der Zeit der Abwesenheit ereignet haben
- Infos zu Häufigkeit, Dauer (und Art der Erkrankung) einholen
- Gesprächsziel festlegen

#### 3. Gesprächsführung:

- Ausgeglichen sein
- Gesprächs-Grundregeln einhalten
- Freundlich mit Namen begrüßen, Platz anbieten und kurz das Gespräch einleiten
- Nach dem Befinden erkundigen
- Abteilungsinformationen weitergeben
- Durch offene Fragen ins Gespräch kommen und aktiv zuhören
- Nach eventuellem Zusammenhang zwischen Abwesenheit und Arbeitsplatz fragen; bei Zusammenhang Hilfe anbieten.
- Gemeinsames Ziel und Termin für Wiederholungsgespräch vereinbaren
- Positiver Gesprächsabschluss

## **HABEN SIE INTERESSE** AN DER VERÖFFENTLICHUNG **EINER ANZEIGE IN DER AUSGABE 7/8 2023**

Das Anzeigenspecial

Transport • Logistik • Verpackung

bietet Ihnen verschiedene Werbemöglichkeiten

Erscheinungstermin 3. Juli 2023 Anzeigenschluss 5. Juni 2023

Gerne senden wir Ihnen weitere Informationen oder ein unverbindliches Angebot

Monika Frank Telefon 0711 31 058 388 m.frank@dhw.de

# MAN WEISS

NOTFALLHANDBUCH Kann Ihre Firma im Fall der Fälle auf alle wichtigen



#### Wir verkaufen oder vermieten für Sie Ihre Gewerbeimmobilie.

Wenn Sie Ihre Gewerbeimmobilie (Produktion, Halle, Büro, Praxis, Einzelhandel) erfolgreich vermarkten lassen möchten, vertrauen Sie der Nr. 1 im Rems-Murr-Kreis.

Wir übernehmen für Sie die komplette Vermarktung - zuverlässig und rechtssicher, damit Sie sich um nichts zu kümmern brauchen.

Mit über 50 Jahren Erfahrung und unserer Vernetzung mit umliegenden Sparkassen finden wir für Sie die passenden Käufer oder Mieter. Sprechen wir darüber!

Tel. 07151 505-5566 immo@kskwn.de



Ihre Immobilienprofis vor Ort.



Dreimal auf Holz geklopft, aber haben Sie sich schon einmal überlegt, was es für Ihr Unternehmen bedeuten würde, wenn Sie als Geschäftsführung plötzlich ausfielen? Wenn nicht, hier ein paar Hilfestellungen, wie Sie den "Notfallkoffer packen"

Zunächst sollten Sie folgende Punkte klären:

- Gibt es im Unternehmen einen kompetenten Stellvertreter, der Sie fachlich und unternehmerisch ersetzen könnte?
- Wissen Ihre Mitarbeiter über alle aktuellen Projekte und Aufträge Bescheid?
- Ist Ihre Büroorganisation nachvollziehbar?
- Wer ist Ihr **Ansprechpartner** für steuerliche und rechtliche Fragestellungen (Steuerberater, Rechtsanwalt, Notar)?
- Haben Sie alle notwendigen Versicherungen abgeschlossen (Betrieb, Familie, persönlich)?
- Sind diese Informationen schriftlich und zugänglich hinterlegt?

Sind alle Fragen zufriedenstellend beantwortet, geht es um die Feinplanung, am besten in Form eines Notfallhandbuches. Darin sollten Sie zunächst festlegen, wer Sie im Falle eines Falles vertritt. Sorgen Sie dafür, dass diese Person (dann) die notwendigen Vollmachten hat. Dazu gehört insbesondere eine Kostenvollmacht. Außerdem sollten Sie eine Vorsorgevollmacht und auch eine Patientenverfügung haben.

Setzen Sie ein Unternehmer-Testament auf sowie ein privates Testament und gegebenenfalls einen Ehevertrag.

Hinterlegen Sie Passwörter, Codes, PINs für Computer und Online-Banking - alles natürlich

so, dass es vor Missbrauch geschützt ist.

Kontaktdaten ihrer Familienmitglieder sowie wichtiger Lieferanten, Kunden, Kredit-Sachbearbeiter und sonstiger Ansprechpartner müssen griffbereit sein.Hinterlegen Sie auch Notfall-Anweisungen für elementare Projekte.

Sorgen Sie für eine Übersicht über Fundstellen von wichtigen Verträgen, Unterlagen, Schlüsseln, Patenten, Schutzrechten etc. Auch die Jahresabschlüsse müssen gut auffindbar aufgehoben werden, solange die Aufbewahrungspflicht besteht. Denken Sie auch an Informationen zu Ihrer Altersvorsorge und an Versicherungsunterlagen.



# JA NIE

Unterlagen und Informationen zugreifen?

Das Notfallhandbuch muss so sein, dass ein Außenstehender damit zurechtkommt. Zudem muss es unbedingt regelmäßig aktualisiert werden, denn die Entwicklung des Unternehmens und Ihrer persönlichen Lebensumstände bleibt ja nicht stehen. Nehmen Sie sich deshalb einmal jährlich Zeit zur Überprüfung. Noch besser ist eine stetige Aktualisierung, zum Beispiel wenn ein Ansprechpartner wechselt oder ein neues Projekt dazu kommt.

Um Fehler bei der Zusammenstellung des Handbuchs zu vermeiden, kann es hilfreich sein, wenn Sie Ihren Steuerberater. Anwalt. Notar oder Wirtschaftsprüfer hinzuziehen.

Das alles klingt nach viel Arbeit und ist es im Zweifelsfall auch. Aber der Aufwand, der zur Erstellung eines Notfall-Handbuchs betrieben werden muss, steht in keinem Verhältnis zu der Sicherheit, die Sie dadurch gewinnen - für Ihr Unternehmen, für Ihre Familie und nicht zuletzt Sie selbst.

Das Notfall-Handbuch können Sie hier herunterladen:

www.stuttgart.ihk.de, Dok-Nr.

#### **ALEXANDER UMMENHOFER**

**IHK Region Stuttgart** alexander.ummenhofer@stuttgart.ihk.de



# Kennen Sie die top Gewerbeimmobilien im Rems-Murr-Kreis?



Welzheim (4-014025): Gepflegtes Dienstleistungsgebäude mit Baulandreserve, ca. 1.172 m<sup>2</sup> Grdst., ca. 390 m<sup>2</sup> Gebäudefl., helle Räume, gehobene Ausstattung, Umnutzung in

ein Bürogebäude denkbar, bestehende Planung für einen Erweiterungsbau mit ca. 496 m², VA, 82,10 kWh (Wärme), 28,2 kWh (Strom), Warmwasser enthalten, Gas, BJ 1999 819.000 Euro

Winnenden (4-013996-2): Wohn- und Geschäftshaus, BJ ca. 1968, ca. 368 m<sup>2</sup> Grdst.

- · EG: ca. 114 m² Ladenfl., vermietet, Mieteinnahmen ca. 10.920 Euro jährlich
- · 1. OG: ca. 79 m² Wohnfl., vermietet, Mieteinnahmen ca. 9.000 Euro jährlich, ca. 30 m² Bürofl., frei
- · 2. OG: ca. 113 m² Wohnfl., vermietet, Mieteinnahmen ca. 10.800 Euro jährlich
- · DG: ca. 28 m² Wohnfl., vermietet, Mieteinnahmen ca. 4.680 Euro jährlich
- · UG: ca. 180 m² Nutzfl. BA, 179,70 kWh, Öl, Baujahr 1965, F 880.000 Euro

#### **Ihre Spezialisten** für Gewerbeimmobilien:



Timo Reutel Tel. 07151 505-5257 Mobil 0162 2198352 timo.beutel@kskwn.de



Alexander Walter Tel. 07151 505-5256 Mobil 0162 2198351 alexander.walter@kskwn.de



Kreissparkasse Waiblingen



Viele kleinere Unternehmen haben keinen eigenen Vertrieb, sondern beauftragen selbständige Handelsvertreter, um für sie Geschäftsabschlüsse zu vermitteln. Viele geben den Handelsvertretern zusätzlich eine Abschlussvollmacht, damit sie gleich einen Vertrag abschließen können. Damit alles geregelt ist, muss man einen Handelsvertretervertrag abschließen. Lesen Sie hier, wie die rechtliche Lage ist.

Der Handelsvertreter muss die Interessen des Unternehmens wahren, das er vertritt. Deswegen unterliegt er während der Vertragsgrundsätzlich laufzeit einem gesetzlichen Wettbewerbsverbot. Allerdings sollte man vertraglich konkretisieren, dass er keine Produkte von Konkurrenzunternehmen vermitteln darf.

Des Weiteren besteht eine Berichtspflicht. So muss der Handelsvertreter beispielsweise über den Stand seiner Vertriebsbemühungen und über seine Werbemethoden informieren. Außerdem hat er die Pflicht, sich um die Vermittlung beziehungsweise den Abschluss von Geschäften zu bemühen und dafür auch Marktbeobachtung zu betreiben.

Der Auftraggeber darf zwar Weisungen bezüglich der Kundenwerbung und -betreuung geben, die

## **PODCAST RECHT** UND WEBINAR

Ausführliche Infos zum Handelsvertreterrecht erhalten Sie in unserem IHK-Rechtspodcast oder bei unserem Webinar am 22. Mai: www. stuttgart.ihk.de Dok.-Nr. 5087954 und Dok-Nr. 175168424

RAINER SIMSHÄUSER **IHK Region** Stuttgart rainer.simshaeuser@ stuttgart.ihk.de

auch beachtet werden müssen. Das darf aber nicht so weit gehen, dass die Selbstständigkeit des Handelsvertreters "im Kern" angetastet ist. Dann droht nämlich das Risiko einer Scheinselbständigkeit.

Die Hauptpflicht des Auftraggebers besteht darin, eine erfolgsabhängige Provision für Geschäfte zu zahlen, die der Handelsvertreter vermittelt oder abgeschlossen hat. Wie mit Folgegeschäften umgegangen wird, ist vertraglich zu regeln. Steht nichts anderes im Handelsvertretervertrag, gilt die Provisionspflicht auch für Folgegeschäfte, selbst wenn der Handelsvertreter diese nicht vermittelt hat.

Vertraglich zu regeln sind auch der Zeitpunkt, die Fälligkeit, die Höhe und die Abrechnungsmodalitäten, kurz "wann und wieviel". Andernfalls fällt die Provision in der branchenüblichen Höhe an.

Der Unternehmer ist nicht verpflichtet, das vermittelte Geschäft abzuschließen. Kommt es aber zustande, reicht für den Provisionsanspruch des Handelsvertreters aus, dass seine Tätigkeit für den Geschäftsabschluss mitursächlich war.

Eine Besonderheit ist die Bezirksbeziehungsweise Kundenkreisprovision: Ist dem Handelsvertreter ein bestimmter Bezirk oder Kundenkreis zugewiesen, so hat er auch ohne sein Zutun Anspruch auf Provision für Geschäfte, die mit Personen seines Bezirks oder seines Kundenkreises direkt vom Unternehmer oder durch andere Vertriebler abgeschlossen werden. Ist dies vom Unternehmer nicht gewollt, muss er dies vertraglich in Zusammenhang mit der Gebiets- oder Kundenzuweisung ausschließen.

Irgendwann stellt sich die Frage nach der Beendigung der Handelsvertreterbeziehung, sei es durch Zeitablauf, Befristung, Vertragsaufhebung oder Kündigung. Bei der ordentlichen Kündigung sind die gesetzlichen Fristen zu beachten, die an die Anzahl der Vertragsjahre gekoppelt sind. Sie reichen von einem bis zu sechs Monaten. Es ist auch möglich, längere Fristen zu vereinbaren. Sie dürfen aber für den Unternehmer nicht kürzer sein als für den Handelsvertreter. Fristlos kann der Vertrag nur aus wichtigem Grund gekündigt werden. Das können ein vertragswidriger Wettbewerb oder eine nicht abgesprochene Bezirksverkleinerung sein. In der Regel muss vorher erfolglos abgemahnt worden sein.

Nach Beendigung hat der Handelsvertreter einen Ausgleichsanspruch gegen das vertretene Unternehmen, der vertraglich nicht ausgeschlossen oder beschränkt werden kann. Ausnahme: der Handelsvertreter kündigt von sich aus oder ihm wurde wegen schuldhaften Verhaltens gekündigt. Dies gilt auch beim Aufhebungsvertrag, wenn der Zeitpunkt des Vertragsendes noch in der Zukunft liegt, selbst dann, wenn es sich dabei nur um wenige Tage handelt.

Kurz gesagt dient der Ausgleich als angemessene Gegenleistung für den vom Handelsvertreter geworbenen Kundenstamm. Der Anspruch kann nur innerhalb eines Jahres nach Beendigung des Handelsvertretervertrags geltend gemacht werden. Zusätzlich ist die Verjährungsfrist von drei Jahren zu beachten.

Der Ausgleich beträgt höchstens eine durchschnittliche Jahresprovision der vergangenen fünf Jahre. Bei kürzerer Vertragsdauer ist es der Durchschnitt der gesamten Vertragsdauer. Das kann komplexer sein als es klingt. Ein ausführliches Rechenbeispiel finden Sie hier:

www.stuttgart.ihk.de, Dok-Nr. 4720924

#### **IHK-TIPP**

Checkliste Handelsvertretervertrag

Diese 10 Punkte sollten in jedem Handelsvertretervertrag geregelt sein:

- Rechtliche Stellung des Handelsvertreters: Produktpalette, Kundenkreis, Vertragsgebiet, Kundenliste, Bezirksvertretung oder Alleinvertretung
- Pflichten des Handelsvertreters wie Informations- und Berichtspflicht, Weisungspflicht bezüglich Art der Kundenwerbungund betreuung
- 3. Pflichten des Unternehmens wie Information über Annahme oder Ablehnung eines vermittelten Geschäfts; Überlassung erforderlicher Unterlagen wie Muster, Preislisten, Werbemittel, Geschäftsbedingungen
- **4. Provisionspflichtige Geschäfte:** zum Beispiel die Berechnung und Höhe der Provision,

- Abrechnung und Fälligkeit, Wegfall der
- 5. Krankheit und Urlaub des Handelsver-
- Wettbewerbsabreden während und gegebenenfalls nach Beendigung des Vertragsverhältnisses
- 7. Vertragsdauer, Kündigungsfristen
- **8. Provisionsansprüche** nach Vertragsbeendigung, Überhangprovisionen
- 9. Verjährung von Ansprüchen
- 10. Sonstige Bestimmungen wie anwendbares Recht, Gerichtsstand, ggf. Schiedsgerichtsvereinbarung, Salvatorische Klausel

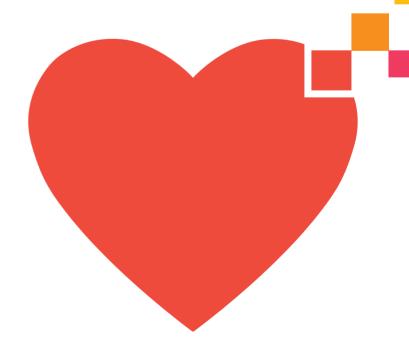
Formulierungshilfe für einen Vertrag finden Sie hier: www.frankfurt-main.ihk.de, Dok-Nr. 5199324

Eine Unternehmensübergabe geht immer ans Herz. Aber sie muss nicht an die Nieren gehen.

Mittelstand: Vertrauen Sie auf ein Team, das versteht, was Familienunternehmen bewegt, und das Ihnen beim Generationenwechsel zur Seite steht. So schaffen wir gemeinsam mit Ihnen nachhaltige Werte und Vertrauen – heute und in Zukunft.

www.pwc.de/mittelstand





#### **MITTELSTANDS-NEWS**

Aktuelle Tipps und unternehmensrelevante Kurzmeldungen

Wer ein neues Unternehmen gründet oder seine Existenz in den ersten Jahren absichern muss, kann künftig mit mehr Unterstützung rechnen. Die L-Bank erhöhte den maximalen Darlehensbetrag in ihrem Programm "Startfinanzierung 80" von 125.000 auf 150.000 Euro. Die Bürgschaftsbank Baden-Württemberg übernimmt für diese Darlehen eine 80-prozentige Bürgschaft. Mit dem zinsverbilligten Darlehen sind folgende Ausgaben finanzierbar:

- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden
- Bau- und Umbaumaßnahmen
- Betriebsausstattung (Maschinen, Einrichtungen und Fahrzeuge)
- Erwerb des zu übernehmenden Betriebs oder Gesellschaftsanteils
- Erstausstattung oder Aufstockung des Waren-, Material- und Ersatzteillagers
- Betriebsmittel wie Löhne und Gehälter, Mietkosten oder Patentanmeldungen

www.l-bank.de

Die Bewerbungsfrist für den Dr.-Rudolf-Eberle-Preis läuft noch bis Ende Mai. Seit 1985 wird der nach dem ehemaligen Wirtschaftsminister benannte Preis an kleine und mittlere Unternehmen des Landes Baden-Württemberg vergeben, die herausragende Innovationen erfolgreich am Markt etabliert haben.

Die Gewinner können sich über Preisgelder in Höhe von insgesamt 50.000 Euro freuen. Darüber hinaus lobt die MBG Mittelständische Beteiligungsgesellschaft Baden-Württemberg im Rahmen des Wettbewerbs einen Sonderpreis für junge Unternehmen in Höhe von 7.500 Euro aus.

Voraussetzung für eine erfolgreiche Bewerbung ist ein Firmensitz in Baden-Württemberg sowie ein Umsatz unter 100 Millionen Euro mit weniger als 500 Beschäftigten. Die eingereichten Innovationen müssen bereits erfolgreich am Markt

eingeführt sein. Es können sowohl Produkte als auch Verfahren oder technologische Dienstleistungen eingereicht werden.

https://wm.baden-wuerttemberg.de/

Mehr als 25 Prozent der befragten Unternehmen haben bereits Kontakt mit Ukraine-Flüchtlingen gehabt. Das zeigt eine aktuelle repräsentative Befragung des Instituts der deutschen Wirtschaft. Dabei sind persönliche Kontakte der eigenen Mitarbeiter der häufigste Weg der Kontaktaufnahme. Etwa ein Drittel der Betriebe, die bisher Kontakt zu Ukrainern hatten, berichtet, dass daraus eine Anstellung resultierte. Neben dem Spracherwerb und der Rechtssicherheit nennen die Unternehmen die Bleibeabsichten der Geflüchteten als wichtige Voraussetzung für eine Beschäftigung.

www.stuttgart.ihk.de, Dok-Nr. 5441450



Mehr unter: pmz-bw.de/tgs



TAG DER GEWERBLICHEN SCHUTZRECHTE 2023

Ihr persönliches Schutzrechts-Update am 12. Juli 2023 in Stuttgart!



#### UNTERSTÜTZUNG AUF DEM WEG IN DIE ZUKUNFT

RegioClusterAgentur für Innovation und Transformation in Baden-Württemberg

Baden-württembergische Unternehmen nachhaltig bei der regionalen Transformation unterstützen – das ist das übergeordnete Ziel der RegioClusterAgentur für Innovation und Transformation in Baden-Württemberg (RCA BW). Gemeinsam mit Branchennetzwerke. Wirtschaftsförderungen und regionalen Akteuren werden Innovationen im Land vorangetrieben und in die Unternehmen getragen.

Alleine in der Region Stuttgart agieren 14 Clusterinitiativen mit rund 3.600 Mitgliedsunternehmen, darunter vorwiegend kleine und mittlere Unternehmen (KMU), die mithilfe der maßgeschneiderten Serviceleistungen der RCA BW für die Herausforderungen der regionalen Veränderungsprozesse vorbereitet werden.

Die RCA BW agiert seit Januar 2022 im Auftrag des Wirt**schaftsministeriums.** Die Beratungen und Prozessbegleitungen richten sich an individuellen Bedarfen und aktuellen Trends aus und umfassen strategische Beratungen, Seminare, Erfahrungsaustausch, Vernetzungsevents und regionale Innovationsanalysen.

Im Rahmen ihres breiten Leistungsspektrums beitet die RCA BW ena mit

den Innovationstreibenden der Regionen zusammen, um die notwendigen Veränderungsbedarfe aktiv zu adressieren.

Als Mitglied einer Clusterinitiative oder über die Vernetzung mit Wirtschaftsförderungen und anderen Institutionen im Land erhalten Unternehmen branchenspezifisch und -übergreifend die Chance, am Wandel teilzuhaben und Baden-Württembergs Innovationskraft wirksam zu stärken.

www.clusterportal-bw.de/regioclusteragentur/







Unsere einzigartige und ruhige Lage im Grünen bietet die perfekte Grundlage für konzentriertes Arbeiten, einen allzeit klaren Kopf und einen wachen Geist. Wir bieten Ihnen verschiedenste Räumlichkeiten (alle mit Tageslicht) mit Platz für bis zu 190 Personen (Stuhlreihen) und modernster Tagungstechnik.

Für eine angenehme Nachtruhe sorgen frische Luft, Ruhe durch die Abgeschiedenheit und die stilvoll eingerichteten Zimmer. Unsere Küche verwöhnt Sie mit regionalen Köstlich-

Im Wellness-Bereich können Sie nach getaner Arbeit die Seele baumeln lassen.

Kontaktieren Sie uns unverbindlich. Gerne stellen wir Ihnen Ihr individuelles Angebot zusammen. Wir freuen uns auf Sie!



Berghotel Jägerhof H. Aurenz GmbH & Co. KG

Inhaber: Helmut Aurenz D-88316 Isny/Allgäu · Telefon 0049 (0) 7562 77-0 info@berghotel-jaegerhof.de · www.berghotel-jaegerhof.de



#### 1972 WOLLTE ERIKA HOFFMANN ihren

Kindern mit dem Tuch Nähe geben. Um die Jahrtausendwende trugen ihre Töchter Tina und Anna darin ihre Kleinen und heute nutzt es ihre Enkelin, die auch Anna heißt, beim Babysitten.

# INS LEBEN **GETRAGEN**



ZEITSPRUNG Tina Hoffmann über die Geschichte der Didymos Erika Hoffmann GmbH, Ludwigsburg.

Meine Mutter Erika Hoffmann war Jahrgang 1937 und eine typische Vertreterin ihrer Generation: Sie heiratete mit 20, weil man ohne Trauschein nicht zusammenleben durfte, arbeitete als Sekretärin, um ihrem Mann das Studium zu finanzieren. und mit uns vier Kindern lebte sie das klassische Familienmodell. Aber wenn man ihr sagte, "das geht nicht", dann wollte sie das Gegenteil beweisen.

Als sie 1971 zum dritten Mal schwanger war, sagte sie zu ihrem Gynäkologen, "entweder bekomme ich einen Elefanten oder Zwillinge". Weil der sie deshalb "hysterisch" nannte, ließ sie sich ihre Vermutung von der Uniklinik in Tübingen bestätigen.

Die Zwillinge, das waren meine Schwester Lisa und ich. Meine Mutter machte sich Gedanken, wie sie allen vier Kindern gerecht werden könnte, denn sie hatte ja nur zwei Arme. In einem Bildband sah sie ein Foto von einem "Rebozo". Das ist ein Tuch, mit dem Frauen in Mexiko ihre Kinder tragen. So ein Tuch hatte ihr eine Freundin von einer Reise mitgebracht. Damit trug sie uns durch Massenbachhausen. Das war eine Sensation in dem kleinen Dorf bei Heilbronn. Sogar die "Heilbronner Stimme" berichtete darüber.

1972 brachte der Stern eine dreiseitige Reportage unter dem Titel "Mit der Mutter auf Tuchfühlung" und Fotos von unserer Mutter und uns. 500 Bestellbriefe gingen daraufhin ein. Dabei hatte das Tuch noch nicht einmal einen Namen. Die Stern-Journalistin fragte deshalb ihren Sohn, der Altphilologie studierte, was "Zwillinge" auf Griechisch heißt. So sind wir zu "Didymos" gekommen. Ein wahrer Glücksfall, denn der Name funktioniert international.

Obwohl meine Mutter es nie geplant hatte, musste sie nun ein Unternehmen gründen. Aus heutiger Sicht waren die Bedingungen dafür einfach unglaublich! Mein Vater musste seine Erlaubnis geben, denn bis 1976 wäre das noch ein anerkannter Trennungsgrund gewesen. Zum Glück hat er das Unternehmen immer sehr unterstützt. Allerdings war er nur am Wochenende zu Hause. Um alles zu schaffen, arbeitete Mutter jede Mittwochnacht durch.

Erste Tücher importierte sie aus Südamerika. Ohne Fax, Kopierer oder gar Internet! Wenn die Tücher endlich da waren, mussten sie durch den Zoll und dann in Frankfurt abgeholt werden. Weil das zu umständlich und schwer planbar war, suchte meine Mutter eine Weberei auf der Schwäbischen Alb. Damals hatte das Sterben der heimischen Textilindustrie schon begonnen. Zum Glück wurde sie dann aber doch fündig.

## »Entweder bekomme ich einen Elefanten oder Zwillinge«

Allerdings musste sie größere Mengen abnehmen. Um die zu verkaufen, musste Werbung gemacht werden. Mein Vater gestaltete Anzeigen. Meine Mutter schrieb Presseartikel, und als wir größer waren, packten wir Kinder Päckchen, bedienten das Telefon und verschickten Prospekte.

Meine Mutter ging immer auf volles Risiko.

Andererseits hat sie aber auch öfters auf die Bremse getreten, wenn sie Angst hatte, alles würde ihr über den Kopf wachsen. So kam es, dass es bis zur Jahrtausendwende dauerte, bis wir den Durchbruch schafften. Man musste so viel erklären und natürlich wurden auch Fehler gemacht. Als wir zum Beispiel 1976 nach Ludwigsburg zogen, war nicht nur das Haus unfertig, meine Mutter

hatte auch nicht daran gedacht, einen Nachsendeantrag zu stellen oder das Telefon umzumelden. Die Kunden fanden uns deshalb nicht mehr.

Seit Ende der 1990er sind wir in der Ludwigsburger Alleenstraße mit einem Bürogebäude inklusive Ladengeschäft, das meine ältere Schwester führt. Was uns sehr vorangebracht hat, ist das Internet. Schon 1996 ließ meine Mutter unsere Domain registrieren. Die Website ebnete uns auch den Weg in den Export. Heute verkaufen wir international, zum Beispiel in Japan und in den USA.

Gerade dort erlebten wir 2016 einen wirklich geschäftsschädigenden Shitstorm wohl angezettelt von einem Konkurrenten. Uns wurde "kulturelle Aneignung" der Tuchidee vorgeworfen und dass wir ein Tuch "Indio" genannt hatten. Wir wussten nicht, dass das in bestimmten Kreisen als rassistischer Begriff gilt. Ausgerechnet uns passierte das, wo doch Vielfalt und Corporate Responsibility zur Firmen-DNA gehören!

Ich bin nach verschiedenen Studien 1997 bei Didymos eingestiegen und seit 2005 in der Geschäftsführung. So konnte ich noch zehn Jahre mit meiner Mutter zusammen Didymos führen, bevor sie 2015 starb. Wir haben uns oft stark gerieben, aber ich habe viel von ihr gelernt. Bis heute vermisse ich sie - auch als Sparringpartnerin.

Heute bieten wir nicht mehr nur Tragetücher, sondern auch Babytragen in vielen Varianten. Gewebt wird in Österreich, genäht in Deutschland und in Tschechien. Wir arbeiten mit Frühchen- und Kinderstationen zusammen und schulen Trageberaterinnen. Für mich ist es ein tolles Gefühl zu wissen, dass seit 1972 eine Million Babys dank unserer Tücher mit Nähe und Geborgenheit ins Leben getragen wurden.



Lesen Sie hier, was aus unseren Startups von 2022 wurde www.stuttgart.ihk.de Dok-Nr. 3614964

# **GAME**



**STARTUP** Die eSport Manufaktur GmbH bietet eine Gaming-Plattform als Marketinginstrument an.

Den ersten Termin bei Startupper Gianluca Crepaldi mussten wir kurzfristig verschieben. "Ich bin krank", krächzte er am Telefon. Geholt habe er sich das in einem Möbelhaus. Nicht, weil er sich neu einrichten wollte, sondern als er dort ein E-Sport-Event veranstaltete.

E-Sport? Spielt man das nicht zu Hause? Ja und nein, und dazwischen liegt die Geschäftsidee des 32-jährigen Groß- und Außenhandelskaufmanns. Er hat nämlich eine Plattform für Gaming gegründet.

Die Grundidee ist schon mehr als zehn Jahre alt, denn Crepaldi spielte mit seinen Freunden gern "Fifa" auf der Playstation. Doch nirgends gab es ein Tool, mit dem sie die Ergebnisse festhalten konnten. "Wir waren immer noch mit Papier und Stift unterwegs, maximal mit Excel", erinnert er sich.

Damals hatten die Freunde keine Zeit, selbst etwas zu entwickeln. Die kam erst, als Crepaldi im ersten Lockdown gekündigt wurde. "Wenn nicht jetzt, wann dann", überlegt er sich. Auch seine Frau fand Gründen "besser als Trübsal blasen" und die Kumpels hatten nichts dagegen, dass er die Idee professionell umsetzte und die eSport Manufaktur GmbH in Leonberg gründete.

"Gamifikation" heißt die Headline. Doch aus der reinen Spieleplattform entwickelte sich in Windeseile ein Gesamtkonzept mit Software, Marketing, Trailern, Social Media und dazugehörigen Reels. Das ist auch Mit-Gründer Benjamin Wahlen zu verdanken, den Crepaldi über Networking kennenlernte. Wahlen arbeitet für Sportgrößen wie Oliver Kahn und bringt nicht nur viel Erfahrung und Wissen in die eSport Manufaktur ein, sondern auch neue Kontakte.

## »Die konnten dann einige Bewerbungen aufsammeln«

Dass der erste richtig große Auftrag vom Baverischen Fußballverband kam, war dann aber doch ein Zufall: "Ein Funktionär war zu Besuch bei einem Nachbarn von unserem ersten Entwickler", erzählt Crepaldi. Weil der im Handelsregister "E-Sport" als Geschäftsfeld angegeben hatte, war er neugierig geworden und klingelte einfach Zunächst wurde ein vereinbart, das so einschlug, dass daraus eine dauerhafte Zusammenarbeit wurde. Sie umfasst nicht nur die Bereitstellung der Software und der Plattform, sondern das gesamte Marketing Leadgenerierung. Das Startup sorgt aber auch für den Onlineshop, die Ausschüttung von Preisgeldern oder den Chat.

Inzwischen hat die eSport-Manufaktur schon mit mehreren Bundesligisten zusammengearbeitet, auch mit dem VfB. Aber auch immer mehr Firmen werden Kunden. "Viele fragen sich ja, wie erreiche ich die 16 bis 21-Jährigen heute noch?", hat Crepaldi festgestellt. Gaming schient da zu funktionieren, sogar als "Recrutaining".

Spielerisch kann man so neue Mitarbeiter oder Azubis finden. Für das Möbelhaus zum Beispiel hat Crepaldi nicht nur das Event organisiert, sondern auch die Teilnehmer: "Wir sammeln die Leute online ein und bringen sie dann zu einem realen Event", erzählt er. So konnten Interessenten aus ganz Deutschland sich "hochspielen" bis zu einem Platz im (realen) Finale. Dort spielten sie nicht nur um den Sieg, sondern kamen auch mit den Azubis des Hauses ins Gespräch, die über ihre Ausbildug erzählten. "Die konnten dann einige Bewerbungen aufsammeln", freut sich der Gründer.

Aber auch wer es nicht bis in Finale schaffte, lernte die Marke des Händlers kennen. Die Plattform ist nämlich als White Label konzipiert - wird also für jeden Kunden auf seine Corporate Identity zugeschnitten. Umgekehrt erfährt der Kunde, sehr genau aufgeschlüsselt nach Alter, Interesse, Wohnort oder Beruf, wer auf der Plattform spielt.

Apropos Daten: "Bei uns ist alles DS-GVOkonform und läuft über deutsche Server", erzählt Crepaldi. Ein weiterer USP gegenüber Konkurrenten, bei denen meist alles über amerikanische Server läuft. Auch das Komplettpaket gibt es so sonst nirgends.

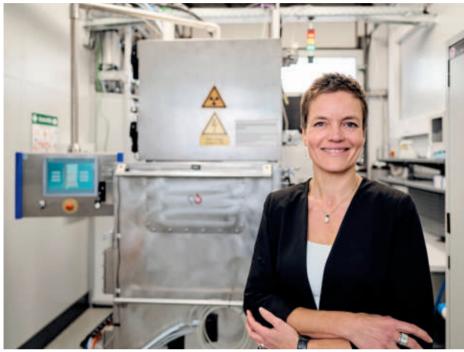
Bleibt noch die Frage nach Crepaldis eigenem E-Sport-Erfolg. "Och", lächelt er, "im Gaming bin ich richtig schlecht".

#### DR. ANNJA MAGA

Redaktion Magazin Wirtschaft, annja.maga@stuttgart.ihk.de

# VIREN UNTER ELEKTRONENBESCHUSS

LABORS DER REGION Ein Startup auf den Fildern will eine schonende Methode zur Herstellung von Impfstoffen etablieren.



PROTOTYP im Testbetrieb – die nächste Version soll deutlich kleiner werden, so KvooBe-Chefin Dr. Andrea Traube.

Beim Stichwort Impfen ist einem seit Corona Aufmerksamkeit sicher. Über die neuen RNA-Impfstoffe, mit denen der Bauplan für ein Virusprotein in die Körperzellen des Patienten eingeschleust wird, ist viel berichtet worden. Dabei funktionieren die meisten Vakzine nach dem "klassischen" Prinzip: Sie bestehen aus unschädlich gemachten Viren, die sich im Körper nicht vermehren und keinen Schaden mehr anrichten können.

Der Vorteil dieser "Totimpfstoffe": Das Immunsystem wird dabei durch alle Bausteine des Virus (Antigene) angeregt, die auch bei einer Infektion wirksam sind. Die Abwehrreaktion fällt dadurch meist breiter und anhaltender aus. Anwendungsbeispiele sind Impfungen gegen Kinderlähmung, Tollwut oder die zeckenübertragene FSME. Strenggenommen ist der Begriff Totimpfstoff aber falsch, weil Viren keine Lebewesen sind. Die Mediziner sprechen deshalb nicht von Abtöten, sondern lieber von "Inaktivierung" der Erreger.

Eine Methode, Viren und andere Krankheitserreger zu inaktivieren, ist niederenergetische Elektronenstrahlung. Mit Weltraumgefechten und Strahlenkanonen hat das nichts zu tun. Wer sich an den Physikunterricht erinnert, weiß, dass die alten Kathodenröhren-Bildschirme nach diesem Prinzip funktionieren. KyooBe, ein Startup in Leinfelden-Echterdingen, hat es sich zur Aufgabe gemacht, der Elektronenstrahl-Inaktivierung zum Durchbruch zu verhelfen. "Das Verfahren hat viele Vorteile", sagt KyooBe-Geschäftsführerin Dr. Andrea Traube. "Es ist nicht nur schneller, sondern auch schonender als die gängige chemische Inaktivierung."

Bisher verwendet die Pharmaindustrie bei der Herstellung von Totimpfstoffen Chemikalien, zumeist Formaldehyd. Diese Substanz ist auch für Menschen giftig und darf deshalb nur in sehr hohen Verdünnungen eingesetzt werden. Dadurch dauert es aber auch länger, im Extremfall Tage, bis eine Charge mit Viren unschädlich gemacht ist. Zudem werden durch die chemische Inaktivierung Virusantigene so verändert, dass sie das Immunsystem manchmal nicht mehr ganz so gut stimulieren. Und schließlich finden sich im Impfstoff immer noch Spuren von Formaldehyd - wenn auch weit unterhalb des zugelassenen Grenzwerts.

Das soll sich ändern, wenn es nach Andrea Traube und ihren 20 Mitarbeitern geht. Das Unternehmen ist vor drei Jahren durch die Bausch+Ströbel-Gruppe gegründet worden, die in Ilshofen Abfüllmaschinen für die Pharmaindustrie herstellt. Vorangegangen war fast ein Jahrzehnt Entwicklungsarbeit, an der vier Fraunhofer-Institute in Stuttgart, Leipzig und Dresden beteiligt waren. Den Prototyp eines Elektronenstrahl-Inaktivators hat KyooBe bereits im Einsatz. Er hat die Ausmaße eines amerikanischen King-Size-Kühlschranks, wiegt eineinhalb Tonnen und steht im Erdgeschoss der Leinfeldener Startup-Zentrale. Untersucht wird hier unter anderem, wie schnell die Virensuspension über das Rollenmodul – den Kern des Apparats - geschickt werden darf, wie stark gekühlt werden muss, wie sich Rückstände am besten beseitigen lassen und wie dick die umgebende Bleikapsel mindestens sein muss, um die Anwender vor Strahlung zu schützen. Weil KyooBe kein Sicherheitslabor hat, müssen Tests mit echten Krankheitserregern im Fraunhofer IZI in Leipzig durchgeführt werden.

Ein zweiter Prototyp, deutlich kleiner und leichter als sein Vorgänger, wird derzeit gebaut. Schon Anfang kommenden Jahres, schätzt Andrea Traube, dürften die ersten Geräte in einer Kleinserie bei Pilotanwendern zu Einsatz kommen. Irgendwann einmal sollen sie sich modular in den Produktionsprozess eingliedern lassen und in standardisierten Prozessen von Laborpersonal bedient werden können.

Dass es so weit kommt, ist keineswegs ausgemacht, denn die Pharmaindustrie ist eine konservative Branche. Gelingt KyooBe der Durchbruch, ist das Potenzial riesig - nicht nur bei Impfstoffen, sondern auch in der Produktion von Blutseren, die von Krankheitserregern gereinigt werden müssen, ohne die empfindlichen Bluteiweiße zu schädigen. Beim Mutterunternehmen Bausch+Ströbel glaubt man offenbar an die Technologie. Einige Kunden hätten schon Interesse signalisiert, heißt es dort.

#### **WALTER BECK**

Redaktion Magazin Wirtschaft walter.beck@stuttgart.ihk.de

# SCHONZEIT FÜR KÄFER UND CO.

MADE IN THE LÄND Ein Familienunternehmen aus dem Kreis Ludwigsburg hat ein insektenfreundliches Mähwerk auf den Markt gebracht.

Käfer, Schnecken, Heuschrecken und Schmetterlingsraupen - was zur Frühjahrszeit im Gras so kreucht und fleucht, mag manchem ein Kribbeln über die Haut schicken. Aber für das Ökosystem sind Insekten, Weich- und Spinnentiere enorm wichtig, etwa als Nahrungsgrundlage für Vögel, Fledermäuse und Kleinsäugetiere. Deshalb bereitet es nicht nur Fachleuten große Sorge, dass der Bestand der Krabbeltiere bei uns seit Jahrzehnten stark zurückgeht.

Die Gründe für das Insektensterben haben vor allem mit der immer intensiveren Landbewirtschaftung zu tun. Auf den Wiesen nimmt das Nahrungsangebot an Nektar, Pollen und Blättern ab. Wird gemäht - und das kann im Jahr vier- bis fünfmal sein – fallen den rotierenden Messern jedesmal Millionen von Kerbtieren zum Opfer.

Das hat auch Elisabeth Fischer und Dr. Reiner Beutel nachdenklich gemacht. Die Inhaberin leitet, unterstützt von ihrem Mann, die 1970 gegründete Fischer Maschinenbau GmbH & Co. KG in Gemmrigheim, einen Spezialisten für so genannte Schlegel-Mähwerke. Diese schneiden Gras und Kräuter nicht nur ab, sondern "mulchen" sie: Das Mähgut wird nicht nur abgeschnitten, sondern zerkleinert, kann auf der Fläche liegenbleiben und muss nicht entfernt werden. Sinn macht das vor allem für Straßenmeistereien, die viele Kilometer bewachsener Straßenränder mähen müssen und für die es zu teuer und aufwändig wäre, die oft schadstoffbelastete Streu abzufahren und zu entsorgen. Kommunen und öffentliche Träger gehören zu den wichtigsten Kunden von Fischer Maschinenbau.

Der Nachteil: Gehäckselt wird beim Mulchen nicht nur das Gras, sondern auch alles, was darin lebt. Insekten und Kleintiere haben fast keine Chance, den Angriff eines Schlegel-Mähwerks zu überleben. "Angesichts der Diskussion um das Insektensterben und dringender Anfragen unserer Kunden fühlten wir uns verpflichtet, eine Lösung zu finden", erklärt Reiner Beutel. Die gibt es nun: Vor drei Jahren haben die Gemmrigheimer bei der Fachmesse Agritechnika ihr "Fischer EcoCut System"



TABULA RASA macht das Fischer-Mähwerk nur mit dem Gras, nicht mit der Tierwelt.

vorgestellt - einen Mähwerkaufsatz mit Gebläse. Die Insekten werden dabei einfach zur Seite hin weggeblasen, bevor sie den tödlichen Messern zum Opfer fallen.

"Da wir auch Laubblasgeräte herstellen und Know-how zur Lufttechnik im Hause haben, lag diese Lösung nahe", so Beutel. Dass sie auch wirkt, haben die Fischer-Experten in einem wissenschaftlich begleiteten Versuch nachgewiesen. Dabei wurde ein Rahmen mit Bienenwaben auf einer Wiese aufgestellt, mit dem Öko-Mäher angesteuert und die zahlreich darauf sitzenden Bienen weggeblasen. Eine Zählung vor und nach dem Eingriff ergab, dass mehr als 90 Prozent der Bienen unbeschadet zurückgekehrt waren.

Die Nachfrage nach dem Öko-Mähgerät springt laut Reiner Beutel gerade erst an. Zehn Maschinen hatten die Gemmrigheimer bis Ende 2022 verkauft, vor allem an Gemeinden im Südwesten. Für Europa und Nordamerika hat sich Fischer die Patente gesichert, derzeit überlegt man, Lizenzen auch an Wettbewerber zu geben. Der EcoCut lässt sich an Traktoren und andere Trägermaschinen anschließen, betont der Firmenchef, gebrauchte Geräte ließen sich nachrüsten. Derzeit bemüht sich Fischer um die Zulassung für das landwirtschaftliche Mehrzweckfahrzeug Unimog. Die Mehrkosten für ein Mähgerät mit der insektenschonenden Technik taxiert Beutel je nach Ausführung auf sieben bis zwanzig Prozent.

Doch die Familienunternehmer wollen sich nicht mit dem Einsatz in der Straßenrandpflege zufriedengeben. "Im Prinzip ist die Fischer-Blastechnik in allen Pflegegeräten einsetzbar", so der Unternehmenschef. Eine mögliche Zielgruppe sieht er in Bauern, die die Insektenwelt schonen wollen, aber nicht den hierfür üblichen Doppelmesser-Balkenmäher einsetzen können, "Ein Schlegel- oder Kreiinsektenschonender selmäher mit Blastechnik könnte hier eine Alternative sein."

#### **WALTER BECK**

Redaktion Magazin Wirtschaft walter.beck@stuttgart.ihk.de

# DER ROTE TEPPICH IST GRÜN

HIDDEN CHAMPIONS Die Object Carpet GmbH aus Denkendorf produziert recycelbare Teppiche, zum Beispiel für die Berlinale.

Ein roter Teppich ist der Inbegriff des Erfolges im Showgeschäft. Wer darüber läuft, hat es geschafft. Aber auch für den Teppichhersteller ist es toll, wenn sein Produkt Stars und Sternchen den ersehnten Auftritt ermöglicht. Der Object Carpet GmbH ist das bei der Berlinale geglückt, denn seit 2019 wird deren Teppich aus recyceltem Garn eingesetzt. Und nächstes Jahr geht es vermutlich mit dem ersten zirkulären und hundertprozent recycelbaren Teppich noch einen Schritt weiter.

"Wir produzieren schon seit Jahren unsere Teppiche aus recyceltem Polyamid", erzählt Pressechefin Schumacher. Die Garne stellt eine italienische Firma aus alten Fischernetzen und Industrieabfällen her. Das spart bis zu 15 Prozent Wasser und es entstehen 80 Prozent weniger organische Abfälle und sogar 85 Prozent weniger Treibhausgasemissionen. Nicht zu vergessen die Entlastung der Ozeane.

"Uns war das nicht genug, denn was passiert nach 10 bis 15 Jahren mit dem Teppich, wenn er erneuert werden muss", erzählt Schumacher. So entstand die Idee zu "Neoo", dem ersten zirkulären Teppichboden. Nach dem Ende seines Lebenszyklusses kann er aufgearbeitet werden. Dann wird ein neuer Teppich daraus unendlich oft, ohne Qualitätsverlust in beliebiger Farbe.

### »Wir investieren lieber in nachhaltige Produkte als in Zertifizierungen.«

Das Geheimnis dahinter: Der gesamte Teppich besteht nur noch aus ein bis zwei Materialien. "In der EU sind 37 erlaubt", er-

klärt Schumacher den Unterschied. Genau das mache das Recycling schwierig.

in nachhaltige Produkte als in Zertifizierung", erzählt sie und fügt stolz hinzu: "Wenn wir uns zertifizieren ließen, würden wir den Platinstandard erreichen - als weltweit einziger Anbieter."

Produziert wird in Krefeld, denn in der ehemaligen Textilhochburg hat Object Carpet eine Produktionsfirma gegründet. Das war nötig geworden, weil die beiden Gründer Roland Butz und Winfried Loskant zunächst auf Lohnfertigung gesetzt hatten. "Da mussten sie immer wieder feststellen, dass ihre innovativen Ideen übernommen wurden. Deshalb wollten sie eine eigene Fabrik."

#### Gegründet wurde das Unternehmen 1972.

Inzwischen sitzt die zweite Generation in der Geschäftsführung. Schumacher ist überzeugt, dass familiengeführte Unternehmen solch weitreichende Entwicklungen schneller durchsetzen können "Dank der flachen Hierarchien geht einfach alles viel schneller und man weiß, die Geschäftsleitung steht dauerhaft dahinter."

Wobei sich die Nachhaltigkeit nicht nur auf die Produkte beschränkt. Auch die Firmengebäude sind so nachhaltig wie möglich, bis hin zu den Bienen auf dem Dach. Gerade wurde in eine hocheffiziente Produktionsanlage für zirkuläre Produkte wie Neoo investiert.

180 Mitarbeiter beschäftigt Object Carpet, je zur Hälfte in Denkendorf und am Niederrhein. Kunden kommen aus aller Welt. In erster Linie sind es Architekturbüros, die Firmenzentralen oder Hotels ausstatten. Egal ob im Palm-Hotel in Dubai, in den Porsche-Niederlassungen oder eben bei der Berlinale - überall liegt Teppich von Object Carpet. Und wer weiß, vielleicht läuft man eines Tages in Dubai über den recycelten Berlinale-Teppich? Merken würde es jedenfalls keiner, denn er sähe wieder nagelneu aus.

#### DR. ANNJA MAGA

Redaktion Magazin Wirtschaft annja.maga@stuttgart.ihk.de



# PERSONALMANGEL, ENERGIEKRISE UND INFLATION BREMSEN DIE ERHOLUNG

BEZIRKSKAMMERN der IHK Region Stuttgart beraten auf ihren Frühjahrssitzungen über die aktuelle Lage.



**IM IHK-BILDUNGS-HAUS** in Grunbach traf sich die IHK-Bezirksversammlung Rems-Murr

#### DAS KRAFTWERK ALT-**BACH** soll von Kohle auf Gas umgerüstet werden. Die IHK-Bezirksversammlung Esslingen-Nürtingen verschaffte sich einen Eindruck vor Ort.



Die Transformation zu erneuerbaren Energien war einer der Schwerpunkte der Bezirksversammlung Esslingen-Nürtingen bei der EnBW Energie Baden-Württemberg AG im Kraftwerk Altbach/ Deizisau - einem Symbol für die Wirtschaftskraft der Region mit ihrem hohen Energiebedarf. Bis 2035 soll das Kraftwerk klimaneutral sein. In diesem Zusammenhang wurde den Bezirksversammlungsmitgliedern die geplante Transformation im Rahmen des sogenannten Fuel-Switch-Projekts vorgestellt: Der aktuelle Energieträger Kohle soll zunächst durch Erdgas und später durch Wasserstoff ersetzt werden. Weitere Kernpunkte der Sitzung bildeten die Verabschiedung des langjährigen Bezirksversammlungsmitglieds und Geschäftsführers der Flughafen Stuttgart GmbH, Walter Schoefer, sowie ein Austausch mit den Wirtschaftsjunioren Esslingen. Zur Halbzeit der Wahlperiode

diskutierte Präsidentin Heike Kauderer zudem mit den Bezirksversammlungsmitgliedern über die bisherige und zukünftige Umsetzung des Arbeitsprogramms.

#### Praxisbeispiele zum Azubi-Marketing

Bezirkskammerpräsident Julian Pflugfelder und Niederlassungsleiter Jürgen Brandt begrüßten die Mitglieder der Bezirksversammlung Ludwigsburg zur Frühjahrssitzung beim Spezialisten für Hygiene- und Sauberkeitslösungen OS Offterdinger + Sailer GmbH in Kornwestheim. Den Auftakt bildeten positive Zahlen, Daten und Fakten zu den 2022 neu eingetragenen Ausbildungsverträgen und aus den IHK-betreuten Bildungsprojekten im Landkreis. Bezirksversammlungsmitglied Jens Kenserski moderierte dann eine Talkrunde zu Best Practice beim Azubi-Marketing. Man müsse die Generation Z verstehen, um sie vom Ausbildungsangebot und den Entwicklungsmöglichkeiten überzeugen zu können, so eine zentrale Feststellung. Dazu gehören Kooperationen mit Schulen, niederschwellige Kennenlernangebote durch Praktika sowie, quasi ab Unterschrift unter den Ausbildungsvertrag, die Einbindung in das Unternehmen. Bezirkskammerpräsident Pflugfelder und leitende Geschäftsführerin Sigrid Zimmerling berichteten sodann über das jüngste, gut besuchte "wirtschaftspolitische Frühstück" zum Thema Energie, über die Dokumentation und Bearbeitung von Bürokratiefällen im Tagesgeschäft sowie von den Ergebnissen der IHK-Online-Standortumfrage im Landkreis. Demnach sind die Unternehmen zufrieden mit der Nähe zu Kunden und Wertschöpfungspartnern, der Kaufkraft und dem Absatzpotenzial. Eine relativ hohe Unzufriedenheit herrscht mit

#### **IMPRESSUM**

#### Magazin Wirtschaft ISSN1610-6695

#### Herausgeber

Die Industrie-und Handelskammer Region Stuttgart mit ihren Bezirkskammern in Böblingen, Esslingen-Nürtingen, Göppingen, Ludwigsburg und im Rems-

Jägerstraße 30, 70174 Stuttgart Postfach 102444, 70020 Stuttgart Telefon 0711 2005-0 info@stuttgart.ihk.de, www.stuttgart.ihk.de

Verantwortlich für Herausgabe und Inhalt Dr. Susanne Herre

#### Redaktion

Walter Beck, Telefon 0711 2005-1347 walter.beck@stuttgart.ihk.de Dr. Annia Maga, Telefon 0711 2005-1373 annja.maga@stuttgart.ihk.de

#### Verlag

Druckhaus Waiblingen Remstal-Bote GmbH Albrecht-Villinger-Straße 10, 71332 Waiblingen

#### **Anzeigenmarketing**

Druckhaus Waiblingen Remstal-Bote GmbH Monika Frank, Telefon 0711 31058-388 oder -389, Mobil 0172 7412189, m.frank@dhw.de

#### Gesamtherstellung

Druckhaus Waiblingen Remstal-Bote GmbH

#### Erscheinungsdatum: 2. 5. 2023

#### **Bezug und Abonnement**

Magazin Wirtschaft ist das offizielle Organ der Industrie- und Handelskammer Region Stuttgart. Kammerzugehörige erhalten die Zeitschrift im Rahmen ihrer Mitgliedschaft ohne besondere Bezugsgebühren.

#### **Jahresabonnement**

Magazin Wirtschaft kann auch beim Verlag bestellt werden. 25 Euro inkl. Porto, Einzelheft: 2,56 Euro

#### Haftung und Urheberrecht

Der Inhalt dieses Heftes wurde sorgfältig erarbeitet. Herausgeber, Redaktion, Autoren und Verlag übernehmen dennoch keine Haftung für mögliche Druckfehler. Alle Beiträge sind urheberrechtlich geschützt, Nachdruck oder Vervielfältigung auf Papier und elektronischen Datenträgern sowie Einspeisung in Datennetze nur mit Genehmigung des Herausgebers

#### Bildnachweis

Firmen-/Privatfoto: 6(2), 7, 34-38, 43(1), 45-49, 58(1)

Getty Images: 4(4), 17-20, 22, 24, 26, 28-30, 33,

IHK: 3, 5, 16, 39-42, 43(2) Jan Reich: Titel, 4(1), 8-12, 14 Stuttgart Marketing, Alwin Maigler: 6(1)





Blick auf die Mobilfunk- und Breitbandabdeckung im Landkreis, die Fachkräfteverfügbarkeit, die hohen Standortkosten und zu bürokratischen Verfahren. Politik und Wirtschaft müssten gemeinsam an allen relevanten Stellschrauben drehen, so das Fazit. Nach einem Ausblick auf das IHK-Veranstaltungsprogramm bis Dezember nahm der Austausch zur aktuellen Wirtschaftslage einen breiten Raum ein. Die Lage ist zwar besser als im Herbst befürchtet, es bleibt aber der Belastungscocktail aus hohen Energiepreisen, hoher Inflation, Fachkräftemangel und weltweit schwächelndem Wachstum. Für eine Entwarnung ist es daher zu früh.

#### Schwerpunkt Berufsorientierung

Mit dem Schwerpunktthema Aus- und Weiterbildung befasste sich die Bezirksversammlung Rems-Murr bei ihrer Sitzung im IHK-Bildungshaus Grunbach. Der coronabedingte Rückgang der Ausbildungszahlen 2020 konnte im Kreis bereits 2021 überwunden werden. Im aktuellen Ausbildungsjahr stieg die Zahl neuer Ausbildungsverhältnisse um weitere zwei Prozent auf 1425. Mit vielfältigen Initiativen und Projekte im Bereich der Berufsorientierung unterstützt die Bezirkskammer intensiv Jugendliche auf dem Weg ins Berufsleben. Eine wichtige Stütze in der Ausbildung ist auch das Bildungshaus Grunbach. Die Angebote des IHK-Bildungshauses für die Rems-Murr-Unternehmen im Bereich der überbetrieblichen Ausbildung, Weiterbildung, der höheren Berufsbildung und bei Firmenseminaren wurden von der Leiterin des Bildungshauses Adelhajda Bahonjic-Hölscher präsentiert, die Metall- und Elektrowerkstätten im Rahmen eines Rundgangs vorgestellt. Positive Signale kamen in der Diskussion über die aktuelle wirtschaftliche Lage zum Thema Lieferkettenprobleme. Hier zeichnet sich bei vielen Betrieben eine Entspannung der Lieferzeiten und eine Verbesserung der Verfügbarkeit bislang knapper Materialien ab. Enorm große Sorgen bereiten den Unternehmen die vielen Stellen, die aufgrund fehlender Bewerbungen nicht besetzt werden können und damit die wirtschaftliche Erholung ein Stück weit ausbremsen.

MEHR INFO zu den IHK-Bezirkskammern unter: www.ihk.de/stuttgart/bezirke

# STARTUP TRIFFT MITTELSTAND - DIE ENERGIEWENDE SCHAFFEN!

AUF EINER PLATTFORM bringen die baden-württembergischen IHKs Fragestellungen ihrer Mitgliedsunternehmen mit innovativen Ansätzen von Startups zusammen. Bewerbung bis 15. Mai möglich.

Startups haben häufig innovative Lösungsansätze für Herausforderungen. Die Energiewende stellt viele etablierte Unternehmen vor die Situation, mit neuen Ideen ihre Energieeffizienz zu steigern, mit Regulierungen umzugehen und vor allem dabei Prozesse und Kosten im Blick zu haben. Im Rahmen einer Matching-Plattform vermitteln die IHKs in Baden-Württemberg in diesem Jahr den Kontakt zwischen ihren Mitgliedsunternehmen und Startups, die möglicherweise innovative Antworten bieten.

Wie funktioniert das? Die IHKs stellen eine spezielle Plattform zur Verfügung, auf der die Unternehmen bis 15. Mai ihre Interessen und Themen rund um die Energiewende platzieren können. Danach werden die Themen analysiert und entsprechend ihrer Häufigkeit ausgewählt. Die IHKs akquirieren im nächsten Schritt



landesweit interessante Startups, die sich für einen Pitch bewerben.

Die Unternehmen wählen im Anschluss an die Bewerbungsphase ihre 10 favorisierten Startups aus, die beim finalen Online-Event am 27. Juni (16 bis 18 Uhr) präsentieren dürfen. Alle Startups können zudem über die Plattform für organisierte 1:1-Gespräche ausgewählt werden.

MITMACHEN und mitgestalten unter: www.startup-trifft-mittelstand.de

# WJ LUDWIGSBURG RICHTEN LANDESKONFERENZ AUS

WIRTSCHAFTSJUNIOREN aus ganz Baden-Württemberg treffen sich von 23. bis 25. Juni.



MITGLIEDERVERSAMMLUNG der Ludwigsburger Junioren bei der Firma Wiesbauer in Bietigheim-Bissingen.

Nachdem sie 2022 ihr 70-jähriges Bestehen gefeiert haben, blicken die Ludwigsburger Wirtschaftsjunioren diesen Sommer auf ein weiteres Highlight: vom 23. bis 25. Juni richten sie die Landeskonferenz der Wirtschaftsjunioren Baden-Württemberg aus, zu der rund 350

Jungunternehmer und Führungskräfte aus dem ganzen Land kommen. Sie erwartet ein abwechslungsreiches Programm, dessen Höhepunkt ein Galaabend wird, an dem Preise und Auszeichnungen für besondere Projekte der Wirtschaftsjunioren in ganz Baden-Württemberg verliehen werden. Finanziert wird die Konferenz durch Teilnahmegebühren und die Sponsorengelder etlicher regionaler Firmen. Eventuelle Überschüsse kommen dem gemeinnützigen Verein Aufwind e. V. zugute, der Familien mit frühgeborenen. schwer- und chronisch kranken Kindern im Landkreis unterstützt. Am Galaabend findet eine Tombola zugunsten des Vereins statt, für die regionale Firmen Preise stiften. "Wir freuen uns, dass wir die Landeskonferenz in Ludwigsburg ausrichten dürfen und den Besuchern die Attraktivität des Wirtschaftsstandorts hautnah präsentieren können", sagt Dominik Wahl, Kreissprecher der Wirtschaftsjunioren Ludwigsburg. "Die Konferenz bietet eine hervorragende Möglichkeit, neue Kontakte zu knüpfen, Erfahrungen auszutauschen und wertvolle Impulse für das eigene Geschäft mitzunehmen." Dem aktuellen Vorstand der Wirtschaftsjunioren Ludwigsburg gehören Dominik Wahl, Leander Audehm, Susanne Bez, Peter Nenninger, Anselm Schaub und Marcel Widmaier an.

INFO UND MÖGLICHKEIT ZUM ENGAGEMENT für die Landeskonferenz unter: www.lako2023.de

MEHR ÜBER DIE WJ LUDWIGSBURG unter: www.vereinonline.org/wjludwigsburg/

# MEHR SICHERHEIT FÜR LANGJÄHRIG GEDULDETE

CHANCEN-AUFENTHALTSRECHT eröffnet Bleibeperspektive – Betroffene sollten sich dringend beraten lassen.

Nach dem neuen Chancen-Aufenthaltsrecht (§ 104c AufenthG), das am 31.12.2022 in Kraft getreten ist, können in Deutschland geduldete Migranten unter bestimmten Voraussetzungen einen für 18 Monate befristeten Aufenthaltstitel erhalten. Unter anderem müssen sie sich am Stichtag 31.10.2022 mindestens fünf Jahre ununterbrochen mit Duldung, Gestattung oder mit einer Aufenthaltserlaubnis im Bundesgebiet aufgehalten haben. Auch für Unternehmen bedeutet das mehr Sicherheit, da Beschäftigte, die jetzt noch im Status einer Duldung sind, nach Erlangen des Chancen-Aufenthaltstitels für diese Zeit nicht mehr von einer Abschiebung bedroht sind.

Das zuständige Regierungspräsidium Karlsruhe hat Geduldete in Baden-Württemberg, die für das Chancen-Aufenthaltsrecht infrage kommen, in einem Anschreiben informiert. Dort wird darauf hingewiesen, dass die Betreffenden bis zum 31. Mai 2023 nicht abgeschoben würden und dass der Antrag bei der zuständigen Ausländerbehörde möglichst bis dahin gestellt werden solle. Danach sei eine Antragstellung zwar auch möglich, es würden jedoch wieder aufenthaltsbeendende Maßnahmen geprüft und gegebenenfalls eingeleitet. Laut Gesetz kann ein Antrag auf Chancen-Aufenthalt spätestens bis Ende 2025 gestellt werden - ein formloser Antrag genügt. Betroffene können sich zum Beispiel bei einer Migrationsberatungsstelle informieren lassen. Nicht jeder Geduldete ist gleich von einer Abschiebung bedroht, unter anderem Personen mit einer Ausbildungs- oder Beschäftigungsduldung.

Mit dem Chancen-Aufenthalt soll den Betreffenden die Möglichkeit gegeben werden, innerhalb der Frist von 18 Monaten die notwendigen Voraussetzungen für ein Bleiberecht nach § 25b AufenthG (bei nachhaltiger Integration) oder § 25a AufenthG (bei gut integrierten Jugendlichen und jungen Volljährigen) zu erfüllen und damit eine längere Bleibeperspektive in Deutschland zu erhalten. Dazu gehören insbesondere die eigenständige überwiegende Lebensunterhaltssicherung, Deutschkenntnisse, die Erfüllung der Passpflicht und der Nachweis der Identität. Ein direkter Wechsel aus dem Chancen-Aufenthalt in andere Aufenthaltstitel ist nicht möglich.

INFO zum Chancen-Aufenthalt und den Voraussetzungen: www.ihk.de/stuttgart, Such-Nr. 5688116

#### **IHK-NEWS**

Glückwunsch zu 125 Jahren Hahn+Kolb: Was 1898 in Stuttgart als "Spezialgeschäft für Werkzeuge und Maschinen" begann, ist heute ein führender Dienstleister rund um Zerspanungswerkzeuge, Handlingsysteme, Messtechnik, Maschinen und Betriebseinrichtungen mit weltweit rund 850 Mitarbeitern. In der hochmodernen Firmenzentrale in Ludwigsburg gab es für Geschäftsführerin Katrin Hummel und Geschäftsführer Steffen Vogl die IHK-Ehrenurkunde, überreicht von IHK-Vizepräsident Prof. Dr. Stefan Mecheels. Ein besonderer IHK-Dank gilt, so Mecheels, dem sehr erfolgreichen Ausbildungsengagement von Hahn+Kolb.



Von links: Reiner Boucsein (IHK-Bezirkskammer Ludwigsburg), Steffen Vogl und Katrin Hummel (beide Geschäftsführer Hahn+Kolb Werkzeuge GmbH), Prof. Stefan Mecheels (Vizepräsident IHK-Bezirkskammer Ludwigsburg).

Ukrainischer Botschafter bei der IHK Die Ukraine ist für ihr Überleben auf die Solidarität Europas gegen den russischen Aggressionskrieg angewiesen - hierüber bestand Einigkeit, als der ukrainische Botschafter Oleksii Makeiev Ende März mit der IHK-Spitze zum Meinungsaustausch zusammentraf. IHK-Vizepräsident Claus Paal unterstrich die Verbundenheit mit dem angegriffenen Land, Botschafter Makeiev sprach sich dafür aus, die Solidarität in der deutschen Bevölkerung in ökonomische Unterstützung umzusetzen. So könnten Waren aus seinem Land in "ukrainischen Ecken" im Einzelhandel angeboten werden.



BOTSCHAFTER Makeiev (Mitte) traf mit IHK Vertretern zusammen darunter IHK-Vizenräsident Claus Paal (links) und IHK-Hauptgeschäftsführerin Dr. Susanne Herre (vorne rechts).

#### **IHK-TERMINE**

#### 5. Mai, 9:00 bis 9:45 Uhr Onlinemarketing-Frühstück: Customer Journey im digitalen

Media Mix Der Customer Journey widmet sich

der letzte Termin der Onlinemarketing-Reihe: Bevor ein Kauf getätigt wird, geht jeder Konsument durch einen Entscheidungsprozess. In jeder Phase hat er dabei unterschiedliche Berührungspunkte mit der Marke und muss unterschiedlich angesprochen werden.

Info/Anmeldung: Dok- Nr. 175167801

9. Mai. 10:00 bis 13:00 Uhr

#### Webinar: Die öffentliche Hand als Kunden gewinnen

Die (erfolgreiche) Teilnahme an Vergabeverfahren birgt einige Fallstricke. Die Veranstaltung bietet ein breites Spektrum an praktischen Tipps und Tricks, wie Bieter diese meistern können.

Kosten: 90 Euro

Info/Anmeldung: Dok-Nr. 175165069

#### 11. Mai. 10:00 bis 12:00 Uhr

#### Webinar: Alles neu macht der... Data Act?

Mit Entwurf des Data Act (Data Act-E), einer neuen EU-Verordnung, soll die Ära eines Datenwirtschaftsrechts beginnen. Kern dieses wirtschaftsgetriebenen Ansatzes ist das enorme Innovationspotenzial, das die EU-Kommission in schlummernden IoT-Datenschätzen vermutet.

Info/Anmeldung: Dok-Nr. 175169371

#### 11. Mai. 17:00 bis 18:00 Uhr Webinar: Die Nachfolgebörse Nexxt-Change

Das Webinar zeigt, für wen die Plattform in Frage kommt und wie man selbstständig eine Verkaufsoder Suchanzeige erstellen kann. Praxisbeispiele geben zudem Einblicke in den Kommunikationsablauf der Börse.

Info/Anmeldung: Dok-Nr. 175142221

#### 12. Mai. 10:00 bis 15:00 Uhr IHK-Regionalforum Afrika -

### Wachstumsmärkte in Nordafrika

Das Programm ist breit gefächert: Angefangen bei der Perspektive der Entwicklungsbanken und ihrer Programme in der Region, über Übersichten zu Leitmärkten, regionalen Zoll- und Logistikspezifika bis hin zu Unterstützungsangeboten der deutschen Regierung für den Markteinstieg auf dem Kontinent. Das Forum wird von der IHK Region Stuttgart und vom IHK-Netzwerkbüro Afrika ausgerichtet.

Info/Anmeldung: Dok- Nr. 175169414

#### 24. Juni, 9:00 bis 16:30 Uhr

#### Ermittlung der richtigen Warennummer

Dieses Seminar bringt Ihnen die Grundzüge des Einreihens in den Zolltarif anhand praktischer Beispiele näher und zeigt, welche Folgen eine falsche Warennummer nach sich ziehen kann.

Kosten: 150 Euro, Ort: IHK-Haus Info/Anmeldung: Dok-Nr. 17560811

#### **VERANSTALTUNGS-TIPP**

24. Mai, 16:00 bis 19:00 Uhr

Update Arbeitsrecht: Aktuelles aus Gesetzgebung und Rechtsprechung Zu den Themen gehören das Urteil des Bundesarbeitsgerichts zur Arbeitszeiterfassung ("Paukenschlag aus Erfurt"), neue Vorgaben zum Urlaubsund Vergütungsrecht sowie die Anforderungen nach dem neu gefassten Nachweisgesetz. Frage können eingebracht werden.

Ort: IHK-Bezirkskammer in Ludwigsburg, Kurfürstenstraße 4 Kosten: 40 Euro, Info/Anmeldung: Dok-Nr. Nr. 175169320

Bitte vergewissern Sie sich, ob es sich um ein Präsenzseminar handelt. Ist als ORT das IHK-Haus angegeben, so findet die Veranstaltung in der Jägerstraße 30, 70174 Stuttgart statt.

INFO UND ANMELDUNG www.ihk.st/event und die angegebene Nummer oder Telefon 0711 2005 1306 oder zvm@stuttgart.ihk.de ANMELDESCHLUSS Zwei Tage vor der Veranstaltung

#### **INTERVIEW**

### »Es gibt einen IT-Investitionsstau im Mittelstand«



### DR. JOCHEN HANSELMANN

Restrukturierungsexperte, Inhaber und CEO der Stuttgarter Hanselmann-Gruppe.

Herr Hanselmann, Umfragen ergeben immer wieder, dass der deutsche Mittelstand große Defizite bei der Digitalisierung hat. Sind die Unternehmen den neuen Herausforderungen nicht gewachsen? Es wird immer so getan, als sei die Digitalisierung eine neue Entwicklung. Das stimmt nicht, sie ist nichts anderes als eine Phase der Rationalisierung und Automatisierung und schon seit vielen Jahrzehnten in Gang. Folglich sind es auch die Versäumnisse der Vergangenheit, die die Betriebe daran hindern, jetzt die Herausforderung von KI, Internet of Things und digitaler Fabrik zu bewältigen.

Welche Versäumnisse meinen Sie? Sehr viele kleine und mittlere Industrieunternehmen verfügen über IT-Systeme, die, vorsichtig gesagt, nicht dem Stand der Technik entsprechen. Die ERP-Systeme sind veraltet, werden schlecht gewartet und nicht mit Updates auf dem neuesten Stand gehalten. Die Investitionen, die nötig sind, um diesen Zustand zu verbessern und die Unternehmen für die nächste Phase der Digitalisierung anschlussfähig zu machen, sind gewaltig.

Um welche Größenordnungen geht es da? Ein Beispiel: Vor fast drei Jahren habe ich die Murrplastik Produktionstechnik GmbH in Oppenweiler übernommen - sie heißt jetzt Hanselmann & Cie. Technologies. Um allein den "Rohbau" für zeitgemäße IT-Systeme zu schaffen, mussten wir drei Jahresgewinne opfern und seither jedes Jahr dauerhaft eine halbe Million Euro investieren - bei einem Umsatz von 20 Millionen Euro. Was den gesamten deutschen Mittelstand betrifft, ist klar, dass wir über viele Milliarden reden.

Und dann erst kommen die Ausgaben für die wirklich zukunftsträchtigen Digitalisierungsschritte... Diese Investitionen lassen sich begrenzen, indem man IT-Systeme Cloud-basiert als Dienstleistung einkauft. Dazu muss man aber erst über ein funktionsfähiges IT-Ecosystem verfügen. Um dieses aufzubauen, müssen die Unternehmen von den Gewinnen der Vergangenheit zehren, soweit sie das können. Entscheidend ist, dass sie jetzt endlich damit anfangen. Wenn wir nichts tun, droht uns ein Verlust der industriellen Produktion wie in den USA oder Großbritannien.

## LESER SCHÄTZEN DAS **MAGAZIN WIRTSCHAFT**

UMFRAGE zeigt großen Zuspruch.



pro Jahr – viele lesen das Magazin regelmäßig.

In jeder Ausgabe von Magazin Wirtschaft tun wir unser Möglichstes, um unseren Leserinnen und Lesern die Informationen zu bieten, die sie brauchen. Um zu prüfen, ob wir auf dem richtigen Weg sind, führen wir regelmäßig Umfragen unter Unternehmern und Führungskräften aus Industrie, Handel und Dienstleistung der Region durch - so auch im März dieses Jahres. Geantwortet haben mehr als 150 Personen. bei denen wir uns an dieser Stelle für die Mitwirkung herzlich bedanken. Hier die wichtigsten Ergebnisse:

- 88 Prozent der Umfrageteilnehmer lesen das MW, davon deutlich mehr als die Hälfte regelmäßig, das heißt jede der sechs Ausgaben.
- Fast drei Viertel widmen sich dem Heft eine Viertelstunde oder länger, acht Prozent sogar mindestens 45 Minuten.
- · Fast alle Teilnehmer bevorzugen das MW in gedruckter Form, nahezu die Hälfte gab an, generell gedruckte Medien vorzuziehen.
- Lediglich neun Prozent lesen das Magazin am liebsten online. Ihr Anteil ist seit der letzten Befragung vor zwei Jahren leicht gestiegen - damals waren es noch fünf Prozent.
- Drei Viertel der Teilnehmer bewerten die Qualität des Magazins als gut oder sehr gut. Für mehr als die Hälfte sind die Inhalte wertvoll oder sehr wertvoll für ihre unternehmerische Praxis.
- Unternehmensnachrichten und Unternehmensporträts interessieren die MW-Leser am meisten.

Die Ergebnisse zeigen, dass wir offenbar in vielen Bereichen auf dem richtigen Weg sind, und das freut uns. Klar wird aber auch, dass wir in manchen Punkten noch besser werden können. Darum werden wir uns mit jeder neuen Ausgabe aufs Neue bemühen.

DR. ANNJA MAGA und WALTER BECK Redaktion Magazin Wirtschaft magazin.wirtschaft@stuttgart.ihk.de



## **KUNSTMESSE MIT NEUEM STANDORT**

Zum ersten Mal wurde die "Arte 2023" der ARTE KUNSTMESSEN GMBH aus Althütte nicht in Sindelfingen veranstaltet, sondern in der Halle 7 der MESSE STUTT-GART GMBH. Die erste eigenständige Messe für zeitgenössische Kunst in der

Metropolregion kommt damit dem starken Zuspruch von Kunstschaffenden und Galerien aus dem Umkreis der Landeshauptstadt nach.

Insgesamt stellten über 170 Galerien und Künstler aus. Sie kamen aus Deutschland,

den Niederlanden, Frankreich, Österreich, der Schweiz, Italien und Kuba. Die ausgestellten Werke deckten eine Vielfalt an Techniken ab - unter anderem Grafiken, Radierungen und zu einem guten Teil Malereien.

# EHRGEIZIGE WACHSTUMSZIELE ÜBERTROFFEN

Die LEUZE ELECTRONIC DEUTSCHLAND GMBH + CO. KG aus Owen hat 2022 ihre ehrgeizigen Wachstumsziele bei Weitem übertroffen. Der Umsatz lag mit 323 Millionen Euro um 25 Prozent über dem von 2021 (258 Millionen Euro). Dies trotz der Herausforderung durch Teileknappheit wegen der Lieferkettenprobleme. Hilfreich war hier, dass Leuze in den letzten eineinhalb Jahren seine Rohmaterialbestände signifikant erhöht und längerfristige Lieferantenverträge geschlossen hatte. Zur Lieferfähigkeit trug aber auch bei, dass die hauseigene Entwicklung die Produkte an die aktuelle Materialverfügbarkeit anpasste.

Für 2023 ist der international agierende Technologiespezialist im Bereich Optosensorik optimistisch, denn der aktuelle Auftragsbestand ist immer noch vier bis fünf Mal höher als üblich. Stolz ist Leuze darauf, dass zumindest der Standort in Owen CO2-neutral ist. Dies wird zukünftig auch für die Produkte angestrebt.

### GESTIEGENE PREISE KONNTEN WEITERGEGEBEN WERDEN

Die Stuttgarter TAKKT AG verzeichnete 2022 ein Umsatzwachstum von 13,5 Prozent, wobei das organische Wachstum 7,5 Prozent betrug. Das EBITDA stieg stärker als der Umsatz, nämlich von 112,6 auf 132,1

Millionen Euro. Der freie Cashflow erhöhte sich deutlich von 51,9 auf 70,4 Millionen Euro. Takkt konnte die gestiegenen Beschaffungspreise weitergeben, so dass die Rohertragsmarge trotz der

hohen Inflation mit 39,3 (40,2) Prozent nah am Zielwert von 40 Prozent lag. Für 2023 rechnet Takkt nach einem verhaltenen Jahresauftakt mit einer Verbesserung im zweiten Halbjahr.

### ARBEITEN IM DREIECK



"Esslinger 3Eck am Neckar" heißt das sechsgeschossige Bürogebäude in markanter Dreiecksform, das die **WESTO-BAU GMBH & CO. KG** bis Herbst 2024 an der B10 errichtet. Das 20-köpfige Wolfschlugener Unternehmen, das seit 2004 jährlich bis zu zehn Verwaltungs- und Industriegebäude schlüsselfertig errichtet, zieht dann in die Kreisstadt auf eine Fläche mit 700 Quadratmetern. Mit dem Umzug nach Esslingen wollen die Gesellschafter für Kunden und potenzielle Mitarbeiter "sichtbarer" werden. Die Parzelle mit insgesamt 2450 Quadratmetern wird im KfW-Standard 40 bebaut. Ein Teil der Fläche soll vermietet werden.



DAS GENO-HAUS in Stuttgart ist auch bei Nacht nicht zu übersehen.

### **ALT ABER NACHHALTIG**

Die GENO-HAUS STUTTGART GMBH & CO. KG freut sich zu ihrem 50-jährigen Jubiläum, dass die "Großbaustelle" Rückkühlwerke in ihrem markanten Gebäude an der Heilbronner Straße fertig ist. Im Zusammenspiel mit dem nicht mehr benötigte Straßentunnel, der bereits vor Jahren mit Wasser aufgefüllt wurde, und einer Sole/Luft-Wärmepumpe wird damit eine Energieautarkie von 85 Prozent erreicht. So wird der Speicher im Sommer

genutzt, um Stromspitzen aus dem Kältemaschinenbetrieb zu vermeiden, der für einige kleine Rechenzentren gebraucht wird. Das 65 Meter hohe Gebäude mit seinen 17 Stockwerken und 214.000 Kubikmetern umbautem Raum ist auch deshalb besonders nachhaltig, weil es einen "Klimaanstrich" hat, der Stickoxide und Sauerstoff durch Photosynthese aufspaltet. Das leistet einen Beitrag zur Luftverbesserung.



MIT DER SPEZIELL FÜR RETTUNGS- UND EINSATZKRÄFTE konzipierten Produktlinie "Kübler Rescue" will der Arbeitskleidungsspezialist weiter wachsen.

# RETTER TRAGEN KÜBLER

Die PAUL H. KÜBLER BEKLEI-**DUNGSWERK GMBH & CO. KG** erzielte im Geschäftsjahr 2022 einen Rekordumsatz von über 54 Millionen Euro. Mit einem Plus von 14 Prozent knüpft der Hersteller von Workwear und Arbeitsschutzkleidung an das bereits starke Wachstum des Vorjahres an. Die Exportrate stieg leicht von 26 auf 27 Prozent. Seit August ist Kübler für den "Grünen Knopf" lizenziert,

was verbindliche Anforderungen zum Schutz von Mensch und Umwelt im Produktionsprozess bedeutet.

Trotz der schwierigen Weltwirtschaft rechnen die Plüderhäuser 2023 mit weiterem Wachstum. auch dank neuer Produkte wie der Schweißerschutzkleidung "Kübler Protectiq Welding" oder der für Rettungs- und Einsatzkräfte konzipierten Produktlinie Kübler Rescue.

## **KASSE ERKENNT SPEISEN**

Die GIROWEB SÜD GMBH aus Holzgerlingen setzt ihre Neuausrichtung fort. Der Spezialist für Kassen- und Abrechnungssysteme bietet neue Produkte wie ein besonders kompakten Aufwerter und eine Aufladestation. Außerdem wurde das

bestehende Portfolio um neue digitale Lösungen wie eine automatische Speisenerkennung erweitert. Ab sofort bietet GiroWeb Süd zudem neue individuelle Serviceverträge bis hin zum Rundum-Sorglos-Paket für Kunden und Kassen.

## TESTEN UND TAGEN

Die PAUL JAEGER GMBH & CO. KG LACKFABRIK hat eine ehemalige Lagerhalle am Standort Möglingen zu einem Lern-, Kreativ- und Begegnungsort umfunktioniert. Unter dem Titel "Werkraum" bietet der Farben- und Lackspezialist hier Seminare, Workshops und

Veranstaltungen rund ums Thema Farbe an. Zudem kann der rund 140 Quadratmeter große und mit modernster Technik ausgestattete "Werkraum" bei Interesse auch für externe Events angemietet werden - mit oder ohne fachliche Unterstützung von Jaeger.

# MIT WACKELDACKEL IN DIE USA



MERCEDES-BENZ MESSESTAND MIT WACKELDACKEL auf der CES Las Vegas 2023.

Mit einem Projekt für die **MERCEDES-BENZ** GROUP AG auf der CES 2023 in Las Vegas ist die RAUMTECHNIK MESSEBAU & EVENT **SERVICES GMBH** ins Messejahr gestartet. In Kooperation mit der Stuttgarter Agentur JN JANGLED NERVES GMBH hatte Raumtechnik für den Stuttgarter Autobauer einen Messestand auf knapp 1.000 Quadratmetern realisiert. Das eigens für die CES produzierte Kaleidoskop mit sechseckigem Baukörper und LED-Wand sowie dem "Superdackel" als Hommage an den legendären Wackeldackel sorgten für einen hohen Wiedererkennungswert.

### **BESTE BERATER**

Die STAUFEN AG ist bei der Branchenstudie von "Brand eins" und "Statista" erneut als eines der besten Beratungsunternehmen in Deutschland ausgezeichnet worden. Mit Top-Platzierungen in fünf Beratungsfeldern und sieben Branchen konnte das Consultinghaus aus Könen das hervorragende Ergebnis aus dem Vorjahr sogar noch übertreffen.

## LEICHTER AUFS DACH

Die PERKEOWERK GMBH + CO. KG aus Ludwigsburg hat ihr Sortiment um einen Upside-Gaskartuschen-Kantenaufschweißbrenner erweitert. Mit dem kleinen und nur 700 Gramm schweren Gerät lassen sich beispielsweise Probeöffnungen vor der Dachsanierung leichter durchführen, weil man die schwere Propangasflasche mit Schlauch und Aufschweißbrenner nicht aufs Dach schleppen muss. Das neue Gerät verfügt über 20 kW Brennerleistung, die für 45 Minuten reicht.

#### **SCHON ZUM ZWEITEN MAL NACH 1999** reinigten die Experten von Kärcher

im Rahmen des Kultursponsorings des Unternehmens die Treppen zur Grabkapelle auf dem Württemberg.



# **NEU IN OMAN UND MAROKKO**

Trotz des schwierigen Jahres konnte die ALFRED KÄRCHER SE & CO. KG 2022 ihren Umsatz um 2,2 Prozent auf 3,161 Milliarden Euro steigern. Neu hinzu kamen Landesgesellschaften im Oman und in Marokko, sodass die Gruppe nun mehr als 150 Firmen in 80 Ländern umfasst und die Auslandsquote 86 Prozent beträgt. Kärcher investierte 170 Millionen Euro in Infrastruktur, Produktentwicklung und Organisationsprojekte. Außerdem wuchs die Belegschaft um mehr als 900 auf 15.330 Mitarbeiter weltweit. Mehr als 1.000 davon arbeiten in Forschung und Entwicklung. Besonders stolz ist das Familienunternehmen aus Winnenden, dass es laut Umfragen des Marktforschungsinstituts YouGov zu den Top-10-Marken in Deutschland zählt.

# FÜNF MILLIARDEN

Die DÜRR AG aus Bietigheim-Bissingen hat im Jahr 2022 neue Rekorde bei Auftragseingang und Umsatz erzielt. Die Bestellungen nahmen trotz des schwierigen gesamtwirtschaftlichen Umfelds um 17 Prozent zu und übertrafen mit 5.008 Millionen Euro erstmals die Marke von fünf Milliarden. Dürr führt dies auf den starken Fokus auf Nachhaltigkeit, E-Mobilität und Automatisierung zurück, weil in diesen Bereichen auch bei "konjunkturellem Gegenwind" investiert würde.

Der Umsatz wuchs nach dem verhaltenen Vorjahr um 22 Prozent auf 4.314 Millionen Euro, die EBIT-Marge vor Sondereffekten lag bei 5,4 Prozent, das Ergebnis nach Steuern stieg um 58 Prozent auf 134 Millionen Euro, der Free Cashflow lag mit 117 Millionen Euro fast auf dem hohen Vorjahresniveau von 121 Millionen Euro. Überall wurde der Zielkorridor erreicht oder überschritten. 2023 will der im MDAX notierte Maschinen- und Anlagenbauer profitabel wachsen. Dank Rekordauftragsbestand soll der Umsatz um bis zu elf Prozent steigen, die EBIT-Marge sechs bis sieben Prozent erreichen.



DIE LED-WÄNDE können sich in alle Richtungen bewegen.

# KI STEUERT WÄNDE

Die AUMOVIS GMBH aus Stuttgart hat eine KI-gestützte, autonom fahrende LED-Wand vorgestellt. Sie ist dank einer computergesteuerten Fahreinheit in der Lage, sich omnidirektional durch den Raum zu bewegen. Die Kombination aus Hard- & Softwarekomponenten ermöglicht nicht nur hochpräzise Fahrten auf Eventbühnen oder in Showrooms. sondern erzeugt vor allem im Zusammenspiel mehrerer Module neue visuelle Effekte. Dafür sorgt auch die Svnchronisierbarkeit von Medieninhalten zwischen den Modulen und mit anderen Medienflächen. Hard- undSoftware sind eigene Entwicklungen, made in Germany.

# KÄPSELE REISEN IN DIE USA

**DELE GMBH** ist zum internationalen Technikwettbewerb der "First Lego League" nach Worcester in die USA eingeladen. Dafür haben sich die Nachwuchs-Ingenieure des Salacher Elektrotechnik- und IT-Unternehmens im Finale der deutschsprachigen Länder

Das Robotics-Team der **HEL-** in Dresden qualifiziert. Bei dem Wettbewerb müssen unterschiedliche Aufgaben mit Hilfe eines programmierbaren Lego-Steuerungsmoduls gelöst werden. Das aktuelle Thema ist "Superpowered" und dreht sich um verschiedene Aspekte von Energie.



DAS TEAM VON "HELDELE ROBOTICS" fiebert aufs Finale in den USA hin.

#### UNTERNEHMENS-NEWS

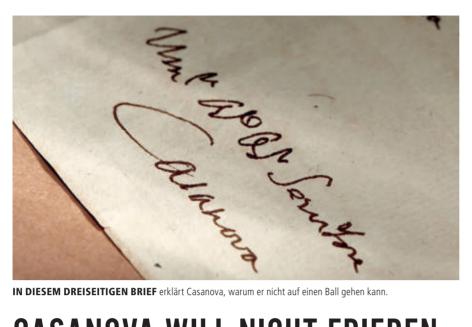
#### Nachrichten von unseren Mitgliedern

Die AEROXON INSECT CONTROL GMBH konnte erneut ihre Marktführerschaft bei den Haushaltsinsektiziden im klassischen deutschen Lebensmittelhandel verteidigen. Das Waiblinger Unternehmen verzeichnete im vergangenen Jahr einen Umsatz von 54,4 Millionen Euro und damit ein Plus von 1,8 Prozent. Der Export legte weiter zu und macht nun 25 Prozent aus. Ins neue Jahr startete Aeroxon mit einem Verpackungs- und Produktrelaunch, der das umfangreiche Sortiment informativer, moderner und frischer aussehen lassen soll. Das Unternehmen beschäftigt an den Standorten Waiblingen und Klatovy sowie in der Vertriebsniederlassung in Bregenz insgesamt 150 Mitarbeiter, mehr als die Hälfte davon am Stammsitz.

Die ELSÄSSER FILTERTECHNIK GMBH aus Nufringen zählt zu den besten Arbeitgebern Deutschlands. Ausgezeichnet wurde der Familienbetrieb vom Zentrum für Arbeitgeberattraktivität (Zeag GmbH) auf Basis einer wissenschaftlich fundierten Mitarbeiter- und Managementbefragung. Gewürdigt wurde damit, dass der Anbieter von Filtern für den Agrar- und Baumaschinensektor sowie für Kompressoren und Vakuumpumpen trotz vier Jahrzehnten stetigen Wachstums seinen mittelständischen Wurzeln und dem damit einhergehenden verantwortungsbewussten Umgang mit den Mitarbeitern treu geblieben ist. Das "Top Job"-Siegel 2023 wurde vom ehemaligen Vizekanzler Sigmar Gabriel verliehen.

Die MÜKO MASCHINENBAU GMBH mit Sitz in Weinstadt wird Teil der ASYS-Gruppe. Der international tätige Automatisierungsspezialist aus Dornstadt führt den Standort Weinstadt mit 74 Mitarbeitern und zwei Produktionshallen fort und übernimmt auch die chinesische Tochtergesellschaft mit 29 Mitarbeitern. Der Sondermaschinenbauer Müko ist spezialisiert auf die Unterstützung der Automatisierung von Serienprodukten. Das 1996 gegründete Unternehmen hatte im November einen Antrag auf Eröffnung des Insolvenzverfahrens gestellt.

Mit einer Umsatzsteigerung von 14,5 Prozent auf 373 Millionen Euro setzt die HAHN+KOLB WERKZEUGE GMBH 2022 ihren Wachstumskurs fort. Besonders stark gewachsen sind die Eigenmarken, dies auch dank hoher Lieferfähigkeit. Das Eigenmarken-Sortiment wird stetig ausgebaut und umfasst mittlerweile allein bei Atorn mehr als 35.000 Artikel - von Bohr-, Fräs-, Dreh-, Schleif- und Trennwerkzeugen sowie Messmitteln und persönlicher Schutzausrüstung (PSA) bis hin zu Werkstattbedarf und Betriebseinrichtungen. Die Ludwigsburger beschäftigten 2022 rund 900 Mitarbeiter.



IN DIESEM DREISEITIGEN BRIEF erklärt Casanova, warum er nicht auf einen Ball gehen kann.

## CASANOVA WILL NICHT FRIEREN

Casanovas Ruf ist legendär, handgeschriebene Schriftstücke des Italieners gibt es freilich kaum. Umso bedeutender ist der Brief Casanovas aus dem Jahr 1791, den die EPPLI AM MARKT AUKTIONS-HAUS - JUWELIER E.K. jetzt zur Versteigerung brachte. Casanova richtete sich mit den drei Seiten an einen lombardischen

Adligen. Immer wieder blitzen der Witz und die Eitelkeit des umtriebigen Verführers durch: Casanova erzählt ausschweifend und unterhaltsam, zum Beispiel wie er bedauernd auf den Besuch eines Balls verzichtet habe, um bei der Kälte nicht zu erkranken - obwohl dort viele schöne Mädchen gewesen seien.

# **DIGITALISIERUNG** BRINGT WACHSTUM

Die GFT TECHNOLOGIES SE (GFT) profitierte 2022 doppelt vom Digitalisierungsdruck der Banken und wuchs stärker als der Markt: Der Konzernumsatz stieg um 29 Prozent von 566,19 auf 730,14 Millionen Euro, das EBT um 65 Prozent und das bereinigte EBITDA um 33 Prozent. Die Diversifikationsstrategie zeigte sich zudem einmal mehr als Wachstumstreiber: Im Sektor Versicherungen konnten die Umsätze um 44 Prozent gesteigert werden, im Sektor Industrie und Sonstige um 21 Prozent. Im Sektor Banking lagen die Umsätze um 27 Prozent höher als im Vorjahr. GFT hat sich einen Namen gemacht für seine Expertise mit modernsten Kernbankensystemen und ebenso mit Cloud-Computing. Auch bei Kunden aus der Versicherungsbranche und der Industrie wuchs GFT überproportional. 2023 rechnen die Stuttgarter mit einem Umsatz von 850 Millionen Euro, einem bereinigten EBIT von 80 und einem EBT von 72 Millionen Euro.

# FLÜSSIG FLIEGEN

Die H2FLY GMBH hat mit einem neu entwickelten Flüssigwasserstofftank, der in ihrem Testflugzeug HY4 integriert ist, erfolgreich Befüllungstests mit Flüssigwasserstoff am Boden durchgeführt. Die Befüllung erfolgte in Vorbereitung auf die anstehenden Kopplungstests, bei denen das Flüssigwasserstoff-Speichersystem mit dem Brennstoffzellensystem zu einem kompletten Wasserstoffelektrischen Antriebsstrang gekoppelt werden soll. Das in Stuttgart ansässige Unternehmen ist auf die Entwicklung Wasserstoff-Brennstoffzellenvon systemen für Flugzeuge spezialisiert. Die Entwicklungen sind Teil des europäischen Projekts "Heaven" - einem Konsortium von fünf Partnern, das unter der Leitung von H2FLY die Verwendung von flüssigem, kryogenischem Wasserstoff als Treibstoff für mit Wasserstoff-Brennstoffzellen angetriebene Flugzeuge demonstrieren soll. H2FLY arbeitet daran, den ersten zertifizierbaren, vollständig wasserstoffelektrischen Flugzeugantrieb auf den Markt zu bringen.

# GRÖSSTE ROHRVERSEILUNGS-MASCHINE



Die größte Rohrverseilungs-Maschine Europas (Foto) hat bei der U.I. LAPP GMBH in Stuttgart die Produktion aufgenommen. Für die 50 Meter lange Anlage, die Kabel fünfmal schneller wickelt als es bisher möglich war, hat das Familienunternehmen 3,8 Millionen Euro investiert. Für das neue Geschäftsjahr ist der Vorstand angesichts eines um 380 Millionen Euro gestiegenen Auftragseingangs zuversichtlich. Im abgeschlossenen Jahr 2021/2022 hat Lapp trotz der politisch angespannten Weltlage den Umsatz um fast ein Drittel auf 1,9 Milliarden Euro gesteigert. Der Gewinn vor Steuern wuchs um 61 Prozent auf 133 Millionen Euro.

## FIRMEN-JUBILÄEN



1948 gründete Otto Schill in Fellbach einen Produktionsbetrieb für Kameraständer und Kabeltrommeln. Als schwäbischer Tüftler entwickelte er immer weitere Verbesserungen. Diese brachten das Geschäft so stark voran, dass 1968 die Produktion aus Platzgründen auf die Schwäbische Alb verlegt werden musste. Heute wird die SCHILL GMBH & CO. KG von Gründerenkel Ingo Schill geführt und beschäftigt rund 70 Mitarbeiter. Spezialität sind Kabeltrommeln und -aufroller inklusive einer patentierten wasserdichten Kabelrolle aus Spezialgummi. Verkauft werden die Produkte weltweit und eingesetzt überall da, wo professionelle Kabeltrommelsysteme gebraucht werden. Seit 2016 engagiert sich Schill auch in der E-Mobility. Pünktlich zum Jubiläum wird eine neue fertig vorinstallierte Wallbox "Lavosch" auf den Markt gebracht (Foto).

150 JAHRE

**Thomas Eberhardt** Schank- und **Speisewirtschaft** Neidlingen (8. Mai)

85 JAHRE

**Ernst Kuttler Betten-Kuttler** 

Neuhausen auf den Fildern (17. Mai)

40 JAHRE

**Kellner Telecom GmbH** 

Korntal-Münchingen (29. April)

25 JAHRE

Dr. Offner, Milde & Partner Unternehmensberater Gerlingen

(1. April)

**Enrico Traxel** 

Touristik-/Verkehrsunternehmen Rutesheim (1. April)

**Dirk Riedl** Handelsvertretung

Renningen (1. April)

objektiv GmbH & Co. KG

Böblingen (6. April)

**Geiger & Schlesinger GmbH** Esslingen am Neckar

(20. April)

**Bachmann Montagen GmbH** 

Herrenberg (27. April)

Magdalena Laible Vertrieb von **Bauelementen** 

Geislingen an der Steige (1. April)

**Bernd Miller** MKM Metall Konstruktion Miller Stuttgart (1. Mai)

**Heinz Fechter** 

Handel von Kfz Göppingen

(1. Mai)

Frank Nägele Garten- und Land-

schaftspflege Hessigheim (1. Mai)

Rosalie **Feige-Thomas** 

Projektmanagement Nürtingen (1. Mai)

Markus Hägele Künstler

Esslingen am Neckar (1. Mai)

**Sabine Geiger** Full-Service Werbeagentur

Tamm (4. Mai)

**DG Transporte GmbH** & Co. KG

Kirchheim unter Teck (7. Mai)

Claudio Piu **Immobilienkanzlei** 

Stuttgart (7. Mai)

**MPS GmbH Vermitt**lung von Maschinen-Service und **Produktionstechnik** 

Remseck am Neckar (15. Mai)

**Benz Alusysteme GmbH** 

Pleidelsheim (18. Mai)

Baier GmbH + Co KG Maschinenfabrik

Rudersbera (18. Mai)

**DIENST-**JUBILÄUM

40 JAHRE

**Rolf Walter** 

Studioleiter+Küchenverkäufer bei der Negele GmbH Winnenden (1. April)

# WÖRWAG WÄCHST WEITER

Die WÖRWAG PHARMA GMBH & CO. KG verzeichnete 2022 mit rezeptfreien und verschreibungspflichtigen Arzneimitteln ein Umsatzplus von acht Prozent auf 291 Millionen Euro. Bis auf Rumänien wuchsen alle Ländermärkte zweistellig. Der Erfolg, mit dem sich die Geschäftsleitung "sehr, sehr zufrieden" zeigte, ist vor allem der Flexibilität zu verdanken, mit der auf den Lockdown im Hauptzulieferland China reagiert wurde: Einerseits wurde von See- auf Luftfracht umgestellt, andererseits setzt man seit fünf Jahren zusätzlich auf europäische Lieferanten. Die Produktion wird immer mehr auf das Werk im polnischen Lodz konzentriert. Dank eines umfassenden Innovationsmanagement,

das mit zahlreichen internen Plattformen aber auch solchen aus Forschung und der Startupszene zusammenarbeitet, hat das Familienunternehmen aus Böblingen zurzeit sechs neue Produkte in der Pipeline. Für 2023 peilt Wörwag einen währungsbereinigten Umsatz von circa 300 bis 326 Millionen Euro an. Dafür soll die Zahl der Mitarbeiter noch einmal um knapp 190 auf dann 1400 steigen. Außerdem werde in die Kundenansprache über Außendienst und Social Media kräftig investiert. Neu gestartet ist Wörwag 2022 in Kolumbien und den Vereinigten Arabischen Emiraten. 2023 wird die Schweiz nach Österreich als zweiter westeuropäischer Zielmarkt erschlossen.

Anna Maria

**Ristorante** "La Romanina"

Filderstadt

Georg Gati

**Gianpaolo Verlag** 

(8. April)

Kuchen

(14. April)

Persichilli Mazza

### **BESTE WEINE**

#### Die FELSENGARTENKELLER BESIGHEIM EG

ist zum neunten Mal als beste deutsche Winzergenossenschaft ausgezeichnet worden. Die aktuelle Auszeichnung als "Best Producer Germany" erfolgte bei der Mundus Vini Frühjahrsverkostung des Meininger Verlages.

Auch die Bad Cannstatter Tochter "Weinfactum" hat für mehrere ihrer Weine bei Mundus Vini Prämierungen erhalten.

Die ebenfalls zum Felsenkellergarten gehörende Hessigheimer Genossenschaft wurde für das Jahr 2023 vom Genussmagazin "Selection" zur besten Winzergenossenschaft gewählt. Dort ist sie zudem noch als bester Sekterzeuger des Jahres 2022 gelistet.

# ÄNDERUNG DER PRÜFUNGSORDNUNG FÜR DIE DURCHFÜHRUNG VON ABSCHLUSS-UND UMSCHULUNGSPRÜFUNGEN (PO-A) SOWIE DER PRÜFUNGSORDNUNG FÜR DIE DURCHFÜHRUNG VON FORTBILDUNGS- UND AEVO-PRÜFUNGEN (PO-F)

Die in der Sitzung des Berufsbildungsausschusses vom 16.09.2020 beschlossenen und aufgrund Beschlusses vom 16.03.2022 geänderten Prüfungsordnungen wurden durch Beschluss vom 15.03.2023 wie folgt

1. Nach § 18 PO-A bzw § 14 PO-F wird folgender wortgleicher neuer § 18a PO-A bzw § 14 a PO-F eingefügt:

§ 18a PO-A / § 14a PO-F Durchführung schriftlicher Prüfungsleistungen

(1) Sind nach der Ausbildungsordnung Aufgaben schriftlich zu bearbeiten, kann die IHK Region Stuttgart bestimmen, dass diese ganz oder in Teilen in digitaler Form an einem festgelegten Prüfungsort unter Aufsicht durchgeführt werden. Vor der Entscheidung ist der Berufsbildungsausschuss nach § 79 BBiG einzubeziehen. Die Prüfungsausschüsse sind rechtzeitig zu informieren. (2) Bei einer digitalen Durchführung der Prüfung hat die IHK Region Stuttgart Folgendes sicherzustellen:

1. Die IHK Region Stuttgart hat die erforderlichen digitalen Endgeräte mit der erforderlichen digitalen Ausstattung (digitales Prüfungssystem) zur Verfügung

2. Prüflingen und den Prüfenden ist vor der Prüfung ausreichend Gelegenheit zu geben, sich mit dem digitalen Prüfungssystem vertraut zu machen 3. während der Abnahme der Prüfungsleistung hat eine für das digitale Prüfungssystem technisch sachkundige Person zur Verfügung zu stehen; 4. bei nicht durch den Prüfling zu vertretenden technischen Störungen ist der damit verbundene Zeitverlust durch entsprechende Zeitverlängerung auszugleichen:

5. es ist sicherzustellen, dass nach dem jeweiligen Stand der Technik die von den Prüflingen und den Prüfenden eingegebenen Daten diesen stets eindeutig und innerhalb der Aufbewahrungsfrist nach § 31 dauerhaft zugeordnet werden können. Die Unveränderbarkeit der abschließend übermittelten Daten durch die Prüflinge und die Prüfenden ist sicherzustellen.

Die gesetzlichen Bestimmungen zum Schutz der personenbezogenen Daten sind einzuhalten

2. In § 25 PO-A / § 22 PO-F wird wortgleich jeweils nach Abs. 1 Satz 1 folgender Satz 2 ergänzt

Dem jeweiligen Prüfungsausschuss sind zum Zweck der abschließenden Bewertung und Feststellung des Prüfungsergebnisses alle erforderlichen Unterlagen zur Verfügung zu stellen.

3. In § 25 PO-A wird folgender neuer Abs. 2, in § 22 PO-F folgender wortgleicher Abs. 3 ergänzt:

Werden in einem Prüfungsbereich als schriftlich zu bearbeitende Aufgaben ausschließlich Antwort-Wahl-Aufgaben im Sinne des § 42 Absatz 4 BBiG eingesetzt, so ist eine mindestens "ausreichende" Prüfungsleistung erbracht, wenn das vom Prüfling erzielte Ergebnis mindestens 50 Prozent der insgesamt erreichbaren Punkte beträgt (absolute Bestehensgrenze) oder wenn bei

einer Prüfung mit mindestens 100 Prüflingen mit gleichem Aufgabensatz die vom Prüfling erzielte Punktzahl die durchschnittliche Punktzahl aller erstmals an dieser Prüfung teilnehmenden Prüflinge um nicht mehr als 10 Prozent in den schriftlich zu bearbeitenden Aufgaben dieses Prüfungsbereichs unterschreitet (relative Bestehensgrenze). Die relative Bestehensgrenze findet nur dann Anwendung, wenn der Prüfling mindestens 45 Prozent der insgesamt erreichbaren Punkte in den schriftlich zu bearbeitenden Aufgaben dieses Prüfungsbereichs erreicht hat. Findet die relative Bestehensgrenze Anwendung, sind die Punkte aller diesen Prüfungsbereich bestehenden Prüflinge in gleicher Relation nach Maßgabe der Anlage "Berechnung" anzuheben.

4. In § 25 PO-A werden die bisherigen Absätze 2, 3, 4 und 5 zu den neuen Absätzen 3, 4, 5 und 6. In § 22 PO-F werden die bisherigen Absätze 3, 4 und 5 zu den neuen Absätzen 4, 5 und 6

5. In § 25 PO-A wird Absatz 3 um folgende Sätze 3 und 4, in § 22 PO-F wird Absatz 4 um folgende wortgleiche Sätze 3 und 4 ergänzt:

Auf die Änderung der Bewertung abzielende Hinweise von dem Prüfungsausschuss oder der Prüferdelegation sind an die IHK Region Stuttgart innerhalb einer von ihr gesetzten Frist zu richten. Das Aufgabenerstellungs- oder Aufgabenauswahlgremium entscheidet über das weitere Vorgehen.

6. In § 31 PO-A wird folgender Abs. 2 ergänzt

(2) Die Aufbewahrung kann auch elektronisch erfolgen. Landesrechtliche Vorschriften zur Archivierung bleiben unberührt.

7. Die Änderungen treten zum 01.05.2023 in Kraft.

8. Ergänzt wird in beiden Prüfungsordnungen die Anlage "Berechnung"

Anlage "Berechnung" zur Prüfungsordnung für die Durchführung von Ausbildungs- und Umschulungsprüfungen der IHK Region Stuttgart sowie wortgleich Anlage "Berechnung" zur Prüfungsordnung für die Durchführung von Fortbildungs- und AEVO-Prüfungen

Berechnung nach § 25 Abs. 2 PO-A bzw § 22 PO-F zur Anwendung der relativen Bestehensgrenze:

#### 50 % = absolute Bestehensgrenze;

also eine mit "ausreichend" zu bewertende Leistung; bzw. 50 Punkte ausgehend von einer 100-Punkte-Bewertung

Parameter für die Berechnung:

x = relative Bestehensgrenze (Bedingung: x < 50)

y = Durchschnittsleistung aller Prüflinge in Punkten

abzgl. 10 Prozent = Abzug zur Errechnung der relativen Bestehensgrenze laut Prüfungsordnung

Berechnung der relativen Bestehensgrenze: x = y - 10%Berechnung des **Punkteaufschlags**: = 50 – (y – 10 %) = 50 – x Bei Anwendung der relativen Bestehensgrenze, erhalten **alle Prüflinge den Aufschlag, die mind. 45 % der maximal erreichbaren Punktzahl** erzielt haben

Im Zeugnis wird die sich inklusive Aufschlag ergebende Punktzahl ausgewiesen.

Beispiel 1:

Ausgangssituation: 100 mögliche Punkte Durchschnittsleistung aller Prüflinge: 53 Punkte Relative Bestehensgrenze: 53 - 10% = 47,7 < 50d.h. die Prüflinge, die mindestens 47,7 Prozent erreicht haben, haben eine mit "ausreichend" zu bewertende Leistung erbracht

50 - 47.7 = 2.3 Punkteaufschlag:

1. Die relative Bestehensgrenze wurde relevant, da durch den Abzug von 10 % der Durchschnitt niedriger als 50 Punkte ist.

2. Um im Durchschnitt die absolute Bestehensgrenze von 50 zu erreichen, müssen 2,3 (50-47,7 = 2,3) Punkte aufgeschlagen werden. In der Folge erhalten alle Prüflinge dieses Prüfungstermins einen Punkteaufschlag von 2,3 Punkten, die mindestens 45 Punkte in dem Prüfungsbereich erreicht

3. Diejenigen Prüflinge, die mit dem Punkteaufschlag von 2,3 Punkten nun die absolute Bestehensgrenze (50 Punkte) erreichen, bestehen den Prüfungsbereich.

Beispiel 2:

Durchschnittsleistung aller Prüflinge: 59 Punkte Relative Bestehensgrenze: 59 - 10% = 54,1 > 50 Punkte d.h. die relative Bestehensgrenze findet keine Anwendung; niemand erhält einen Punkteaufschlag

Die Genehmigung der beschlossenen Änderungen beider Prüfungsordnungen erfolgte mit Datum 20.03.2023 unter dem einheitlichen Aktenzeichen WM42-42-695/3 durch das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg

Ausgefertigt: Stuttgart, den 01.05. 2023

Marjoke Breuning Dr. Susanne Herre IHK-Hauptgeschäftsführerin IHK-Präsidentin

# BESONDERE RECHTSVORSCHRIFTEN FÜR DIE PRÜFUNG DER IHK-ZUSATZQUALIFIKATION "PRIVATES VERMÖGENSMANAGEMENT"

für Auszubildende in den staatlich anerkannten Ausbildungsberufen Bankkaufmann/frau,Kaufmann/frau für Versicherungen und Finanzanlagen

Die Industrie- und Handelskammer Region Stuttgart erlässt aufgrund des Beschlusses des Berufsbildungsausschusses vom 15.03.2023 als zuständige Stelle gemäß § 9 in Verbindung mit § 79 Absatz 4 Satz 1 Berufsbildungsgesetz (BBiG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 4. Mai 2020 (BGBI. I S. 920), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 20. Juli 2022 (BGBI. I S. 1174) geändert worden ist, folgende Besondere Rechtsvorschriften für die Prüfung der IHK-Zusatzqualifikation "Privates Vermögensmanagement" für Auszubildende in den staatlich anerkannten Ausbildungsberufen Bankkaufmann/frau, Kaufmann/ frau für Versicherungen und Finanzanlagen sowie Immobilienkaufmann/frau.

#### 1§ 1 Ziel der Prüfung

(1) Die Prüfung dient dem Nachweis einer Erweiterung und Vertiefung von Fertigkeiten, Kenntnissen und Fähigkeiten, die Auszubildende in einem der staatlich anerkannten Ausbildungsberufe Bankkaufmann/frau, Kaufmann/ frau für Versicherungen und Finanzanlagen oder Immobilienkaufmann/frau über die in den jeweils für diese Berufe gültigen Ausbildungsordnungen vorgeschriebenen Inhalte hinaus erworben haben.

(2) Durch die Prüfung ist festzustellen, ob der Prüfling die berufliche Handlungsfähigkeit in den drei, in Abhängigkeit vom Ausbildungsberuf in § 3 Absatz 1, 2, und 3 genannten Prüfungsbereichen erlangt hat.

#### § 2 Zulassungsvoraussetzungen

(1) Zur Prüfung ist zuzulassen, wer im Ausbildungsberuf Bankkaufmann/frau, Kaufmann/frau für Versicherungen und Finanzanlagen oder Immobilienkaufmann/frau ausgebildet wird und glaubhaft macht, dass er Fertigkeiten,

Kenntnisse und Fähigkeiten in den in § 3 Absatz 1, 2 beziehungsweise 3 genannten Prüfungsbereichen erworben hat.

(2) Die Glaubhaftmachung nach Absatz 1 erfordert in der Regel die Vorlage einer entsprechenden Bestätigung des Ausbildungsbetriebes.

Die Zulassung zur Prüfung der Zusatzqualifikation erfolgt frühestens mit der Zulassung zur Abschlussprüfung im Ausbildungsberuf Bankkaufmann/ frau, Kaufmann/frau für Versicherungen und Finanzanlagen oder Immobilien-

(4) Die Zulassung zur Prüfung der Zusatzqualifikation steht unter der auflösenden Bedingung der bestandenen Abschlussprüfung im Ausbildungsberuf Bankkaufmann/frau, Kaufmann/frau für Versicherungen und Finanzanlagen oder Immobilienkaufmann/frau.

#### § 3 Prüfungsbereiche, Gliederung und Dauer der Prüfung

(1) Der Prüfling im Ausbildungsberuf Bankkaufmann/frau hat in der Prüfung

nachzuweisen, dass er in der Lage ist, Privatkunden

- 1. zur Absicherung wirtschaftlicher Risiken durch Individualversicherungen
- 2. bei Investitionsentscheidungen für Immobilien zu unterstützen sowie
- 3. bei ihrer Vermögensplanung zu beraten.
- (2) Der Prüfling im Ausbildungsberuf Kaufmann/frau für Versicherungen und Finanzanlagen hat in der Prüfung nachzuweisen, dass er in der Lage ist, Privatkunden
- 1. bei Investitionsentscheidungen für Immobilien zu unterstützen,
- 2.zu Baufinanzierungen zu beraten sowie
- 3. bei ihrer Vermögensplanung zu beraten
- (3) Der Prüfling im Ausbildungsberuf Immobilienkaufmann/frau hat in der Prüfung nachzuweisen, dass er in der Lage ist, Privatkunden
- 1. zur Absicherung wirtschaftlicher Risiken durch Individualversicherungen

2. über Produkte der Vorsorge und zu Hausrat- und Wohngebäudeversicherung zu beraten sowie 3. bei ihrer Vermögensplanung zu beraten.

(4) Die Prüfung wird schriftlich und mündlich durchgeführt.

(5) Die schriftliche Prüfung soll gemeinsam mit der Berufsschule durchgeführt werden.

(6) Der Prüfling hat in der schriftlichen Prüfung zu jedem der drei Prüfungsbereiche nach Absatz 1, 2 beziehungsweise 3 eine praxisbezogene Aufgabe zu bearbeiten. Die drei Aufgaben sind gleichwertig und werden an einem Prüfungstermin geprüft. Die Prüfungszeit für die schriftliche Bearbeitung der drei Aufgaben beträgt insgesamt 180 Minuten.

(7) Die mündliche Prüfung wird in Form eines fallbezogenen Fachgesprächs durchgeführt. Der Prüfungsausschuss stellt dem Prüfling zwei praxisbezogene Aufgaben zur Auswahl. Nach Auswahl der Aufgabe stehen dem Prüfling zur Vorbereitung auf das Fachgespräch 10 Minuten zur Verfügung. Das Fachgespräch wird ausgehend von der gewählten Aufgabe geführt und soll 20 Minuten dauern.

Gegenstand der mündlichen Prüfung sind die in der Anlage zu diesen Rechtsvorschriften für den jeweiligen Ausbildungsberuf genannten zusätzlich zu erwerbenden Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten.

#### § 4 Bestehen der Prüfung

Die Prüfung ist bestanden, wenn die Prüfungsleistungen in der schriftlichen sowie in der mündlichen Prüfung jeweils mit mindestens "ausreichend" bewertet wurden.

#### § 5 Prüfungszeugnis und Gesamtergebnis

Über die bestandene Prüfung stellt die Industrie- und Handelskammer ein Zeugnis aus, in dem die beiden

Ergebnisse der schriftlichen und mündlichen Prüfung sowie das Gesamtergebnis in Punkten und Noten ausgewiesen sind.

Das Gesamtergebnis ergibt sich als arithmetisches Mittel der Ergebnisse der schriftlichen und mündlichen Prüfung.

#### § 6 Sonstige Bestimmungen

Soweit diese Rechtsvorschriften nichts Abweichendes regeln, findet die Prüfungsordnung für die Durchführung von Abschluss- und Umschulungsprüfungen der Industrie- und Handelskammer Region Stuttgart sinngemäß Anwendung.

#### § 7 Inkrafttreten

Diese Besonderen Rechtsvorschriften treten nach ihrer Verkündung im Magazin Wirtschaft, dem Mitteilungsblatt der Industrie- und Handelskammer Region Stuttgart, in Kraft.

Ausgefertigt: Stuttgart, 01.05.2023

Marjoke Breuning Dr. Susanne Herre IHK-Hauptgeschäftsführerin IHK-Präsidentin

#### Anlage

(zu § 3 Absatz 7 der Besonderen Rechtsvorschriften für die Prüfung der IHK-Zusatzqualifikation "Privates Vermögensmanagement")

Die zusätzlich zu erwerbenden Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten hängen davon ab, in welchem Ausbildungsberuf der Prüfling ausgebildet wird.

#### A. Für Prüflinge im Ausbildungsberuf Bankkaufmann/frau zusätzlich zu erwerbende Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten

Lfd. Nr.	Für Prüfungsbereich	Zu erwerbende Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten	Zeitlicher Richtwert
1	Privatkunden zur Ab- sicherung wirtschaftlicher Risiken durch Individual- versicherungen beraten	a) Zustandekommen eines Versicherungsvertrages erläutern und rechtliche Regelungen einhalten b) Rechte und Pflichten, die aus einem Versicherungsvertrag resultieren, kennen und darstellen c) individuelle Bedarfe von Kunden erkennen und Möglichkeiten der Risikoabsicherung aufzeigen d) Kunden Lösungsmöglichkeiten zur Bedarfsdeckung durch Individualversicherungen aufzeigen	2-4 Monate
2	Privatkunden bei Investitionsentscheidungen für Immobilien unterstützen	a) Bestandteile der beim Immobilienerwerb entstehenden Kosten ermitteln und kundengerecht erläutern b) Aufgaben und Funktionen der am Immobilienerwerb beteiligten Institutionen erläutern und in die rechtlichen Zusammenhänge einordnen c) Angebotserstellung für eine Baufinanzierung vorbereiten d) Baufinanzierungslösungen erarbeiten, anbieten und er- läutern; auf Fragen und Einwände eingehen, über Konditionen informieren sowie abschlussorientiert beraten e) Kunden zu Optionen der Kapitalanlage über Immobilien beraten	
3	Privatkunden bei ihrer Vermögensplanung beraten	a) Entscheidungsunterstützende Informationen im Hinblick auf die Anlage bereitstellen und Kunden darüber informieren b) Erbschafts- und schenkungssteuerliche Grundlagen in der Beratung anwenden und Gestaltungsmöglichkeiten bei der Nutzung von Freibeträgen berücksichtigen () Anlagelösungen erarbeiten, anbieten und er-läutern; auf Fragen und Einwände eingehen, über Konditionen informieren sowie abschlussorientiert beraten d) Aspekte der Nachhaltigkeit und des Risikomanagements bei der Beratung berücksichtigen	

#### B. Für Prüflinge im Ausbildungsberuf Kaufmann/frau für Versicherungen und Finanzanlagen zusätzlich zu erwerbende Fertigkeiten. Kenntnisse und Fähigkeiten

Lfd. Nr.	Für Prüfungsbereich	Zu erwerbende Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten	Zeitlicher Richtwert
1	Privatkunden bei Investitionsentscheidungen für Immobilien unterstützen	a) Bestandteile der beim Immobilienerwerb entstehenden Kosten kundengerecht erläutern b) Aufgaben und Funktionen der am Immobilienerwerb beteiligten Institutionen erläutern und in die rechtlichen Zusammenhänge einordnen c) Kunden zu Optionen der Kapitalanlage über Immobilien beraten	2-4 Monate
2	Privatkunden zu Baufinanzierungen beraten	a) Verschiedene Elemente einer Baufinanzierung, deren Verwendungsmöglichkeiten und die in diesem Rahmen möglichen Kreditarten unterscheiden b) Anlässe, mit Kunden über Baufinanzierung zu sprechen, erkennen und nutzen c) Anfragen und Beratungsgespräche vorbereiten	
3	Privatkunden bei ihrer Vermögensplanung beraten	a) Kunden zu Anlagemöglichkeiten auf Konten, einschließlich der Sonderformen, beraten b) Kunden zu Bausparverträgen beraten und beim Abschluss mitwirken () Kunden über Anlagemöglichkeiten, insbesondere über Anlage in Aktien, Renten, Fonds und Zertifikate, informieren d) Kunden über Kursnotierungen und Preisfeststellungen Auskunft geben e) Chancen und Risiken der Anlage in Wertpapieren einschätzen und erläutern	

#### C. Für Prüflinge im Ausbildungsberuf Immobilienkaufmann/frau zusätzlich zu erwerbende Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten

Lfd. Nr.	Für Prüfungsbereich	Zu erwerbende Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten	Zeitlicher Richtwert
1	Privatkunden zur Ab- sicherung wirtschaftlicher Risiken durch Individual- versicherungen beraten	a) Zustandekommen eines Versicherungsvertrages erläutern und rechtliche Regelungen einhalten     b) Rechte und Pflichten, die aus einem Versicherungsvertrag resultieren, kennen und darstellen     c) individuelle Bedarfe von Kunden erkennen und Möglichkeiten der Risikoabsicherung aufzeigen     d) Kunden Lösungsmöglichkeiten zur Bedarfsdeckung durch Individualversicherungen aufzeigen	2-4 Monate
2	Privatkunden über Produkte der Vorsorge und zu Hausrat- und Wohngebäude- versicherung beraten	a) Vorsorgemöglichkeiten erläutern und Kunden situations- gerecht/anlassbezogen beraten     b) Versicherungsprodukte zur Absicherung von Immobilien kennen und Kunden darin beraten	
3	Privatkunden bei ihrer Vermögensplanung beraten	a) Entscheidungsunterstützende Informationen im Hinblick auf die Anlage bereitstellen und Kunden darüber informieren b) Steuerrechtliche Grundlagen in der Beratung anwenden c) Anlagelösungen erarbeiten, anbieten und erläutern; auf Fragen und Einwände eingehen, über Konditionen informieren sowie abschlussorientiert beraten d) Aspekte der Nachhaltigkeit und des Risikomanagements bei der Beratung berücksichtigen	

### PRUFUNGEN DER BERUFSAUSBILDUNG IM WINTER 2023/24

Abschlussprüfung, Gestreckte Abschlussprüfung Teil 1 und Gestreckte Abschlussprüfung Teil 2 in anerkannten Ausbildungsberufen im Winter 2023/24

#### Anmeldeschluss für diese Prüfungen ist der 31. Juli 2023.

Die Anmeldungen zu den Prüfungen und die Anträge auf vorzeitige Zulassung gemäß § 45 Abs. 1 Berufsbildungsgesetz (BBiG) sind bis spätestens 31. Juli 2023 bei der IHK Region Stuttgart einzureichen. Der Versand der Anmeldeformulare erfolgt bis Ende Juni 2023 durch die IHK.

Zur Gestreckten Abschlussprüfung Teil 1 werden aufgefordert: 1. Auszubildende/Umschüler entsprechend den Vorgaben zum Prüfungszeitpunkt der Abschlussprüfung Teil 1 in der Ausbildungsverordnung bzw. der Eintragungsbestätigung.

2. Prüfungsteilnehmer, die den Teil 1 der Abschlussprüfung wiederholen bzw. nachholen müssen.

Für Auszubildende, die zum Zeitpunkt der Gestreckten Abschlussprüfung Teil 1 das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, ist der Ausbildungsbetrieb verpflichtet, eine Kopie der ärztlichen Bescheinigung über die erste Nachuntersuchung gem. § 35 Abs. 2 BBiG in Verbindung mit § 33 Abs. 1 JArbSchG vorzulegen.

Zur Abschlussprüfung bzw. Gestreckten Abschlussprüfung Teil 2 in technischen, kaufmännischen und kaufmännisch-verwandten Ausbildungsberufen werden aufgefordert:

- 1. Auszubildende/Umschüler, deren vertragliche Ausbildungs-/Umschulungszeit bis zum 30. April 2024 endet
- 2. Prüfungsteilnehmer, die einzelne Prüfungsfächer, Prüfungsbereiche, einen Prüfungsteil oder die gesamte Abschlussprüfung wiederholen müssen.

Die Teilnahme an den Prüfungen ist nur möglich, wenn die Anmeldung rechtzeitig erfolgt und die Zulassungsbedingungen erfüllt sind.

www.stuttgart.ihk.de, Dok.-Nr. 117475

# HANDELSREGISTER

LANDKREIS

### **BÖBLINGEN**

#### LÖSCHUNGEN **FFRRUAR**

HRR 748552 BS Tools UG (haftungsheschränkt), Hohentwielstraße 19, 71032 Böblingen. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

HRB 763492 NT Systems Consulting GmbH, Wilhelmstraße 33, 71034 Böblingen. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

HRB 753983 FE Solar GmbH, Wolf-Hirth-Straße 10, 71034 Böblingen. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist aelöscht.

HRB 753689 Sinosol Technologies GmhH Wolf-Hirth-Straße 10 71034 Böblingen. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

HRR 753661 Solnotec GmbH, Wolf-Hirth-Straße 10, 71034 Böblingen. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht

HRB 245585 CDT - Consulting & Development Team GmbH, In der Halde 871, 71063 Sindelfingen, Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

HRB 745879 Herbert Solutions GmbH. Nikolaus-Lenau-Platz 21 71067 Sindel-

HRB 731908 IGT Intelligente Gebäudetechnik GmbH, Eschenriedstr. 14, 71067 Sindelfingen. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

HRA 739472 Sergej Gottfried e. K., Seetal 14, 71093 Weil im Schönbuch.

HRA 732893 Müller-Anlagenbau GmbH & Co. KG, Rudolf-Diesel-Straße 12, 71106 Magstadt. Die Firma ist erloschen. Eine Liquidation findet nicht statt. Die Gesellschaft ist aufgelöst

HRB 243175 ST B System-Technik am Bau GmbH. Siedlerstraße 16, 71126 Gäufelden. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

HRA 721007 Heininger Vermögensverwaltung GmbH & Co. KG, Mörikestr. 6, 71134 Aidlingen. Persönlich haftender Gesellschafter: Verwaltungsgesellschaft Heininger mbH. Die Firma ist erloschen. Eine Liquidation findet nicht statt. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

HRA 242430 William J. Fraser, eK, Schönbuchweg 82, 71144 Steinenbronn. schränkt). Schelmenäckerstraße 6. 71157 Hildrizhausen Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen ge-

HRB 721013 GIP Engineering AG, Mollenbachstraße 3335, 71229 Leonberg. Prokura erloschen: Jungblut, Frank.

HRB 742070 Krannich Solar Projekt Spanien GmbH, Heimsheimer Straße 651 71263 Weil der Stadt

HRB 251298 WieBau Baubedarf GmbH, Maybachstr. 6, 71272 Renningen. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Ene Liquidation hat nicht stattnefunden. Die Gesellschaft ist, gelöscht. Nunmehr bestellt als Liquidator: Ehmann, Elisabeth Monika.

HRB 246034 Leo-DENT GmbH, Sudetenstr. 7, 71032 Böblingen. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

HRB 748952 Philokrates Verwaltungs GmbH, Lauchstr. 30, 71032 Böblingen. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

HRB 733950 AEN autarke Energie GmbH, Albrecht-Dürer-Straße 8, 71065 Sindelfingen.

HRB 763723 Vitalzentrum-Teck Verwaltung GmbH, Stuttgarter Straße 44, 71069 Sindelfingen. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

HRR 729306 Immo-Rau Invest GmbH. Gnethestraße 15, 71083 Herrenberg, Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht

#### **LÖSCHUNGEN** MÄRZ

HRB 242987 Georg Jager Werbeagentur GmbH, Harbigstr. 45, 71032 Böblingen. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

HRA 726817 ANWIGRO GmbH und Co KG. Schwabstraße 86, 71032 Böblingen. Die Firma ist erloschen. Fine Liquidation findet nicht statt. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Ausgeschieden als Persönlich haftender Gesellschafter: Grolig, Paula.

HRB 784134 KS Baumanagement GmbH, Lauchstr. 38, 71032 Böblingen.

HRB 765352 mediaexpression International UG (haftungsbeschränkt), Furtwangerstraße 6, 71034 Böblingen. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

HRB 771819 Merida GmbH, Amsterdamer Straße 35, 71034 Böblingen, Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

HRB 773687 UNSER Hund & Katz GmbH, Asternstr. 10, 71034 Böblingen. Neckarstraße 451, 71065 Sindelfingen. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

HRB 763641 Burnickl Ingenieur GmbH, Tilsiter Str. 3, 71065 Sindelfingen.

HRB 767030 MOU Holding GmbH, Batschkaer Straße 41, 71067 Sindelfingen. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

HRB 775283 wube SHEPHERD GmbH. Bismarckstraße 37, 71069 Sindelfingen Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

HRB 246228 MARKA Parkett Deutschland GmbH, Schwenninger Straße 9, 71069 Sindelfingen. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

HRB 759287 JHS Produkte GmbH, Charlottenstr. 57, 71088 Holzgerlingen.

HRB 242489 ConFiPec GmbH, Bonholzstr. 26, 71111 Waldenbuch. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

HRB 751263 SC Handling und Transport UG (haftungsbeschränkt), Wörtzstraße 23. 71111 Waldenbuch. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist

HRA 242794 Realkontor Fünfte GmbH & Co. KG, Max-Planck-Str. 6 - 8. 71116 Gärtringen. Die Liquidation ist beendet. Die Firma ist erloschen

HRA 720543 Horst-Wolfram Lange e.K., Feldbergstr. 30, 71126 Gäufelden.

HRB 726078 MT SteinFormArt GmbH. Haselweg 2, 71131 Jettingen. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist ge-

HRB 776999 Scheid GmbH, Im Letten 27, 71139 Ehningen.

HRR 246103 PROCON Professional Consulting GmbH, Haselweg 7, 71139 Ehningen. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

HRB 225748 TRFIGF Immobilien GmbH, Birkacher Str. 29, 71144 Steinenbronn. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

HRB 721061 PEX Deutschland GmbH, Ferdinand-Porsche-Str. 10, 71154 Nufringen. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

HRB 241980 Walter Behr Gesellschaft mbH. Nagolder Str. 18, 71159 Mötzingen Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht

HRB 253137 IMIG International Management and Innovation Group AG, Römerstraße 75, 71229 Leonberg.

HRB 732473 Panunzio Transporte -Felgen- und Reifenhandel mit Montage UG (haftungsbeschränkt), Brandenburger Straße 15, 71229 Leonberg. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Die Gesellschaft ist gelöscht. Eine Liquidation findet HRB 785350 Stern Logistik und Transport GmbH, Maybachstraße 52, 71229 Leonhera

HRB 760842 Atlas Fascial Release UG (haftungsbeschränkt), Niederhofenstraße 3, 71229 Leonberg. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

HRB 252085 DM Global Werbe GmbH, Neckarstraße 44 71263 Weil der Stadt

HRB 764947 hagenmüller sport GmbH. Filsstraße 38, 71263 Weil der Stadt. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

HRA 254394 Edmund Weinbrenner Grundstücks-GmbH & Co. KG.

Schwarzwaldstraße 1, 71263 Weil der Stadt. Die Firma ist erloschen. Eine Liquidation findet nicht statt

HRB 763006 Transmajor International Walter König UG (haftungsbeschränkt). Katharinenstraße 6, 71263. Weil der Stadt. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen ge-

HRB 784714 FMI-Vermögensverwaltungs GmbH, Kurt-Schaible-Straße 1, 71277 Rutesheim

#### LANDKREIS

### **ESSLINGEN**

#### LÖSCHUNGEN **JANUAR**

HRB 230793 Braun Beteiligungs-GmbH, Siemensstr. 5, 73235 Weilheim an der Teck. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen ge-

HRR 214295 MAROLL GmbH. Heilbronner Straße 34, 73728 Esslingen am Neckar. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

HRB 775363 Blumen Mergenthaler GmbH, Blumenstr. 72, 73728 Esslingen am Neckar Die Gesellschaft ist aufgelöst Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht. Bestellt als Liquidator: Clauß-Mergenthaler, Andrea Susanne.

HRB 214409 N H Asset GmbH, In den Steinen 4 73760 Ostfilderr

HRB 757657 InnoSteam GmbH. Sudetenstraße 1, 73760 Ostfildern.

### LÖSCHUNGEN

HRB 760320 Five Star Leasing GmbH, Flughafenstraße 59, 70629 Stuttgart.

HRB 221679 Malergeschäft Otto Köbke GmbH, Bernhäuser Str. 78, 70771 Leinfelden-Echterdingen, Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

HRB 772911 KKC Vermögensverwaltungs GmbH, Humboldtstraße 30, 70771 Leinfelden-Echterdingen. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

HRA 728788 Florian Jäger e. K., Filder straße 53, 70771 Leinfelden-Echterdingen.

Neueinträge

und Veränderungen https://t1p.de/a3pej

HRB 739240 Almeco Interior GmbH, Echterdinger Straße 15, 70771 Leinfelden-Echterdingen Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen ge-

HRB 772871 KKC Verwaltungs-Holding UG (haftungsbeschränkt), Humboldtstraße 30, 70771 Leinfelden-Echterdingen. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht

HRB 746155 SLizz UG (haftungsbeschränkt), Uhlbergstraße 23, 70794 Filderstadt. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

HRA 739324 Jürgen Strobel Verpachtung e.K., Gutenbergstraße 22, 70794 Filderstadt

HRB 241481 Sindelfinger Asphalt-Mischwerke GmbH. Siemensweg 5 70794 Filderstadt, Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

HRB 763155 JM Consulting UG (haftungsbeschränkt), Kirchheimer Straße 82, 72622 Nürtingen. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

HRB 787232 REHA Team Oberboihingen GmbH, Max-Eyth-Str. 3, 72644 Oberboihingen. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht. Nicht mehr Geschäftsführer: Vidoni, Peter, Bestellt als Liquidator: Vidoni Peter

HRB 755271 Yakimovski Bautransporte UG (haftungsbeschränkt), Kelternplatz 16, 72654 Neckartenzlingen. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

HRA 739777 Jennifer Nagel e.K, Eugenstraße 1, 72657 Altenriet

HRB 746863 fmg consulting UG (haftungsbeschränkt), Krebenstraße 78, 73230 Kirchheim unter Teck. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist ge-

HRA 230698 Siegfried Bosch, Farbspritztechnik KG, Tannenbergstr. 103, 73230 Kirchheim unter Teck. Die Firma ist erloschen.

HRB 230862 Druckverarbeitung Hiller GmbH, Austr. 25, 73235 Weilheim an der Teck Die Liquidation ist beendet Die Gesellschaft ist gelöscht

HRB 768672 Tempo GmbH, Schloßstraße 36, 73240 Wendlingen am Neckar. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

HRB 721647 Heliocentris Fuel Cell Solutions GmbH, Bahnhofstraße 82. 73240 Wendlingen am Neckar. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

HRB 231392 EURA-PLAN Planungsgesellschaft mbH., Sonnenhalde 11, 73252 Lenningen. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

HRB 769657 Al-Waha Food UG (haftungsbeschränkt), Heugasse 17, 73728 Esslingen am Neckar. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

HRA 210435 Charlotten-Apotheke Esslingen e.K., Neckarstr. 88, 73728 Esslingen am Neckar.

HRB 776077 LH-Folien Verarbeitung GmbH, Ulmer Straße 34, 73728 Esslingen

HRB 758419 Horn Equity-UG (haftungsbeschränkt), Hauptstraße 138. 73730 Esslingen am Neckar. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

HRB 766009 EB Fitness GmbH, Otto-Bayer-Straße 19, 73730 Esslingen am

HRA 210456 Brücken-Apotheke Dr. Alfred Müller Inh. Wolf-Dieter Bollacher, Brückenstr 14 73734 Esslingen

HRB 214094 W & S Service GmbH, Denkendorfer Straße 49, 73734 Esslingen am Neckar. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

HRB 221410 Knüppel Verpackung GmbH, Unteraicher Weg 5, 70771 Leinfelden-Echterdingen.

HRA 727121 Constantine GmbH & Co. KG, Kirchenweg 8, 70771 Leinfelden-Echterdingen. Die Liquidation ist beendet. Die Firma ist erloschen.

HRB 762634 TongDe Culture & Trade Development GmbH, Schwalbenstraße 282, 70794 Filderstadt, Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht

HRB 771972 KidzDay UG (haftungsbeschränkt). Zittelmannstraße 61, 72622 Nürtingen. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht. Nunmehr hestellt als Liquidator: Dürr. Nicole.

HRB 221747 Producta Warenhandelsgesellschaft mbH, Florianst. 24, 72658 Remnflingen

HRB 230990 Druckerei Hertle GmbH, Lise-Meitner-Str. 10. 73230 Kirchheim unter Teck. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen ge-

HRB 771339 Deep Mountain UG (haftungsbeschränkt), Schöllkopfstr. 5, 73230 Kirchheim unter Teck. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist ge-

HRB 764851 Walda Management Solutions Verwaltungs GmbH, Weisdornweg 30, 73733 Esslingen am Neckar.

#### **LÖSCHUNGEN MÄRZ**

HRA 736854 Goldkindchen e.K., Flughafenstraße 59, 70629 Stuttgart.

HRA 739616 Grüner Blitz Inh. Samuel Ochs e. K., Flughafenstraße 59, 70629 Stuttgart.



HRB 769939 Eagle Deutschland GmbH, Flughafen Straße 59 (SkyLoop Gebäude), 70629 Stuttgart,

HRB 763003 SV Büro Goldemann GmbH, Poststraße 8, 70771 Leinfelden-Echterdingen, Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen ge-

HRB 781179 AlgoCollection GmbH, Vespucciweg 5, 70771 Leinfelden-Echterdingen

HRA 221168 Karl + Josef Kurz KG., Nikolaus-Otto-Straße 9, 70771 Leinfelden-Echterdingen. Die Firma ist erloschen. Eine Liquidation findet nicht statt. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Ausgeschieden als Persönlich haftender Gesellschafter: Kurz,

HRB 754678 Limono UG (haftungsbeschränkt), Fuchsweg 15, 70771 Leinfelden-Echterdingen

HRB 221074 Burg GmbH Galerie-Coiffeur, Friedrichstr. 4, 70771 Leinfelden-Echterdingen. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

HRB 226031 Körper Verwaltungs-GmbH, Sielminger Str. 492, 70771 Leinfelden-Echterdingen. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

HRA 733931 TASTEMAKER watches e.K., Leinfelder Straße 48, 70771 Leinfelden-Echterdingen.

HRA 221282 Halden-Apotheke Dorothea Paulsen e. Kfr., Weidacher Steige 20, 70771 Leinfelden-Echterdingen. Ausgeschieden als Inhaber: Paulsen, Dorothea

HRB 778005 BENCER Project Management GmbH. Hermannstraße 8 70771 Leinfelden-Echterdingen.

HRB 757987 Walter Solar PV-Anlage 11 Verwaltungs-UG (haftungsbeschränkt), Ahornweg 22, 72622

HRB 751188 Württembergische Hanninger - Modica - Ruopp Verwaltungs-GmbH, Robert-Bosch-Straße 8, 72622 Nürtingen. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

HRB 770362 Seybold Steuertechnik GmbH, Siemensstraße 1, 72636 Frickenhausen. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

HRB 758281 Intex Europe UG (haftungsbeschränkt), Steinachstr. 12. 72654 Neckartenzlingen. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

HRR 225991 Ihr Traumhaus GmbH. Alleenstraße 33, 72666 Neckartailfingen. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

HRB 770003 BRAVO books & more UG (haftungsbeschränkt), Im kalten Brunnen 12, 72666 Neckartailfingen. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

HRB 763761 MG Motorsport & Event GmbH, Schubertweg 3, 73207



DR. WEITZEL 农 PARTNER Patent- und Rechtsanwälte mbB. Heidenheim - Berlin

Wir aktivieren Ihr Ideenpotenzial!

Patente | Marken · Designschutz · Lizenzverträge Patentbewertung · Arbeitnehmererfinderrecht



Friedenstraße 10 89522 Heidenheim Tel. 07321 9352-0 Fax 07321 9352-49 info@weitzel-patente.de



#### www.weitzel-patente.de

HRB 765299 Delicato La Rosa GmbH, Henriettenstraße 99, 73230 Kirchheim unter Teck. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht

HRB 766471 Drees Invest UG (haftungsbeschränkt), Turmbergstraße 1, 73230 Kirchheim unter Teck

HRA 739466 KOQOON GmbH & Co. KG. Heinkelstraße 25, 73230 Kirchheim unter Teck.

HRB 231759 consense Assets Management GmbH, Mühlsteige 4, 73230 Kirchheim unter Teck

HRB 230532 OTTO GmbH, Haldenstr. 26, 73235 Weilheim an der Teck. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist ge-

HRB 733594 NORCA GmbH, Neckarstraße 7 73249 Wernau Neckar Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist ge-

HRA 732620 BBL Technology Transfer GmbH & Co. KG, Ostring 18, 73269 Hochdorf. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Fine Liquidation findet nicht statt

HRB 781953 Elogium UG (haftungsbeschränkt), Escherländer 53, 73666 **Baltmannsweiler** 

HRB 754918 Kehrwoch Mafia Musikproduktion UG (haftungsbeschränkt). Drosselweg 2, 73730 Esslingen am Neckar. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

HRB 753239 fit+ Deutschland Master GmbH, Otto-Bayer-Straße 19, 73730 Esslingen am Neckar.

HRB 768595 Neumann & Müller System Integration GmbH, Zeppelinstraße 126, 73730 Esslingen am Neckar.

HRR 129428 Mainsee 1456. V V GmbH, Rossbergstr. 20, 73734 Esslingen am Neckar

HRB 212937 Hans Stern Holzbearbeitungstechnik GmbH, Limburgstr. 7 und 7/1 . 73734 Esslingen am Neckar. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

HRB 739024 DO Bauservice Unternehmergesellschaft (haftungsbe schränkt), Mirandolaweg 6, 73760 Ostfildern. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen ge-

HRB 129493 Hochhausallee 11. V V UG (haftungsbeschränkt), Stauffenbergstraße 2, 73760 Ostfildern.

HRB 785745 CroVeo GmbH, Heerweg 15 AB. 73770 Denkendorf.

#### LANDKREIS

### GÖPPINGEN

#### LÖSCHUNGEN IANIJAR

HRA 724862 Reloise UG (haftungsheschränkt) & Co. Projekt 14 KG, Lindenbronn 7, 73116 Wäschenbeuren, Die Firma ist erloschen. Eine Liquidation findet nicht statt. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

HRA 724863 Beloise UG (haftungsbeschränkt) & Co. Projekt 15 KG, Lindenbronn 7, 73116 Wäschenbeuren, Die Firma ist erloschen. Eine Liquidation findet nicht statt. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

#### LÖSCHUNGEN **FFBRUAR**

HRA 726925 Ackermann Immobilien UG (haftungsbeschränkt) & Co. KG, Kantstraße 16, 73033 Göppingen. Die Firma ist erloschen. Die Gesellschaft ist aufgelöst

HRB 739735 Organic Promotions UG (haftungsbeschränkt), Krettenhof 1, 73035 Göppingen. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht

HRB 532069 ODA Spinzig GmbH, Papiermühle 10, 73035 Göppingen. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

HRA 531681 Möbel Rieger Logistik GmbH & Co. KG., Holzheimer Straße 2, 73037 Göppingen. Die Liquidation ist beendet. Die Firma ist erloschen.

HRA 720211 LSB Objekt Nr. 11 GmbH & Co. KG, Stuifenstraße 4, 73072 Donzdorf Die Firma ist erloschen. Fine Liquidation findet nicht statt. Die Gesellschaft ist

HRA 532079 boingMedia e.K., Teilwiesenstr. 41, 73079 Süßen.

HRB 724811 Nektaria Koltsi GmbH. Fuchseckstraße 2, 73092 Heiningen.

HRB 738342 Smart Solutions for Industry AG. Im Morgen 15, 73095 Alherchaucen

HRA 532029 Shuttle + Tour GmbH & Co. KG., Teckweg 5, 73110 Hattenhofen. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

HRB 533811 Shuttle + Tour Verwaltungs-GmbH, Teckweg. 5, 73110 Hattenhofen. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen

HRR 742591 ICS Immobilien Consulting und Service GmbH, Holzhäuser Straße 3234, 73117 Wangen. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

HRB 744681 NAA Holding GmbH, Jahnstraße 25, 73326 Deggingen

HRA 720942 Bäckerei Siehler e.K. Inhaber Gerda Siehler, Otto-Neidhart-Platz 5, 73337 Bad Überkingen.

HRA 722233 Habdank Engineering GmbH & Co. KG, Heinrich-Landerer-Str. 62, 73037 Göppingen. Persönlich haftender Gesellschafter: Volevöwa GmbH. Die Firma ist erloschen. Eine Liquidation findet nicht statt. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

HRB 742919 PET Montage d.o.o. Zweigniederlassung Deutschland, Am Eichenbach 7, 73054 Eislingen. Die Zweigniederlassung ist aufgehoben.

HRA 531820 LSB-Schlierbach GmbH & Co. KG, Stuifenstr. 4, 73072 Donzdorf. Die Firma ist erloschen. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

HRA 531677 LSB Grundstücksverwaltung GmbH & Co. "Objekt Eschenbach Zillenhardtstraße" KG. Stuifenstr. 4, 73072 Donzdorf. Die Firma ist erloschen. Eine Liquidation findet nicht statt. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

HRB 211803 Walter Hipp Verwaltungs-GmbH. Kirchheimer Str. 17, 73119 Zell unter Aichelberg. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen

#### **LÖSCHUNGEN** MÄRZ

HRR 738852 TeamViewer AG. Rahnhofsplatz 2, 73033 Göppingen.

HRR 541470 HSD Deutschland GmbH. Brückenstraße 32, 73037 Göppingen

HRB 726674 Mechatronik BW GmbH, Manfred-Wörner-Straße 115, 73037 Göppingen. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

HRB 532878 NTI CINTEG Design Solutions GmbH, Steinbeisstraße 11, 73037 Göppingen.

HRA 727162 Coco Baby e.K., Leonhardstraße 751, 73054 Eislingen.

HRB 532449 LSB-Schlierbach Verwaltungs GmbH, Stuifenstraße 4, 73072 Donzdorf

HRR 532581 ISB Grundstücksverwaltung "Objekt Eschenbach Zillenhardtstraße" Verwaltungsgesellschaft mbH, Stuifenstraße 4, 73072 Donzdorf.

HRB 532650 LSB-Mink Verwaltungs-GmbH, Stuifenstr. 4, 73072 Donzdorf.

HRR 533760 LSR Grundstücksverwaltung Objekt Nr. 11 GmbH, Stuifenstr. 4, 73072 Donzdorf.

HRB 533994 FIW Fahrzeughandel Ihle + Walker GmbH, Dr.-Frey-Straße 40, 73072 Donzdorf. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

HRB 740813 UNISOL Membrane Technology GmbH, Im Schönblick 7, 73095 Albershausen

HRB 742242 PUVERO Kosmetik GmbH, Sonnenhalde 16, 73095 Albershausen

HRA 723331 ERNI Electronics GmbH & Co. KG, Seestraße 9, 73099 Adelberg. Persönlich haftender Gesellschafter: EEG Verwaltung GmbH. Die Firma ist erloschen. Eine Liquidation findet nicht statt. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

HRR 735819 PeFA CAD Verwaltungs GmbH, Filsaue 3, 73347 Mühlhausen im

HRA 725648 PeFA CAD GmbH & Co. KG, Filsaue 3, 73347 Mühlhausen im Täle.

#### LANDKREIS

#### LUDWIGSBURG

#### LÖSCHUNGEN IANIJAR

HRB 739208 New Way Automobile GmbH, Herterstr. 39, 71254 Ditzingen. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

HRA 202653 Reisebüro Beate Mannsperger-Scheu e. K., Kirchstr. 1, 71638 Ludwigsburg.

HRB 755338 eNerd.me GmbH, Monreposstr. 4, 74321 Bietigheim-Bissingen. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

#### LÖSCHUNGEN **FFRRUAR**

HRA 735029 Michael Franz GFH Bauunternehmung e.K., Am Wasserturm 68. 70806 Kornwestheim

HRB 207126 Wieland Duro GmbH, Albert-Einstein-Str. 1. 70806 Kornwestheim

HRB 755932 Buttke & Ploch GmbH, Stammheimer Str. 10, 70806 Kornwestheim Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

HRB 128571 Youco F22-H474 Vorrats-AG, Lembergstraße 27, 70825 Korntal-Münchingen

HRB 738571 ALMA-BAU UG (haftungsbeschränkt), Christophstraße 22, 70825 Korntal-Münchingen. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

HRA 721539 Soakies GmbH & Co. KG, Dieselstr. 15, 71254 Ditzingen. Die Firma ist erloschen. Eine Liquidation findet nicht statt. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

HRB 776962 VEIKOR GmbH, Eugen-Bolz-Straße 26, 71282 Hemmingen, Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

HRB 777451 PACETEO GmbH. Benzstraße 8, 71563 Affalterbach

HRA 202441 Tee und Kräuter Galerie Marita Lange, Heinkelstr. 111, 71634 Ludwigsburg.

HRB 744815 Die Fassadentechniker GmbH. Nußackerweg 8, 71634 LudwigsHRB 770885 MODERN-Bau GmbH, Dornierstraße 6, 71634 Ludwigsburg. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

HRB 743271 Katharina's Kinderwelt UG (haftungsbeschränkt). Denkendorfer Straße 16, 71636 Ludwigsburg. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist aelöscht.

HRB 726672 Ziemann Energy GmbH, Schwieberdinger Str. 86, 71636 Ludwigsburg. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

HRB 738244 LIBERTAS Hotel Ludwigsburg GmbH, Friedrichstraße 43 71638 Ludwigsburg. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

HRB 202838 Helmut Ott GmbH Vermietungen, Voithstr. 14, 71640 Ludwigsburg. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

HRB 290692 ITV Industrielle Technische Vertretung Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Weizenstraße 6, 71665 Vaihingen an der Enz. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist ge-

HRB 757661 Event Refund GmbH, Hofener Weg 11, 71686 Remseck am Neckar. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

HRB 761750 freunde des designs. Werbeagentur GmbH, Obstgartenweg 162, 71686 Remseck am Neckar. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist aelöscht.

HRB 730409 Zwerckwerker Management LTD, Mühlweg 253, 71711 Murr. Die Zweigniederlassung ist aufgehoben.

HRB 768711 RENOMANIA UG (haftungsbeschränkt), Ludwigsburger Straße 25, 71726 Benningen am Neckar. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

HRB 767370 emendo consulting UG (haftungsbeschränkt), Hornmoldstr. 11, 74321 Bietigheim-Bissingen, Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

HRA 300463 Ziegelwerk Schmid GmbH & Co., Erligheimer Straße 45. 74357 Bönnigheim. Persönlich haftender Gesellschafter: Schmid GmbH. Die Firma ist erloschen. Eine Liquidation findet nicht statt. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Prokura erloschen: Flaig, Michael.

HRB 740750 gaddys UG (haftungsbeschränkt), Markgröninger Str. 55, 71701 Schwieberdingen. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

HRB 742642 BMS Bau-Management-Service Dienstleistungen UG (haftungsbeschränkt), Bahnhofstraße 29, 71706 Markgröningen. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

HRB 763992 DBBS Unternehmergesellschaft (haftungsbeschränkt), Rötestraße 22, 74321 Bietigheim-Bissingen. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

#### **LÖSCHUNGEN MÄRZ**

HRB 722028 Schmid Beteiligungs-GmbH. Berblingerstr. 16, 71254 Ditzin gen. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

HRB 8298 EK2 Print GmbH. Osterholzallee 1402.3, 71636 Ludwigsburg. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

HRB 765689 HMS Dienstleistungen Service GmbH, Netzestraße 12, 71638 Ludwigsburg. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen ge-

HRB 762971 FMI Immobilien GmbH. Frnst-Kauffmann-Str. 54, 71640 Ludwigsburg. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

HRR 754568 7aAd Naturstein Unternehmergesellschaft (haftungsbeschränkt), Wasenstraße 6, 71686 Remseck am Neckar. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

HRB 205000 DWS Wohnbau GmbH, Richard-Wagner-Str 11 71686 Remseck am Neckar. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen ge-

HRB 768697 Millendo GmbH, Maybachstraße 10, 71691 Freiberg am Neckar.

HRR 775413 ProJoMedia UG (haftungsbeschränkt), Stieglitzweg 2, 71691 Freiberg am Neckar. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht

HRB 203694 Rieker Verwaltungsgesellschaft mbH, Steinbeißstr.10, 71691 Freihern am Neckar Die Liquidation ist heendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

HRB 764519 Ariana Baumanagement GmbH, c/o Farid Aziz, Weinstraße 34. 71691 Freiberg am Neckar. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist ge löscht

HRB 756373 U&A Services UG (haftungsbeschränkt), Mühlstraße 112, 71691 Freiberg am Neckar, Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist ge-

HRA 203035 H.E.L. Julich GmbH & Co. KG, Lerchenstr, 15, 71701 Schwieberdingen. Die Firma ist erloschen. Eine Liquidation findet nicht statt. Die Gesellschaft ist aufgelöst

HRB 749180 Hönes GmbH, Frauenwiesen 3. 71701 Schwieberdingen.

HRB 311222 Kührer Papst Industrieautomation GmbH, Beethovenstr. 71, 71726 Renningen

HRB 751244 Deutsche Fallen Angels AG, Beethovenstr. 71, 71726 Benningen am Neckar

HRB 754860 Impulskompass UG (haftungsbeschränkt). Gmünder Weg 5. 71732 Tamm. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

HRB 736545 SeruMin GmbH, Vordere Weingartenstraße 8 71735 Fherdingen Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

HRB 302323 BCM Bruker Capital Management GmbH, Wobachstraße 11, 74321 Bietigheim-Bissingen. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist

HRB 769692 belijha gGmbH, Freudentaler Straße 2 74357 Rönnigheim

HRB 761195 Fit & Vital Bönnigheim GmbH, Daimlerstraße 81, 74357 Bönnigheim. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

HRA 730549 Coltec GmbH & Co. KG, Heinrich-Hertz-Straße 4 74395 Mundels heim. Persönlich haftender Gesellschafter: Coltec Beteiligung GmbH. Die Firma ist erloschen. Eine Liquidation findet nicht statt. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

#### LANDKREIS

### **REMS-MURR**

LÖSCHUNGEN ΙΔΝΙΙΔΒ

HRB 774923 FLIPLINE GmbH, Hofweg 7, 71364 Winnenden

#### LÖSCHUNGEN **FEBRUAR**

HRA 733477 Fleiß Bau e.K., Cannstatter Straße 40, 70734 Fellbach. Die Firma ist erloschen

HRA 736391 Rems-Murr-Gebäudereinigung, Benjamin Beck e.K., Sachsenweg 30, 71332 Waiblingen.

HRA 260042 Hermann Konz GmbH + Co. KG. Schüttelgrahenring 14 71332 Waiblingen. Persönlich haftender Gesellschafter: Verwaltungsgesellschaft Konz Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Die Firma ist erloschen. Eine Liquidation findet nicht statt. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

HRB 724291 HVK GmbH, Schänzle 13, 71332 Waiblingen

HRA 261752 Spedition Heubach e.K. Inhaber Ronald Heubach, Endersbacher Straße 59, 71334 Waiblingen.

HRA 261770 RGH - Transporte Rainer Gevwitz-Heubach Inhaber Ronald Heubach, Endersbacher Straße 59- 61. 71334 Waiblingen.

HRB 766221 ND Beteiligungsberatung UG (haftungsbeschränkt). Nachtigallenweg 6, 71334 Waiblingen

HRB 741744 YASSMANN ENGINEE-RING LTD. Niederlassung Deutschland, Schulstraße 31, 71336 Waiblingen Die Zweigniederlassung ist aufgehoben.

HRB 261432 Fannymedia GmbH, Kriegsbergstr. 3, 71336 Waiblingen. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht

HRB 262774 RUCON-AIR DEUTSCH-LAND GmbH haustechnische Systeme, Mädlesteinstr. 11, 71364 Winnenden.

HRA 739350 ProCalor OHG, Mühltorstraße 58, 71364 Winnenden

HRB 731349 H.E.D. Service UG (haftungsbeschränkt), Beinsteiner Str. 20, 71384 Weinstadt. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

HRB 787632 Koch-CableTec-Verwaltungs-GmbH. Heinkelstraße 42 71384 Weinstadt

HRA 739810 Koch-CableTec GmbH & Co. KG, Heinkelsstraße 42, 71384 Wein-

HRB 264352 ISA Industrie Service Asperg, Verwaltungsgesellschaft mit beschränkter Haftung, Porschestr, 7, 71394 Kernen im Remstal. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

HRR 271806 SKW Automations- und Gerätebau GmbH, Wiener Straße 6. 71522 Backnang. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

HRA 270427 Transport- und Frischbeton Oppenweiler GmbH. & Co. KG., Fabrikstraße 11, 71570 Oppenweiler. Die Firma ist erloschen. Fine Liquidation findet nicht statt. Ausgeschieden als Persönlich haftender Gesellschafter: Transport- und Frischbeton Oppenweiler Gesellschaft mit heschränkter Haftung

HRB 46380 F.A. Verwaltungs UG (haftungsbeschränkt), Kalkwerkstraße 36, 71737 Kirchberg an der Murr.

HRB 732840 IT Consult + Service Limited, Untere Schlossstraße 98, 73553 Alfdorf. Die Zweigniederlassung ist aufge-

HRA 280783 Post Apotheke Apotheker Erich Poppe e.K., Schulstr. 4, 73614 Schorndorf

HRA 728234 Thomas Schäfer e.K., Günther-Irmscher-Straße 10, 73630 Rems

HRB 281180 Druckerei Sailer GmbH. Neue Gasse 10, 73650 Winterhach, Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

HRB 782858 np sports GmbH, c/o Norbert Peick, Haydnstraße 10, 70734 Fellhach

HRB 263769 HW-Elektrotechnik GmbH, Wiesentalstraße 77, 71397 Leutenbach. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

HRB 739389 Fortunata GmbH, Weilerstr 6 73614 Schorndorf Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

HRB 503336 GreenApo Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Haubersbronner Straße 35, 73660 Urbach. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist erloschen

#### **LÖSCHUNGEN MÄRZ**

HRB 778363 SHILOY UG (haftungsbeschränkt), Kelterweg 3, 70734 Fellbach.

HRB 734019 Doppelpunkt GmbH, Burgstraße 14, 70734 Fellbach. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

HRB 756229 FT GmbH, Friedrichstraße 8, 70736 Fellhach Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen

HRB 264260 T & S Handel GmbH, Esslinger Str. 78, 70736 Fellbach.

HRB 744818 Friseursalon Carlo UG (haftungsbeschränkt), Wirtembergstraße 88, 70736 Fellbach. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

HRA 261892 Dietmar Reichert e.Kfm. Kalkofenstr. 5, 71384 Weinstadt.

HRA 738589 Salih Ak e.K., Bühläckerstraße 6, 71394 Kernen im Remstal.

HRB 773341 AW Assistance & Consulting UG (haftungsbeschränkt), Steinstraße 52. 71404 Korb. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht. Nicht mehr Geschäftsführer: Kunkel, Andrea Waltraud. Restellt als Liquidator: Kunkel Andrea Waltraud

HRB 771914 Reno4ung UG (haftungsbeschränkt), Bahnhofstraße 35, 71409 Schwaikheim. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

HRB 734274 WITEEX GmbH, Eugen-Bolz-Straße 12, 71522 Backnang.

HRB 728456 Michael Seefeldt Verwaltungs-GmbH. Beim Erlenwäldchen 20. 71522 Backnang. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

HRB 271736 Riva GmbH Autohaus, Manfred-von Ardenne-Allee 33, 71522 Backnang. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

HRB 270998 FWT Wirtschaftstreuhand Steuerberatungsgesellschaft mbH, Brandenburger Str. 7, 71540 Murrhardt.

HRB 270304 Knöll Gesellschaft mit beschränkter Haftung., Alter Weg 27, 71546 Aspach, Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen ge-

HRA 729972 DieErneuerbaren Kommanditgesellschaft, Unterer Hölzlesweg 14, 71566 Althütte. Die Firma ist erloschen. Eine Liquidation findet nicht statt. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

HRB 725997 MAILE CONSULT Kapital-Anlagen-Vermittlungs-Gesellschaft mbH. Espenweg 4, 73614 Schorndorf, Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht

HRR 750179 You Like It GmbH. Staigstraße 27, 73630 Remshalden. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist ge-

HRB 282064 PEB Zentrum für Prävention, Ernährung, Bewegung GmbH, Schorndorfer Str. 69, 73635 Rudersberg. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

HRB 747627 Kohlberger Consulting GmbH. Rebenstraße 30, 73635 Rudersberg. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

HRA 730569 axxcco NetSecurity e.V. & Co. KG, Klingenmühle 3, 73642 Welzheim. Die Firma ist erloschen. Fine Liquidation findet nicht statt. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

HRB 746809 HL Edelmetall- und Finanzanlagen UG (haftungsbeschränkt), Langer Weg 92, 73650 Winterbach. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen ge-

HRB 281900 Brosch Immobilien GmbH, Beethovenstraße 40, 73650 Winterbach, Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

#### STADT

### STUTTGART

#### LÖSCHUNGEN **IANUAR**

HRB 777133 IQ Buddy GmbH, Stockholmer Platz 1, 70173 Stuttgart.

HRA 738777 Manuel Blocher e. K., Panoramastraße 8, 70174 Stuttgart.

HRB 773200 BENNA Mimarlik Mühendislik Insaat Ticaret Limited Sirketi. Alexanderstraße 61, 70182 Stuttgart, Die Zweigniederlassung ist aufgehoben.

HRB 762485 Paperstreet UG (haftungsbeschränkt), Am Weißenhof 14, 70191 Stuttgart.

HRA 734667 ReSartus e.K., Heilbronner Straße 81, 70191 Stuttgart.

HRB 720185 OTTO Work Force Stuttgart GmbH, Heilbronner Str. 150, 70191 Stuttgart.

HRB 763685 KaBiTa UG (haftungsbeschränkt), Forststraße 129, 70193 Stuttgart

HRB 768985 Pilotec UG (haftungsheschränkt), c/o Coworking0711 Gutenbergstraße 77a, 70197 Stuttgart. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

HRA 738773 Chittim Ranch Field II GmbH & Co. KG, Böblinger Straße 103, 70199 Stuttgart. Die Firma ist erloschen. Fine Liquidation findet nicht statt. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

HRB 724270 smart-invest GmbH, Adlerstraße 31, 70199 Stuttgart

HRB 10041 L. Albert Gebäudeinnenreinigung GmbH, Hahnstraße 18, 70199 Stuttgart, Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

HRA 737692 happyRef e.K., Kappelbergstraße 18, 70327 Stuttgart.

HRB 12139 "GNN Gesellschaft für Nachrichtenerfassung und Nachrichtenverbreitung, Verlagsgesellschaft POLITISCHE BERICHTE mbH", do Alfred Küstler, Stubaier Straße 2, 70327 Stuttgart. Die Firma ist erloschen. Die Liquidation ist beendet.

HRB 749754 EPR & Stöffler Steuerberatungsgesellschaft mbH, Kegelenstr. 12, 70372 Stuttgart. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht. Liquidator: Ruf, Gregor; Pfrommer, Ralph.

HRB 764201 MVI PROMOTIVE Engineering GmbH, Wankelstr. 14, 70563 Stuttgart. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

HRB 5039 JUNG Vertriebszentrum Süd GmbH, Eichwiesenring 4 e, 70567 Stuttnart

HRA 13107 Buurman Liegenschaftsgesellschaft mbH & Co. KG, Weinbergweg 39, 70569 Stuttgart, Fingetreten als Persönlich haftender Gesellschafter: Buurman Vermögensverwaltungsgesellschaft mbH. Die Firma ist erloschen. Eine Liquidation findet nicht statt. Fingetreten als Persönlich haftender Gesellschafter: Buurmann.

#### LÖSCHUNGEN **FEBRUAR**

HRB 736209 CommCult GmbH, Calwer Straße 13, 70173 Stuttgart. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

HRB 735752 FreeLand Products GmbH, Leuschnerstr. 12, 70174 Stuttgart. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

HRB 10406 Kfz-GmbH Gutenbergstra-Be 31, Gutenbergstr. 31, 70176 Stuttgart. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

HRA 733892 opticoncept GmbH & Co. KG, Reinsburgstraße 7, 70178 Stuttgart. Die Liquidation ist beendet. Die Firma ist

HRB 762836 opticoncept Verwaltungs GmbH, Reinsburgstr. 7, 70178 Stuttgart. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

HRB 749066 Pfeiffer Gastronomie und Event GmbH, Olgastraße 92, 70180 Stuttgart. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

HRB 768339 Next Entrepreneurs Organisation gUG (haftungsbeschränkt), Falbenhennenstraße 8, 70180

HRB 756623 Steimel, Sansour & Kollegen UG (haftungsbeschränkt), Moserstraße 11, 70182 Stuttgart. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

### GROSSKÜCHENPLANUNG



Nutzen Sie Ihre Kantine zur Mitarbeitergewinnung, neue Dienstleistungen und längere Auslastung!

Fragen Sie uns:

www.gaplatec.de



GAPLATEC GmbH

HRA 726114 Thomasius Grundbesitz GmbH & Co. KG, Bopserwaldstraße 32, 70184 Stuttgart Die Liquidation ist beendet. Die Firma ist erloschen.

HRA 727850 COI Holding OHG, Traubergstraße 3, 70186 Stuttgart, Die Firma ist erloschen. Eine Liquidation findet nicht statt. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

HRB 732018 Nyxcat UG (haftungsbeschränkt), Libanonstraße 85, 70186 Stuttgart. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

HRB 783433 Hanfiserie GmbH, Haussmannstraße 122 A., 70188 Stuttgart.

HRB 22248 AOK und SLI Beteiligungsgesellschaft mbH, Presselstraße 19, 70191 Stuttgart. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

HRB 784799 certflow GmbH, Birkenwaldstraße 34, 70191 Stuttgart.

HRB 757036 Cloud Office Projektgesellschaft mbH, Lenzhalde 18, 70192 Stuttgart

HRB 21183 FAZIT – Gesellschaft für lösungsorientierte Jugendhilfe mit beschränkter Haftung, Alte Stuttgarter Straße 45, 70195 Stuttgart,

HRB 752617 ParkFindr GmbH, Schwab straße 75, 70197 Stuttgart. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht

HRR 750542 L.A.P. International UG (haftungsbeschränkt), Ludwigstr. 81. 70197 Stuttgart. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

HRB 771027 somskat UG (haftungsbeschränkt), Reinsburgstraße 214, 70197 Stuttgart. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht. Nicht mehr Geschäftsführer: Fesseler, Maximilian; Schatz, Charlotte. Bestellt als Liquidator: Schatz,

HRB 773734 Lago Verde GmbH, Mörikestraße 67, 70199 Stuttgart.

HRA 728685 Sonngard Hilkert e.K., Wasenstraße 38, 70327 Stuttgart. Inhaber: Hilkert, Sonngard,

HRA 735327 ARC Projekt 13 GmbH & Co. KG, Augsburger Straße 554, 70329 Stuttgart. Persönlich haftender Gesellschafter: ARC Verwaltungsgesellschaft mbH. Die Firma ist erloschen. Fine Liquidation findet nicht statt. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

HRB 752503 Metallbau Popovici Verwaltungs UG (haftungsbeschränkt), Krautgartenstraße 30, 70329 Stuttgart. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

HRB 747816 alheri GmbH, Daimlerstraße 61, 70372 Stuttgart

HRB 715429 GGS-Event GmbH, Wildunger Straße 83, 70372 Stuttgart, Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht

HRB 722455 Oberstebrink GmbH, Einsteinstraße 81, 70374 Stuttgart.

HRB 746144 Marte GmbH, Auf der Steig 32, 70376 Stuttgart. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

HRB 745820 KD - Genuss GmbH, Wentzelstraße 46, 70378 Stuttgart.

HRA 1141 Albert Krautter GmbH & Co., Zahn-Nopper-Str. 3, 70435 Stuttgart. Die Firma ist erloschen. Eine Liquidation findet nicht statt. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Prokura erloschen: Krautter.

HRB 731304 tim-i GmbH. Beilsteiner Straße 3, 70435 Stuttgart. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

HRB 724885 CCH Mode GmbH, Unterländerstraße 2931, 70435 Stuttgart. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

HRB 17000 Hilker & Partner GmbH, Withauwen 3 70439 Stuttnart Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

HRB 733936 CARROSAPO UG (haftungsbeschränkt), Thüringer-Wald-Str. 72, 70469 Stuttgart.

HRR 742705 Automaten Fxus UG (haftungsbschränkt), Wilhelm-Geiger-Platz 6, 70469 Stuttgart.

HRA 734387 Corvée I GmbH & Co. KG. Rusenschloßstraße 29, 70469 Stuttgart. Persönlich haftender Gesellschafter: Corvée Verwaltungs GmbH. Die Firma ist erloschen. Eine Liquidation findet nicht statt. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

HRA 734114 BMB Immobilien GmbH & Co. KG. Rusenschloßstraße 29 70469 Stuttgart. Persönlich haftender Gesellschafter: BMB Immobilien Verwaltung GmbH. Die Firma ist erloschen. Eine Liquidation findet nicht statt. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

HRB 785655 Remas Bau GmbH. Holderäckerstraße 4, 70499 Stuttgart.

HRB 775300 Brite and Rite UG (haftungsbeschränkt), Landauerstr. 22, 70499 Stuttnart Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen

HRB 23200 frechdruck GmbH. Turbinenstr. 7, 70499 Stuttgart. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

HRB 756678 Armada Marketing UG (haftungsbeschränkt), Hauptstraße 16, 70563 Stuttgart. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen

HRA 723890 G.R.P. Gesellschaft für Rationelle Psychologie oHG, Industriestraße 4, 70565 Stuttgart. Die Firma ist erloschen. Eine Liquidation findet nicht statt. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Ausgeschieden als Persönlich haftender Gesellschafter: Scheuchl, Dankmar

HRA 730708 Dankesreiter & Rayker Immobilien GmbH + Co. KG, Dornröschenweg 76, 70567 Stuttgart. Die Liquidation ist beendet. Die Firma ist erloschen.

HRB 751701 Dankesreiter & Rayker Immobilien Verwaltungs-GmbH, Dornröschenweg 76, 70567 Stuttgart. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist

HRB 784899 Rana Enterprise UG (haftungsbeschränkt), Balinger Straße 1, 70567 Stuttnart Die Gesellschaft ist aufgelöst. Die Gesellschaft ist gelöscht, Prokura erloschen: Jabeen, Saima, Nicht mehr Liquidator: Khan, Rana Muhammad Amir.

HRB 753259 DEGGA GmbH, Fohrenbühlstraße 39, 70569 Stuttgart. Die Ge sellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

HRB 759425 InterSpa Gesellschaft für Betrieb Wonnemar Donaubad Ulm/ Neu-Ulm mbH. Löffelstraße 44 70597 Stuttgart. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist nelöscht

HRB 759425 InterSpa Gesellschaft für Betrieb Wonnemar Donaubad Ulm/ Neu-Ulm mbH, Löffelstraße 44, 70597 Stuttnart Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosiakeit von Amts wegen gelöscht

HRA 738096 Parklane Grundbesitz GmbH & Co. KG. Löffelstraße 1, 70597 Stuttgart. Die Firma ist erloschen. Eine Liquidation findet nicht statt. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Bestellt als Liquidator: Jakovlievic, Marijo.

HRB 727562 Capita-Consulting GmbH, Grünlingweg 6, 70599 Stuttgart. Die Liguidation ist beendet. Die Gesellschaft ist

HRB 763419 Gesellschaft für Qualitätsprüfung mbH. Fberhardstr. 51. 70173 Stuttgart.

HRB 740667 DS Dienstleistungen UG (haftungsbeschränkt), Schloßstraße 35. 70174 Stuttgart. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen aelöscht

HRB 2165 Stuttgarter Geschäftshausbau- Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Tübinger Str. 6, 70178 Stuttgart.

HRB 758930 VSP - Vertriebsservice für Printmedien UG (haftungsbeschränkt). Charlottenstraße 44 70182 Stuttgart. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

HRB 21652 SLP BANSBACH GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft, Planckstr. 98, 70184 Stuttgart.

HRB 757011 Smart Event GmbH Organisation-Sicherheit-Service, Schlachthofstraße 2325, 70188 Stuttgart, Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

HRR 757552 Frois Fahrschule GmbH. Möhringer Straße 133, 70199 Stuttgart. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

HRB 737129 FGM Sanierungsdienstleistungen GmbH, Am Ostkai 22, 70327 Stuttgart. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

HRB 771652 DP Team GmbH, Strümpfelbacher Straße 29, 70327 Stuttgart. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

HRB 743390 Dietrich Display GmbH, Im Schwenkrain 8, 70376 Stuttgart, Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.



HRB 722011 Walz Beteiligungs GmbH, Bubenhaldenstr. 92, 70469 Stuttgart. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

HRB 24933 Frenzel GmbH. Hohewartstr. 32, 70469 Stuttgart, Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

HRB 726430 SISVEL GERMANY GmbH, Gropiusplatz 10, 70563 Stuttgart. Die Liquidation ist heendet. Die Gesellschaft ist

HRA 13905 Skays.com e.K., Robert-Leicht-Str. 45, 70563 Stuttgart.

HRB 727472 Blässinger Onlinehandel GmbH, Parasolstr. 17, 70599 Stuttgart.

HRB 756180 D.B. Vent d.o.o. - Niederlassung Deutschland, Oberwiesenstraße 67 70619 Stuttgart

#### **LÖSCHUNGEN** MÄRZ

HRB 768291 Gruber Limited Niederlassung Deutschland, Kronprinzstr. 15, 70173 Stuttgart. Die Zweigniederlassung ist aufgehoben.

HRR 756118 Alpha R+N GmbH, Königstraße 51, 70173 Stuttgart. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist ge-

HRB 779388 White.Immobilien GmbH. Königstraße 27, 70173 Stuttgart.

HRB 779256 Höhmann & Höhmann GmbH, Mailänder Platz 19, 70173

HRB 101150 PG Organics GmbH, Bolzstraße 3, 70173 Stuttgart. Der Sitz ist nach Stuttgart verlegt.

HRB 785343 Adi GmbH, Stockholmer Platz 1, 70173 Stuttgart.

HRA 735577 Gründermotor Initiative GmbH & Co. KG. Lautenschlagerstraße 16, 70173 Stuttgart. Persönlich haftender Gesellschafter: Pioniergeist Venture Platform Management GmbH. Die Firma ist erloschen. Eine Liquidation findet nicht statt. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

HRB 762842 Staufen. Digital Invest GP GmbH, Königstraße 2, 70173 Stuttgart. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

HRA 721381 Martis & Knab Versicherungsmakler GmbH & Co. KG, Königstraße 17, 70173 Stuttgart. Die Liquidation ist beendet. Die Firma ist erloschen.

HRA 739970 California Bounge oHG, Schellingstraße 7, 70174 Stuttgart.

HRB 11492 ARGENTA Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Leuschnerstr. 57, 70176 Stuttgart, Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

HRA 738323 GPE Photovoltaikanlage Roigheim GmbH & Co. KG, Herzogstraße 6 A, 70176 Stuttgart.

HRB 771395 GOVECS Sharing GmbH, Ludwigstraße 59, 70176 Stuttgart.

HRA 735224 IVT PG2 GmbH & Co. KG, Sophienstraße 17, 70178 Stuttgart. Die Firma ist erloschen. Eine Liquidation findet nicht statt. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

HRB 764509 Mittelständische Vertriebsbörse AG. Marienstraße 5, 70178 Stuttgart. Die Abwicklung ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

HRB 755113 Heuss Gastronomie GmbH. Hermannstr. 5A. 70178 Stuttgart Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

HRB 782911 Köhler Vermögensverwaltung UG (haftungsbeschränkt), Filderstraße 61, 70180 Stuttgart.

HRB 774126 kompetenz:X GmbH, Mozartstraße 39, 70180 Stuttgart.

HRB 15424 ELO Fitness GmbH, Olgastraße 67 A. 70182 Stuttgart. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

HRB 775419 Beauty Direct Schönheitsoperationen GmbH, Sängerstr. 5, 70182 Stuttgart.

HRA 13818 Dr. W. Grau GmbH & Co. KG, Planckstr. 125, 70184 Stuttgart. Die Firma ist erloschen. Eine Liquidation findet nicht statt. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

HRA 722868 US Ölfonds IV GmbH & Co. KG. Diemershaldenstraße 23, 70184 Stuttnart Die Liquidation ist heendet Die Firma ist erloschen.

HRA 724089 US Öl- und Gasfonds VI GmbH & Co KG. Hillerstraße 9 70184 Stuttgart. Die Liquidation ist beendet. Die Firma ist erloschen

HRB 775744 Viatorem Dienstleistungen GmbH, Gablenberger Hauptstraße 27, 70186 Stuttgart.

HRR 763024 RioMotivRau IIG (haftungsbeschränkt), Schlachthofstraße 2325, 70188 Stuttgart. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

HRB 762018 Exopaque UG (haftungsbeschränkt), Heinrich-Baumann-Straße 43, 70190 Stuttgart. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

HRB 721009 Zweite IMBW Capital & Consulting Komplementär GmbH, Heilbronner Straße 28, 70191 Stuttgart.

HRR 787947 Conrods Sanierung GmbH. Heilbronner Straße 127, 70191

HRB 787621 Halde 437 GmbH, Stresemannstraße 79, 70191 Stuttgart.

HRB 33236 Plant Mundi GmbH, Hölderlinstraße 50 A. 70193 Stuttgart.

HRB 20532 PACE Beteiligungsgesellschaft mbH, Gustav-Siegle-Straße 50, 70193 Stuttgart.

HRR 762481 Handwerker Rau Team UG (haftungsbeschränkt), Franz-Schubert-Straße 54, 70195 Stuttgart. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

HRB 745362 Solvente Uno UG (haftungsbeschränkt), Bismarckstr. 63, 70197 Stuttgart. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

HRB 765281 Schwaben Wohnraum GmbH, Esperantostr. 6, 70197 Stuttgart. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

HRB 738602 là pour là Verwaltungs-GmbH. Böblinger Str. 44, 70199 Stuttgart. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

HRB 752521 ERFA ULUSLARARASI INSAAT VE TICARET LIMITED SIRKETI Zweigniederlassung Deutschland, Ulmer Straße 232, 70327 Stuttgart.

HRB 732514 Woman Art GmbH. Seelbergstraße 14, 70372 Stuttgart. Die Firma

HRA 14123 GOLDMÄNNCHEN e.K., Zahn-Nopper-Straße 15, 70435 Stuttgart.

HRB 749198 WIEGEL GEBÄUDE-TECHNIK STUTTGART GmbH. Solitudeallee 16, 70439 Stuttgart. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

HRB 108718 BD Service & Security Solutions GmbH, Bandkellerstraße 8, 70469 Stuttgart.

HRB 729091 marquardt photographie GmbH, Siemensstr. 48, 70469 Stuttgart.

HRB 782209 Bisilience UG (haftungsbeschränkt), Steiermärker Straße 35, 70469 Stuttgart.

HRB 750600 Büro der Vielseitigkeit UG (haftungsbeschränkt), Spessartstraße 13, 70469 Stuttgart.

HRB 5271 AI M Vermögensverwaltungsgesellschaft mbH, Turbinenstr. 20, 70499 Stuttgart. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

HRA 738716 Sven Brückner e commerce e.K., Rennstraße 8, 70499 Stuttgart

HRB 762974 SAH GmbH, Wankelstr. 14, 70563 Stuttgart.

HRB 757976 IMS Investment Management Services GmbH, Wankelstraße 14, 70563 Stuttgart.

HRB 743717 Mawendo GmbH, Kaltentaler Straße 25 D, 70563 Stuttgart.

HRR 758655 Hitachi Zosen Inova Etogas GmbH, Industriestraße 6, 70565

HRB 741177 STRAHL GmbH, Liebknechtstraße 33, 70565 Stuttgart. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.



Erbschaft · Scheidung · rechtliche Auseinandersetzungen · Finanzamt

"Manchmal möchte man einfach wissen. welche Werte man besitzt."

> Ihr Immobilienbewerter im Remstal und für die Region

Zertifiziert, unabhängig und leistungsstark

www.hoffmann-gutachten.com

HRB 762900 KC Trading GmbH, Oberdorfstr 65, 70567 Stuttgart, Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

HRB 778040 Consult-F GmbH, c/o Xenovation/Businesspark Zettachring 12 A. 70567 Stuttgart.

HRB 766579 Fashion-VIP UG (haftungsbeschränkt), c/o Xenovation/Businesspark, Zettachring 12 A, 70567 Stuttgart.

HRB 756900 mg holding UG (haftungsbeschränkt), Meluner Str. 4, 70569 Stuttgart. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

HRR 734231 interSPA Gesellschaft für Planung und Projektierung mbH, Löffelstr. 44, 70597 Stuttgart. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

HRA 728591 Büffeli GmbH & Co. KG, Osumstraße 1, 70599 Stuttgart, Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

HRA 736110 Anni ee GmbH & Co. KG. Lederbergweg 75c, 70619 Stuttgart. Die Firma ist erloschen. Eine Liquidation findet nicht statt. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

HRB 754523 Yaconeer Verwaltungs-GmbH, Treiberstraße 19, 70619 Stuttgart. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

HRA 13489 Ursula Schwab GmbH & Co. KG, Kirchheimer Straße 71, 70619 Stuttgart. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Die Liquidation ist beendet. Die Firma ist erloschen. Nun bestellt als: Liquidator: Schwab, Ursula.

HRB 734321 Erhardt UG (haftungsbeschränkt), Nellinger Straße 17a, 70619 Stuttgart. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

### INSOLVENZEN. KONKURSE. **VERGLEICHE**

#### **LANDKREIS BÖBLINGEN**

HRB 780557 biomammut GmbH, Wilhelmstr. 34, 71034 Böblingen. Durch Beschluss des Amtsgerichts Stuttgart wurde über das Vermögen der Gesellschaft das Insolvenzverfahren eröffnet.

HRR 783067 NIC FFF ONF Restauranthetriebsgesellschaft mbH. Abornstraße 47, 71088 Holzgerlingen. Durch Beschluss des Amtsgerichts Stuttgart wurde ein vorläufiger Insolvenzverwalter bestellt.

HRB 764633 MOON NEW ERA HOTELS Adelshof Betriebsgesellschaft mbH, Ahornstraße 47, 71088 Holzgerlingen. Durch Beschluss des Amtsgerichts Stuttgart wurde ein vorläufiger Insolvenzverwalter bestellt.

HRB 764646 MOON NEW ERA HOTELS Adelshof Besitzgesellschaft mbH, Ahornstraße 47, 71088 Holzgerlingen. Durch Beschluss des Amtsgerichts Stuttgart wurde ein vorläufiger Insolvenzverwalter bestellt.

HRB 244518 Bikes Unlimited Fahrrad-Konzention GmbH. Königstr 34 71139 Ehningen. Die Gesellschaft ist durch Eröffnung des Insolvenzverfahrens über ihr Vermögen aufgelöst. Durch Beschluss des Amtsgerichts Stuttgart wurde über das Vermögen der Gesellschaft das Insolvenzverfahren eröffnet.

HRR 768831 Freshtune's UG (haftungsbeschränkt), Hessestraße 4, 71159 Mötzingen. Durch Beschluss des Amtsgerichts Bremen wurde ein vorläufiger Insolvenzverwalter hestellt

HRB 748513 Haerter Garten- & Landschaftsbau GmbH, Robert-Bosch-Str. 1, 71277 Rutesheim Durch Reschluss des Amtsgerichts Ludwigsburg wurde über das Vermögen der Gesellschaft das Insolvenzverfahren eröffnet.

HRB 748286 Raum & Zeit. Raumausstatter und Stuckateur GmbH, Gutachstraße 20. 71069 Sindelfingen. Durch Beschluss des Amtsgerichts Stuttgart ist das Insolvenzverfahren aufgehoben.

HRB 740802 BePe Consulting GmbH, Auf dem Graben 10, 71083 Herrenberg. Durch rechtskräftigen Beschluss des Amtsgerichts Stuttgart wurde die Eröffnung des Insolvenzverfahrens über das Vermögen der Gesellschaft mangels Masse abgewiesen. Die Gesellschaft ist hierdurch auf-

HRR 750330 M. Tumminello Bauunternehmen GmbH, Amselweg 1, 71083 Herrenberg. Die Gesellschaft ist durch Eröffnung des Insolvenzverfahrens über ihr Vermögen aufgelöst.

HRB 767473 max2h GmbH, Schönbuchstraße 51, 71155 Altdorf, Die Gesellschaft ist durch Eröffnung des Insolvenzverfahrens über ihr Vermögen aufgelöst.

HRB 768831 Freshtune's UG (haftungsbeschränkt). Hessestraße 4. 71159 Mötzingen. Durch Beschluss des Amtsgerichts Bremen wurde die Bestellung des vorläufigen Insolvenzverwalters aufgehoben.

HRB 778965 skalex GmbH, Riegeläckerstraße 48, 71229 Leonberg. Die Gesellschaft ist durch Eröffnung des Insolvenzverfahrens über ihr Vermögen aufgelöst.

HRB 250955 DIAMANT - Bohr- und Trenn-GmbH, Carl-Zeiss-Straße 1, 71229 Leonherg Die Gesellschaft ist durch Eröffnung des Insolvenzverfahrens über ihr Vermögen aufgelöst.

HRR 728076 Schläfer Der Heimwerkerprofi GmbH, Eythstraße 10, 71263 Weil der Stadt. Durch Beschluss des Amtsgerichts Ludwigsburg ist das Insolvenzverfahren aufgehohen

#### **LANDKREIS ESSLINGEN**

HRB 734082 tacho Stuttgart GmbH Ingenieurgesellschaft, Gutenbergstraße 20, 70794 Filderstadt, Durch Beschluss des Amtsgerichts Esslingen wurde ein vorläufiger Insolvenzverwalter bestellt.

HRB 780604 HARMO GASTRO GmbH. Im Oberhof 42, 73230 Kirchheim unter Teck. Durch Beschluss des Amtsgerichts Esslingen wurde ein vorläufiger Insolvenzverwalter hestellt

HRB 760341 Fatty Maus GmbH, Unterdorfstraße 36, 73257 Köngen. Durch rechtskräftigen Beschluss des Amtsgerichts Esslingen wurde die Eröffnung des Insolvenzverfahrens über das Vermögen der Gesellschaft mangels Masse abgewiesen.

HRB 751330 Friendly Service Fotografie GmbH, Vordere Straße 72, 73266 Bissingen an der Teck. Die Gesellschaft ist durch Fröffnung des Insolvenzverfahrens über ihr Vermögen aufgelöst. Durch Beschluss des Amtsgerichts Esslingen wurde über das Vermögen der Gesellschaft das Insolvenzverfahren eröffnet

HRB 728176 Mach GmbH, Zeller Str. 7, 73271 Holzmaden. Durch Beschluss des Amtsgerichts Esslingen wurde ein vorläufi ger Insolvenzverwalter bestellt. Durch Beschluss des Amtsgerichts Esslingen wurde die Bestellung des vorläufigen Insolvenzverwalters aufgehoben.

HRB 770859 Btec Baumanagement GmbH, Kollwitzstraße 1, 73728 Esslingen am Neckar, Durch Beschluss des Amtsgerichts Esslingen wurde ein vorläufiger Insolvenzverwalter bestellt

HRR 765894 DK Wohnbau & Energetische Sanierung UG (haftungsbeschränkt), Boschstraße 10, 73734 Esslingen am Neckar, Durch rechtskräftigen Beschluss des Amtsgerichts Esslingen wurde die Eröffnung des Insolvenzverfahrens über das Vermögen der Gesellschaft mangels Masse abgewiesen. Die Gesellschaft ist hierdurch aufgelöst.

HRB 736239 S & K Tradelog UG (haftungsbeschränkt), Reutlinger Straße 6, 73760 Ostfildern. Die Gesellschaft ist durch Eröffnung des Insolvenzverfahrens über ihr Vermögen aufgelöst.

HRB 773053 Energy Solution Plus GmbH, Robert-Bosch-Straße 6, 73760 Ostfildern. Die Gesellschaft ist durch Eröffnung des Insolvenzverfahrens über ihr Vermögen aufgelöst. Durch Beschluss des Amtsgerichts Esslingen wurde über das Vermögen der Gesellschaft das Insolvenzverfahren eröffnet.

HRB 751831 Traula GmbH, Esslinger Str. 31, 73765 Neuhausen auf den Fildern. Die Gesellschaft ist durch Fröffnung des Insolvenzverfahrens über ihr Vermögen aufgelöst. Durch Beschluss des Amtsgerichts Esslingen wurde über das Vermögen der Gesellschaft das Insolvenzverfahren eröffnet

HRA 210808 Uhlig GmbH & Co. KG, Blumenstraße 10, 73779 Deizisau, Durch Beschluss des Amtsgerichts Esslingen ist das Insolvenzverfahren aufgehoben

HRB 226031 Körper Verwaltungs-GmbH, Sielminger Str. 492, 70771 Leinfelden-Echterdingen. Durch rechtskräftigen Beschluss des Amtsgerichts Esslingen wurde die Eröffnung des Insolvenzverfahrens über das Vermögen der Gesellschaft mangels Masse abgewiesen. Die Gesellschaft ist hierdurch aufgelöst.

HRB 762510 FR Aushau UG (haftungsbeschränkt), Nord-West-Ring 13, 70794 Filderstadt. Durch rechtskräftigen Beschluss des Amtsgerichts Esslingen wurde die Fröffnung des Insolvenzverfahrens über das Vermögen der Gesellschaft mangels Masse abgewiesen. Die Gesellschaft ist hierdurch aufgelöst.

HRA 222541 Gnida Vermögensverwaltung GmbH & Co KG, Max-Eyth-Straße 56-76, 72622 Nürtingen, Durch Beschluss des Amtsgerichts Esslingen ist das Insolvenzverfahren aufgehoben.

HRB 734948 INS Industrienähservice GmbH, Europastr. 24, 72622 Nürtingen. Durch Beschluss des Amtsgerichts Esslingen wurde ein vorläufiger Insolvenzverwalter bestellt.

HRB 780604 HARMO GASTRO GmbH, Im Oberhof 42, 73230 Kirchheim unter Teck, Die Gesellschaft ist durch Fröffnung des Insolvenzverfahrens über ihr Vermögen aufgelöst.

HRB 772305 hearo solutions UG (haftungsbeschränkt), Kornblumenweg 2, 73240 Wendlingen am Neckar. Durch Beschluss des Amtsgerichts Esslingen wurde über das Vermögen der Gesellschaft das Insolvenzverfahren eröffnet.

HRB 764513 paeDOC AG, Mühlstr. 72, 73252 Lenningen, Durch Beschluss des Amtsgerichts Esslingen wurde ein vorläufiger Insolvenzverwalter bestellt.

HRB 760129 Regio Medien UG (haftungsbeschränkt), Beethovenstraße 21, 73257 Köngen. Die Gesellschaft ist durch Eröffnung des Insolvenzverfahrens über ihr Vermögen aufgelöst.

HRA 725775 akzente, feine Krawatten Frank Müller GmbH & Co. KG, Fabrikstraße 18 B 73277 Owen Durch Reschluss des Amtsgerichts Esslingen ist das Insolvenzverfahren aufgehoben.

HRA 729149 GVConsulting GmbH & Co. KG, Hindenburgstr. 51, 73760 Ostfildern. Durch Beschluss des Amtsgerichts Esslingen ist das Insolvenzverfahren aufgehoben

HRB 750965 Stiefel Gastro & Event GmbH, Kirchstraße 12, 73765 Neuhausen auf den Fildern. Durch rechtskräftigen Beschluss des Amtsgerichts Esslingen wurde die Eröffnung des Insolvenzverfahrens über das Vermögen der Gesellschaft mangels Masse abgewiesen. Die Gesellschaft ist hierdurch aufgelöst.

#### **LANDKREIS GÖPPINGEN**

#### HRB 732429 Speidel GmbH, Am Autohof 1, 73037 Göppingen. Die Gesellschaft ist durch Eröffnung des Insolvenzverfahrens über ihr Vermögen aufgelöst. Durch Beschluss des Amtsgerichts Göppingen wurde über das Vermögen der Gesellschaft das Insolvenzverfahren eröffnet

HRB 532535 Thomas Nägele Druckerei GmbH, Jahnstraße 86, 73037 Göppingen. Die Gesellschaft ist durch Fröffnung des Insolvenzverfahrens über ihr Vermögen aufgelöst. Durch Beschluss des Amtsgerichts Göppingen wurde über das Vermögen der Gesellschaft das Insolvenzverfahren eröffnet. Durch Beschluss des Amtsgerichts Göppingen wurde ein vorläufiger Insolvenzverwalter bestellt.

HRB 741370 MF-Immobilien & Neubau GmbH, Schorndorfer Straße 13, 73066 Uhingen. Die Gesellschaft ist durch Fröffnung des Insolvenzverfahrens über ihr Vermögen aufgelöst. Durch Beschluss des Amtsgerichts Göppingen wurde über das Vermögen der Gesellschaft das Insolvenzverfahren eröffnet. Durch Reschluss des Amtsgerichts Göppingen wurde ein vorläufiger Insolvenzverwalter bestellt.

HRB 742743 Rüster GmbH. Jahnstr. 25. 73326 Deggingen. Die Gesellschaft ist durch Eröffnung des Insolvenzverfahrens über ihr Vermögen aufgelöst. Durch Beschluss des Amtsaerichts Göppingen wurde über das Vermögen der Gesellschaft das Insolvenzverfahren eröffnet.

HRB 743006 Rüster Technologie GmbH, Jahnstraße 25, 73326 Deggingen. Die Gesellschaft ist durch Eröffnung des Insolvenzverfahrens über ihr Vermögen aufgelöst, Durch Beschluss des Amtsgerichts Göppingen wurde über das Vermögen der Gesellschaft das Insolvenzverfahren eröffnet

HRB 532044 Autohaus Peter Vogel GmbH, Schulstr. 117, 73066 Uhingen. Durch rechtskräftigen Beschluss des Amtsgerichts Göppingen ist das Insolvenzverfahren eingestellt.

HRB 531418 Härterei + Induktionsanlagen Staudenmayer GmbH, Uferstr. 62, 73084 Salach. Die Gesellschaft ist durch Eröffnung des Insolvenzverfahrens über ihr Vermögen aufgelöst. Durch Beschluss des Amtsgerichts Göppingen wurde über das Vermögen der Gesellschaft das Insolvenzverfahren eröffnet.

HRB 735929 Aqua Pro Beteiligungsgesellschaft mbH, Lindenbronn 7 73116 Wäschenbeuren. Durch Beschluss des Amtsgerichts Göppingen wurde ein vorläufiger Insolvenzverwalter bestellt.

HRB 745492 Komfort Immobilienverwaltung GmbH, Richenbachstr. 71, 73312 Geislingen an der Steige. Durch Beschluss des Amtsgerichts Göppingen wurde ein vorläufiger Insolvenzverwalter

HRB 735063 BDT UG (haftungsbeschränkt), Blumenstraße 11, 89558 Böhmenkirch, Durch Beschluss des Amtsgerichts Göppingen wurde über das Vermögen der Gesellschaft das Insolvenzverfahren eröffnet.

### LAGERTECHNIK

## **Palettenregale Fachbodenregale** Kragarmregale Lagerbühnen...

www.REGATIX.com Tel.07062 23902-0

#### **LANDKREIS LUDWIGSBURG**

HRB 201849 Geisselmann GmbH, Höpfigheimer Str. 6, 71691 Freiberg am Neckar. Die Gesellschaft ist durch Eröffnung des Insolvenzverfahrens über ihr Vermögen aufgelöst. Durch Beschluss des Amtsgerichts Ludwigsburg wurde über das Vermögen der Gesellschaft das Insolvenzverfahren eröffnet.

HRB 736347 Fruth Catering GmbH, Sudetenstraße 7 71711 Steinheim an der Murr. Durch Beschluss des Amtsaerichts Heilbronn wurde ein vorläufiger Insolvenzverwalter hestellt

HRR 772274 MPS Müller Professional Store GmbH, Bertha-Benz-Straße, 74343 Sachsenheim. Durch Beschluss des Amtsgerichts Heilbronn wurde ein vorläufiger Insolvenzverwalter hestellt

HRB 205357 Lederer GmbH Hausverwaltungen, Kirchstraße 20, 70839 Gerlingen. Durch Beschluss des Amtsgerichts Ludwigsburg wurde ein vorläufiger Insolvenzverwalter bestellt.

HRB 772650 MY Dienstleistungen UG (haftungsbeschränkt), Eugen-Bolz-Str. 7, 71282 Hemmingen. Durch rechtskräftigen Beschluss des Amtsgerichts Ludwigsburg wurde die Eröffnung des Insolvenzverfahrens über das Vermögen der Gesellschaft mangels Masse abgewiesen. Die Gesellschaft ist hierdurch aufgelöst.

HRB 201529 agt agile technik verlag, Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Teinacher Str. 34, 71634 Ludwigsburg. Durch Beschluss des Amtsgerichts Ludwigsburg ist das Insolvenzverfahren aufgehoben.

HRB 43272 Rebag Bau- und Immobiliengesellschaft mbH, Weimarstr. 18. 71679 Asperg. Durch Beschluss des Amtsgerichts Ludwigsburg ist ein vorläufiger Insolvenzverwalter bestellt und zusätzlich angeordnet, dass Verfügungen der Gesellschaft nur mit Zustimmung des vorläufigen Insolvenzverwalters wirksam sind.

HRB 770541 RoadJet GmbH, Rainwiesen 15, 71686 Remseck am Neckar. Durch Beschluss des Amtsaerichts Ludwigsburg wurde ein vorläufiger Insolvenzverwalter bestellt

HRB 748479 Lale Event L1 UG (haftungsbeschränkt), Klingelbrunnenweg 4, 71686 Remseck am Neckar. Die Gesellschaft ist durch Eröffnung des Insolvenzverfahrens über ihr Vermögen aufgelöst.

HRB 736347 Fruth Catering GmbH, Sudetenstraße 7, 71711 Steinheim an der Murr. Die Gesellschaft ist durch Eröffnung des Insolvenzverfahrens über ihr Vermögen aufgelöst. Durch Beschluss des Amtsgerichts Heilbronn wurde über das Vermögen der Gesellschaft das Insolvenzverfahren eröffnet.

HRR 311174 Kerstin Schwan GmbH. August-Scholl-Str. 4, 71711 Steinheim an der Murr. Durch rechtskräftigen Beschluss des Amtsgerichts Heilbronn wurde die Eröffnung des Insolvenzverfahrens über das Vermögen der Gesellschaft mangels Masse abgewiesen.

HRB 290318 Jürgen Grau GmbH Schuhvertrieb, Reischachstr. 7, 71735 Eberdingen. Die Gesellschaft ist durch Eröffnung des Insolvenzverfahrens über ihr Vermögen aufgelöst. Durch Beschluss des Amtsgerichts Ludwigsburg wurde über das Vermögen der Gesellschaft das Insolvenzverfahren eröffnet

HRB 300505 Dietz GmbH, Gustav-Rau-Straße 19, 74321 Bietigheim-Bissingen. Durch Beschluss des Amtsgerichts Heilbronn ist das Insolvenzverfahren auf-

### LANDKREIS

#### **REMS-MURR**

HRR 750195 HRW GmhH Schaflandstr 121, 70736 Fellbach. Die Gesellschaft ist durch Eröffnung des Insolvenzverfahrens über ihr Vermögen aufgelöst. Durch Beschluss des Amtsgerichts Stuttgart wurde über das Vermögen der Gesellschaft das Insolvenzverfahren eröffnet.

HRB 768275 Coopz GmbH, Stuttgarter Straße 30, 70736 Fellbach. Durch rechtskräftigen Beschluss des Amtsgerichts Stuttgart wurde die Eröffnung des Insolvenzverfahrens über das Vermögen der Gesellschaft mangels Masse abgewiesen. Die Gesellschaft ist hierdurch aufgelöst. Gemäß § 384 Ahs 2 FamFG von Amts wegen vermerkt: Der bisherige Geschäftsführer ist nunmehr Liquidator: Schwabe,

HRB 265010 ECOPLANT Management GmbH, Härtlesäckerstr. 5, 71336 Waiblingen. Durch Beschluss des Amtsgerichts Stuttgart ist das Insolvenzverfahren aufge-

HRA 721286 Fit Line GmbH & Co. KG, Industriestraße 6, 71364 Winnenden Durch Beschluss des Amtsgerichts Stuttgart wurde ein vorläufiger Insolvenzverwalter hestellt

HRB 261109 Robert Hilt GmbH, Turmstr. 18, 71364 Winnenden. Durch Beschluss des Amtsgerichts Stuttgart wurde ein vorläufiger Insolvenzverwalter bestellt.

HRB 263467 MüKo Maschinenbau GmbH, Heinkelstraße 46, 71384 Weinstadt. Die Gesellschaft ist durch Fröffnung des Insolvenzverfahrens über ihr Vermögen aufgelöst. Durch Beschluss des Amtsgerichts Stuttgart wurde über das Vermögen der Gesellschaft das Insolvenzverfahren eröffnet.

HRB 282283 ROBEMA GmbH, Heinkelstraße 10, 71384 Weinstadt, Die Gesellschaft ist durch Eröffnung des Insolvenzverfahrens über ihr Vermögen aufgelöst. Durch Beschluss des Amtsgerichts Stuttgart wurde über das Vermögen der Gesellschaft das Insolvenzverfahren eröffnet.

HRB 762961 STENG LICHT GmbH, Rudolf-Diesel-Straße 35, 71394 Kernen im Remstal. Die Gesellschaft ist durch Eröffnung des Insolvenzverfahrens über ihr Vermögen aufgelöst. Durch Beschluss des Amtsgerichts Stuttgart wurde über das Vermögen der Gesellschaft das InsolvenzHRB 766289 Dein Raum Immobilien GmbH, Boschstr. 3, 71404 Korb. Durch Beschluss des Amtsgerichts Stuttgart wurde ein vorläufiger Insolvenzverwalter bestellt.

HRB 770980 Panetteria Haag GmbH, Fritz-Fbert-Straße 8, 71409 Schwaikheim. Durch Beschlüsse des Amtsgerichts Stuttgart wurde ein vorläufiger Insolvenzverwalter bestellt.

HRB 734439 Kurt Wandelt GmbH, Hundsberger Str. 45, 73642 Welzheim. Die Gesellschaft ist durch Eröffnung des Insolvenzverfahrens über ihr Vermögen aufgelöst. Durch Beschluss des Amtsgerichts Stuttgart wurde über das Vermögen der Gesellschaft das Insolvenzverfahren eröffnet. Durch Beschluss des Amtsgerichts Stuttgart wurde ein vorläufiger Insolvenzverwalter bestellt.

HRR 734439 Kurt Wandelt GmbH. Hundsberger Str. 45, 73642 Welzheim. Durch Beschluss des Amtsgerichts Stuttgart wurde ein vorläufiger Insolvenzverwalter hestellt

HRB 773823 Netzwerk Gesundheitsberatung gemeinnützige UG (haftungsbeschränkt), Bruckstr. 611, 70734 Fellbach. Durch Beschluss des Amtsgerichts Stuttgart wurde ein vorläufiger Insolvenzverwalter bestellt.

HRB 729622 Funk-Taxi Schoch GmbH, Friedrichstr. 8, 70736 Fellbach. Die Gesellschaft ist durch Eröffnung des Insolvenzverfahrens über ihr Vermögen aufgelöst. Durch Beschluss des Amtsgerichts Stuttgart wurde über das Vermögen der Gesellschaft das Insolvenzverfahren eröffnet

HRB 264561 RAUM AKTUELL GmbH, Eisentalstr. 13, 71332 Waiblingen. Durch Beschluss des Amtsgerichts Stuttgart ist das Insolvenzverfahren aufgehoben.

HRA 721286 Fit Line GmbH & Co. KG, Industriestraße 6. 71364 Winnenden Die Gesellschaft ist durch Eröffnung des Insolvenzverfahrens über ihr Vermögen aufgelöst. Durch Beschluss des Amtsgerichts Stuttgart wurde ein vorläufiger Insolvenzverwalter bestellt. Durch Beschluss des Amtsgerichts Stuttgart wurde über das Vermögen der Gesellschaft das Insolvenzverfahren eröffnet

HRB 770980 Panetteria Haag GmbH, Fritz-Ebert-Straße 8, 71409 Schwaikheim. Durch Beschluss des Amtsgerichts Stuttgart wurde ein vorläufiger Insolvenzverwalter bestellt.

HRB 281992 Backzeit GmbH, Werderstr. 40, 73614 Schorndorf. Die Gesellschaft ist durch Fröffnung des Insolvenzverfahrens über ihr Vermögen aufgelöst. Durch Beschluss des Amtsgerichts Stuttgart wurde über das Vermögen der Gesellschaft das Insolvenzverfahren eröffnet.

#### STADT STUTTGART

HRB 772167 WF GmbH, Königstraße 31, 70173 Stuttgart. Durch rechtskräftigen Beschluss des Amtsgerichts Stuttgart wurde die Eröffnung des Insolvenzverfahrens über das Vermögen der Gesellschaft mangels Masse abgewiesen. Die Gesellschaft ist hierdurch aufgelöst.

# IMMOBILIEN

VERMIETUNG · MIETGESUCHE VERPACHTUNGEN · VERKÄUFE

### Kernen im Remstal: Gewerbeflächen

490 m<sup>2</sup>, teilbar Erstbezua Attraktive Lage

Unabhängig, bestens vernetzt und kompetent!



### MERGENTHALER

Gewerbeimmobilien GmbH

Bahnhofstraße 4 · 71332 Waiblingen Telefon (07151) 981 48 31 info@mergenthaler-immobilien.de www.mergenthaler-immobilien.de

HRB 770854 Ehrmann's Café GmbH. Königstraße 3, 70173 Stuttgart. Durch Beschluss des Amtsgerichts Stuttgart wurde über das Vermögen der Gesellschaft das Insolvenzverfahren eröffnet. Durch Reschluss des Amtsgerichts Stuttgart ist das Insolvenzverfahren aufgehoben

HRB 764386 Neumann UG (haftungsbeschränkt). Haußmannstraße 1, 70188 Stuttgart. Durch Beschluss des Amtsgerichts Stuttgart wurde ein vorläufiger Insolvenzverwalter bestellt.

HRB 764386 Neumann UG (haftungsbeschränkt), Haußmannstraße 1, 70188 Stuttgart, Durch Beschluss des Amtsgerichts Stuttgart wurde ein vorläufiger Insolvenzverwalter bestellt

HRA 733728 WORKWFAR HEROFS -Tobias Dees e.K., Amstetter Straße 24, 70329 Stuttgart. Durch Beschluss des Amtsgerichts Stuttgart wurde ein vorläufiger Insolvenzverwalter bestellt.

HRB 732455 logo Verwaltungs GmbH, Dornbirner Str. 11, 70469 Stuttgart, Die Gesellschaft ist durch Eröffnung des Insolvenzverfahrens über ihr Vermögen aufgelöst. Durch Beschluss des Amtsgerichts Stuttgart wurde über das Vermögen der Gesellschaft das Insolvenzverfahren eröffnet.

HRA 724838 logo digital GmbH & Co. KG, Dornbirner Str. 11, 70469 Stuttgart. Die Gesellschaft ist durch Eröffnung des Insolvenzverfahrens über ihr Vermögen aufgelöst. Durch Beschluss des Amtsgerichts Stuttgart wurde über das Vermögen der Gesellschaft das Insolvenzverfahren eröffnet.

HRB 755109 SZ Zweiradcenter Stuttgart GmbH. Lotterbergstr. 18b. 70499 Stuttgart. Die Gesellschaft ist durch Eröffnung des Insolvenzverfahrens über ihr Vermögen aufgelöst. Durch Beschluss des Amtsgerichts Stuttgart wurde ein vorläufiger Insolvenzverwalter bestellt. Durch Beschluss des Amtsgerichts Stuttgart wurde über das Vermögen der Gesellschaft das Insolvenzverfahren eröffnet.

HRB 18309 Mustaff Consulting GmbH. Industriestr. 4, 70565 Stuttgart. Durch Beschluss des Amtsgerichts Stuttgart wurde über das Vermögen der Gesellschaft das Insolvenzverfahren eröffnet. Durch rechtskräftigen Beschluss des Amtsgerichts Stuttgart ist das Insolvenzverfahren einge-

HRB 223927 davit GmbH data audio video it, Eichwiesenring 4F, 70567 Stuttgart. Durch Beschluss des Amtsgerichts Stuttgart ist das Insolvenzverfahren aufgehoben

HRB 736573 Mike's Joint Venture GmhH Ahraham-Wolf-Straße 41 70597 Stuttgart. Die Gesellschaft ist durch Eröffnung des Insolvenzverfahrens über ihr Vermögen aufgelöst. Durch Beschluss des Amtsgerichts Stuttgart wurde ein vorläufiger Insolvenzverwalter bestellt. Durch Beschluss des Amtsgerichts Stuttgart wurde über das Vermögen der Gesellschaft das Insolvenzverfahren eröffnet

HRB 767503 myconics Service GmbH, Pflasteräckerstraße 3941, 70186 Stuttgart. Durch Beschluss des Amtsgerichts Stuttgart ist das Insolvenzverfahren auf-

HRB 764386 Neumann UG (haftungsbeschränkt), Haußmannstraße 1, 70188 Stuttgart. Die Gesellschaft ist durch Eröffnung des Insolvenzverfahrens über ihr Vermögen aufgelöst. Durch Beschluss des Amtsgerichts Stuttgart wurde ein vorläufiger Insolvenzverwalter bestellt.

HRB 762547 SMARK GmbH, Sedanstr. 16, 70190 Stuttgart. Durch Beschluss des Amtsgerichts Stuttgart wurde ein vorläufiger Insolvenzverwalter bestellt.

HRA 725237 Clean-King Gebäudeservice e.K., Inselstr. 9, 70327 Stuttgart. Durch Reschluss des Amtsgerichts Stuttgart wurde ein vorläufiger Insolvenzverwalter bestellt.

HRB 776560 BO Gebäudemanagement GmbH, Augsburger Straße 646, 70329 Stuttgart. Die Gesellschaft ist durch Eröffnung des Insolvenzverfahrens über ihr Vermögen aufgelöst. Durch Beschluss des Amtsgerichts Stuttgart wurde über das Vermögen der Gesellschaft das Insolvenzverfahren eröffnet.

HRB 754064 Rebelllounge GmbH, Daimlerstraße 65, 70372 Stuttgart. Durch rechtskräftigen Beschluss des Amtsgerichts Stuttgart wurde die Eröffnung des Insolvenzverfahrens über das Vermögen der Gesellschaft mangels Masse abgewiesen. Die Gesellschaft ist hierdurch aufgelöst.

HRB 729384 BBQ-Profi GmbH, Feuerbacher-Tal-Str. 141, 70469 Stuttgart. Die Gesellschaft ist durch Eröffnung des Insolvenzverfahrens über ihr Vermögen aufgelöst. Durch Beschluss des Amtsgerichts Stuttgart wurde über das Vermögen der Gesellschaft das Insolvenzverfahren eröff-

HRB 746681 Heindl Energy GmbH, Am Wallgraben 99, 70565 Stuttgart. Durch Beschluss des Amtsgerichts Stuttgart ist das Insolvenzverfahren aufgehoben.

HRA 724931 Concepta Vertrieb Stuttgart GmbH & Co KG, Schockenriedstraße 44, 70565 Stuttgart. Die Gesellschaft ist durch Eröffnung des Insolvenzverfahrens über ihr Vermögen aufgelöst Durch Beschluss des Amtsgerichts Stuttgart wurde über das Vermögen der Gesellschaft das Insolvenzverfahren

HRB 19172 Lehmann Malerwerkstätte GmbH, Schelmenwasenstr. 41, 70567 Stuttgart. Durch Beschluss des Amtsgerichts Stuttgart ist das Insolvenzverfahren aufgehoben.

#### DIE IHK HILFT

# KEIN ZOLL AUF MEHRWEGBEHÄLTER

BÜROKRATIE/NACHHALTIGKEIT IHK erreicht endlich die einfachere Wiedereinfuhr leerer Behälter.

Für den Export von Waren werden häufig mehrfach verwendbare Behältnisse in unterschiedlichen Formen und aus unterschiedlichen Materialien genutzt. Diese werden häufig für weitere Ladezyklen leer in die EU zurückgeschickt. Bislang mussten diese Gitterboxen, Tanks oder Gestelle bei der Einfuhr in die EU umständlich verzollt werden. Die Handhabung war uneinheitlich. Um sicher zu gehen, dass kein Zoll für die eigenen, zurückkehrenden Mehrwegbehältnisse erhoben wurde, musste die vorangehende Ausfuhr exakt dieses Behältnisses nachgewiesen werden - ein immenser Aufwand. Deswegen haben wir uns vor

sieben Jahren dieses Themas angenommen, es auf die Agenda gesetzt und im Verbund mit vielen anderen vorangetrieben. Letztlich mit Erfolg: Mitte März wurde das EU-Zollrecht angepasst, nun können diese Behältnisse und Zubehör ohne formelle Anmeldung einfach importiert werden. In der Fachsprache wird das "konkludente Anmeldung" genannt. Nun muss diese neue Handhabung noch von allen Zollstellen EU-weit verinnerlicht werden, das sollte aber schnell gehen. Letztlich profitieren Unternehmen und Zoll von weniger Aufwand und die Umwelt durch eine häufigere Nutzung von Mehrwegbehältnissen aller Art.

#### **AUSBLICK**

Themenvorschau auf die Ausgaben Juli-August 2023 und September-Oktober 2023



TITELTHEMA JULI-AUGUST 2023

### HOFFNUNGSTRÄGER WASSERSTOFF

Fossile Brennstoffe sollen, dort wo man sie noch braucht, durch grünen Wasserstoff ersetzt werden. Wie kommen die Unternehmen auf diesem Weg voran?

#### Anzeigen-Special

Transport, Logistik, Verpackung

Redaktionsschluss 1.6.2023 Anzeigenschluss 5.6.2023



TITELTHEMA SEPT.-OKT. 2023

### **EVENTS: PHÖNIX AUS DER ASCHE?**

Wie organisiert sich die Messe-, Veranstaltungs- und Eventbranche nach dem Umbruch der Pandemie neu?

#### **Anzeigen-Special**

Immobilienunternehmen aus der Region Stuttgart stellen sich vor

Redaktionsschluss 1.8.2023 Anzeigenschluss 7.8.2023

#### **KOMMENTAR**

### »KI: Europa überlässt Konkurrenten das Feld«



RALPH KISSNER Geschäftsführer S.I.X. Offene Systeme GmbH, Stuttgart

Künstliche Intelligenz: Heilsbringer oder Teufelszeug? Je nach Erfahrung, Weltanschauung und geistiger Beweglichkeit wird das, was als künstliche Intelligenz gilt, in gewohnt teutonischer Manier von einer wenig informierten Öffentlichkeit in eines der beiden Lager verortet. Europäische Parlamentarier erlassen derzeit das "Gesetz über künstliche Intelligenz". Dass dabei auch Techniken unter die Räder, sprich in die Reichweite dieser Gesetze kommen, die mit KI gar nichts zu tun haben, wird von den Parlamentariern genauso übersehen wie von großen Teilen der europäischen Öffentlichkeit. So hat Statistik als betroffene Technik mit KI vermutlich nur die Gemeinsamkeit, dass sie für große Teile der Parlamentarier schwer verständlich ist – und daher reglementiert werden muss.

Die Nutzung der KI soll im Rahmen der EU-Gesetzgebung kanalisiert werden. Die zwei wesentlichen Kritikpunkte daran: Zum jetzigen Zeitpunkt ist noch vollkommen unklar, ob und in welchem Ausmaß KI Schäden anrichten könnte. Zweitens beschränkt sich Europa damit von neuem selbst im Bereich technologischer Entwicklung, was unseren Wettbewerbern USA und China freie Bahn bescheren dürfte. Eine breite öffentliche Diskussion zum Thema gibt es nicht, die Meinungsbildung hat bereits stattgefunden. Mit dem "Gesetz über künstliche Intelligenz" droht ein ähnlich enges Korsett wie durch das aktuell höchste Rechtsgut: die informationelle Selbstbestimmung - Stichwort DS-GVO.

Das uncharmantere Fazit: Es werden alle möglichen IT-Algorithmen zur KI gerechnet, nur damit der Abstand kognitiver Distanz zwischen Gesetzesmachern und Maschine auf einem Niveau bleibt, das das Selbstbewusstsein der Macher nicht in Mitleidenschaft zieht. Oder deutsch: Der dümmste Bauer vernichtet die nahrhaftesten Kartoffeln.



Vorträge und Panels. Also nicht verpassen und gleich anmelden: https://events.ihk.st/ihkkongresszukunftausbildunggestalten

